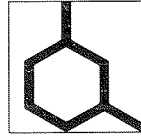


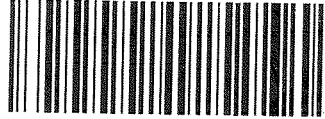
Zusammengestellt vom  
Verband der Chemischen Industrie e.V.



**VCI**

# **CHEMIEWIRTSCHAFT IN ZAHLEN**

1987



00003845



Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.  
Karlsruhe 21 6000 Frankfurt 1

# **CHEMIEWIRTSCHAFT IN ZAHLEN**

1987

Alle Rechte, auch des auszugsweisen Nachdruckes, vorbehalten.

Druck: Gerhard Fensterer, D-5024 Pulheim-Brauweiler

Printed in Germany

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort zur neunundzwanzigsten Auflage .....	5
Statistische Angaben	
Teil A Die Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin	
Vorbemerkung .....	9
Tabelle	
1 Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Fachliche Betriebsteile); Veränderungsraten der Umsätze .....	15
2 Grunddaten der Industriestatistik 1986 .....	16
3a Chemieumsatz und Beschäftigte nach SYPRO-Wirtschaftszweigen (Fachliche Betriebsteile) .....	18
3b Chemieumsatz und Beschäftigte nach Bundesländern (Fachliche Betriebsteile) .....	19
4a Umsatz und Auslandsumsatz wichtiger Industrien (Fachliche Betriebsteile) .....	20
4b Beschäftigte in wichtigen Industrien (Fachliche Betriebsteile) .....	24
5a Gesamtumsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Betriebe) .....	27
5b Größenstruktur der Chemischen Industrie .....	27
6a Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien .....	28
6b Anteil der Löhne und Gehälter am Umsatz .....	28
7a Umsatz je Beschäftigten .....	32
7b Bruttosummen der Löhne und Gehälter je Beschäftigten .....	32
7c Durchschnittliche Bruttostundenverdienste .....	33
7d Exportquoten .....	33
8 Kohleverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Stein- und Braunkohlen .....	34
9 Stromverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Strom .....	36
10 Gasverbrauch wichtiger Industrien; Erdgasverbrauch; Aufkommen und Verwendung von Gas .....	38
11 Heizölverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Heizölen	40
12 Produktionsindices wichtiger Industrien .....	42
13 Produktionsindices der Chemischen Industrie .....	45

Tabelle	Seite
14 Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie .....	46
15 Produktionszahlen aus anderen Industrien .....	68
16 Erzeugerpreisindices wichtiger Industrien .....	78
17 Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie .....	80
18 Die Industrie West-Berlins .....	83
19 Außenhandel der Chemischen Industrie und der Gesamtwirtschaft .....	87
20 Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern .....	88
21a Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1986 .....	92
21b Binnenmarktversorgung .....	95
22 Schätzung der Absatzstruktur der Chemischen Industrie 1984 .....	97
23a Investitionen der Chemischen Industrie .....	98
23b Aufwendungen für den Umweltschutz in der Chemischen Industrie .....	99
24a Entwicklung der Petrochemischen Primärproduktion .....	100
24b Verbrauch von Primärchemikalien zur Herstellung organischer Folgeprodukte .....	102
25 Lebenshaltungskostenindex .....	103
26 Wichtige Posten der Zahlungsbilanz .....	104
27 Bruttosozialprodukt .....	104
 Teil B Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich	
Vorbemerkung .....	105
 Tabelle	
28 Welt-Chemieumsatz .....	107
29 Welthandel an Chemischen Erzeugnissen .....	108
30 Welthandel der Gesamtwirtschaft .....	110
31 Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten .....	112
32 Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie: Produktionsindices .....	114
33 Preisentwicklung der Chemischen Industrie: Preisindices .....	115
34 Grunddaten der Länder der Europäischen Gemeinschaft, der europäischen Staats- handelsländer, der USA und Japans 1985 .....	116
35 Chemie-Ausfuhr der westlichen Industrieländer 1985 .....	118

## **Vorwort zur neunundzwanzigsten Auflage**

Der Verband der Chemischen Industrie setzt mit der Neuauflage dieser Broschüre eine bewährte Tradition fort, den Mitgliedsfirmen und der interessierten Öffentlichkeit in Ergänzung seines Jahresberichtes 1986/87 einen Überblick über die Entwicklung der Chemiewirtschaft zu geben.

Um möglichst zeitnah zu sein, wurden teilweise auch vorläufige amtliche Daten übernommen. Wir nehmen damit wiederum mögliche geringfügige Abweichungen zu den späteren endgültigen amtlichen Angaben in Kauf. Soweit erforderlich, haben wir zusätzlich zu der amtlichen Statistik Ergebnisse eigener Erhebungen und Schätzungen verwertet.

Die vorliegende Ausgabe hält sich in ihrem systematischen Aufbau an unsere traditionelle Gliederung. Neu hinzugekommen ist eine Tabelle mit Angaben über die Größenstruktur der Chemischen Industrie.

Die Darstellung der deutschen Chemie im internationalen Rahmen beruht vor allem auf Daten des Europäischen Chemieverbandes, CEFIC.

Allen Institutionen, die uns wieder bei der Zusammenstellung dieser Broschüre unterstützt haben, gilt unser besonderer Dank.

Frankfurt am Main, im Mai 1987

VERBAND DER CHEMISCHEN INDUSTRIE E. V.  
Abteilung Steuern, Finanzen,  
Volks- und Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm. Wohlleben





# Statistische Angaben

## Teil A

Die Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin



## VORBEMERKUNG

Teil A: Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin

---

Als Quellen für die Angaben in den Tabellen 1 bis 27 sind — sofern nichts anderes vermerkt — grundsätzlich die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden benutzt worden, vorzugsweise

der Monatsbericht im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe,  
der Eilbericht  
sowie der vierteljährliche Produktionsbericht,  
die Außenhandelsstatistik,  
die Preisstatistik.

In den Tabellen 1 bis 27 ist der Begriff „Chemische Industrie“ durch die „Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe“ (SYPRO), Wirtschaftsgruppe 40, abgegrenzt. Die frühere Industrieberichterstattung, bei der nur die industriellen Bereiche des Betriebes erfaßt wurden, wurde ab 1977 ausgedehnt auf Angaben für den gesamten Betrieb einschl. seiner nichtproduzierenden Bereiche (z. B. Handel, Transport usw.) und des produzierenden Handwerks. Erfaßt werden — vereinfacht ausgedrückt — Betriebe, soweit sie zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten gehören. Gegenstand des Ergebnismachweises ist der Betrieb — nicht das Unternehmen — als rechtlich selbständige Einheit. Der Betrieb ist die örtliche Niederlassung (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen werden ebenfalls als eigenständige Betriebe erfaßt. Die Ergebnisse beziehen sich auf den gesamten Betrieb und schließen damit auch die Ergebnisse der nichtproduzierenden Teile ein.

Die Zahlenreihen der 29. Auflage beginnen in der Regel mit dem Jahre 1977.

Zum Teil A ist im einzelnen zu bemerken:

- 1 a) **Umsatz** ist nach der Definition des Statistischen Bundesamtes der Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisions-einnahmen und aus Veräußerung von Patenten). Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) ohne in Rechnung gestellte Umsatz- (Mehrwert-) steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, daß Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind.

- b) Unter **Beschäftigte** sind alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter, zu verstehen. Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden. Bei den Jahreszahlen handelt es sich um Durchschnitte, die aus 12 Monatswerten — Stand jeweils zum Monatsende — berechnet werden.
- c) Bei der Aufbereitung für „fachliche Betriebsteile“ werden die Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile kombinierter Betriebe auf die verschiedenen SYPRO-Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (früheres Beteiligtenkonzept). Die Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile der „Sonstigen Wirtschaftsbereiche“ sind hierin nicht enthalten, d. h. im Ergebnis für den Umsatz sind z. B. die Umsätze aus dem Verkauf von Handelsware nicht nachgewiesen.
- 2 Die **Grunddaten** enthalten naturgemäß eine starke Zusammenfassung. Viele Daten finden sich in nachstehenden Tabellen in aufgliederter Form wieder.
- 3 Siehe 1 a), b) und c).
- 4 Siehe 1 a), b) und c).

**Auslandsumsatz** ist der Umsatz mit Abnehmern im Ausland und — soweit einwandfrei erkennbar — der Umsatz mit deutschen Exporteuren.

- 5a) Bei der Aufbereitung für „Betriebe“ werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren SYPRO-Zweigen, z. B. Maschinenfabrik und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb demjenigen SYPRO-Zweig zugerechnet, in dem das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt (früher Hauptbeteiligten-Konzept).

Es ist darauf zu achten, daß nur Merkmale, die für dieselben Erhebungseinheiten aufbereitet worden sind, miteinander verglichen werden. Sofern Produktionszahlen mit Umsatz- und/oder Beschäftigtenangaben verglichen werden sollen, dürften die Ergebnisse in der Aufbereitung nach fachlichen Betriebsteilen die geeigneten sein.

- 5b) Mit dieser Tabelle soll ein Überblick über die Betriebsgrößenstruktur vermittelt werden. Der Betrieb ist die örtliche Niederlassung einschließlich Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen werden als eigenständige Betriebe erfaßt. Die nichtproduzierenden Teile sind mit einzubeziehen.

Siehe auch 1 a) und b).

- 6 **Lohn- und Gehaltssumme** = Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
- 7 Der **Bruttoverdienst** umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschl. tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge.

- 8 **Kohleverbrauch** = Gesamtverbrauch für Fabrikation (auch als Rohstoff), Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (einschl. Verbrauch für die an Dritte abgegebenen Energiemengen); im Kohlenbergbau und in der Eisenschaffenden Industrie jedoch ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. Um die verschiedenen Kohlearten addierfähig zu machen, werden entsprechend dem Heizwert (29,3076 Gigajoule/t = 7 Gigacal/t = 1 Steinkohleneinheit, SKE) folgende Umrechnungsfaktoren angewendet: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27 (bis Dezember 1973 = 0,26); Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; tschechische Hartbraunkohle = 0,5.
- 9 **Stromverbrauch** = Gesamtverbrauch einschließlich Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen. Der Stromverbrauch errechnet sich wie folgt: Eigenerzeugung plus Fremdbezug minus Abgabe.
- 10 **Gasverbrauch** = Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von  
 Orts- und Kokereigas (auch Ferngas), d.h. Bezüge von öffentlichen Gasversorgungsunternehmen und Kokereien (bis einschl. 1976 ohne reines Erdgas).  
 Erdgas (auch Erdölgas) einschl. über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogenes Erdgas.
- Nicht berücksichtigt sind Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffineriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase, sofern diese selbst erzeugt oder in unveränderter Form bezogen werden. Bis 1969 wurde nur der Verbrauch von Kokereigas (auch Ferngas) auf einen oberen Heizwert (Ho) = 18 003 kJ/m<sup>3</sup> umgerechnet. Von 1970 an wurde diese Umrechnung auch für den Verbrauch von Erdgas (einschl. Erdölgas) vorgenommen. Ab 1974 werden alle Gasarten auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m<sup>3</sup> umgerechnet; Erdgas wird ab 1977 in m<sup>3</sup> ohne Umrechnung angegeben (Heizwert = 35 169 kJ/m<sup>3</sup>).
- 11 **Heizölverbrauch** = Alle Heizöle, die zur Erzeugung von Wärme (auch zur Erzeugung von Dampf, Heißluft usw.) sowie als Rohstoffe für die Produktion verwendet werden, gleichgültig, ob aus Erdöl oder aus Rohteer hergestellt.
- 12 Der **Produktionsindex** (Index der Nettoproduktion) gibt Auskunft über die Veränderungen der mengenmäßigen Produktion — bezogen auf ein definiertes Basisjahr (z.Z. 1980 = 100) — und ist im Gegensatz zu den Umsatzwerten von Preisveränderungen nicht beeinflusst. Mit der Umstellung auf das Basisjahr 1980 werden die Indices sowohl für fachliche Unternehmensteile als auch — aus diesen zusammengesetzt — für Unternehmen berechnet. Die Entwicklung in den Branchen wird durch die Indices für fachliche Unternehmensteile beschrieben. Diese Abgrenzung liegt auch unseren Tabellen zu Grunde.
- 13 Die Produktions- und Preisangaben der Chemischen Industrie der Bundesrepublik Deutschland sind in folgende Gruppen unterteilt:
- auf der einen Seite die anorganischen und organischen Industriechemikalien, auf der anderen Seite die chemischen Spezialerzeugnisse, vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung und vorwiegend für den Konsum.
- 14 Bei der großen Anzahl der **Produkte** der Chemischen Industrie mußte in der vorliegenden Broschüre eine Auswahl getroffen werden. Wir haben uns in der Regel auf Mengenangaben für typische und große Produkte beschränkt, mit Ausnahme einiger Spezialerzeugnisse — wie Pharmazeutika —, bei denen nur Wertangaben sinnvoll sind. (Die ausführlichste Veröffentlichung über Menge und Wert chemischer Erzeugnisse bringt das Statistische Bundesamt in seinen Vierteljahresheften, Reihe 3 der Fachserie 4.)

Bei den Produktionszahlen handelt es sich — wenn nichts anderes vermerkt — um die zum Absatz bestimmte Produktion. Die Gesamtproduktion schließt neben der zum Absatz bestimmten auch die zur Weiterverarbeitung im berichtenden oder in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens bestimmte Produktion ein.

Bei den Wertangaben handelt es sich um Nettowerte.

- 15 Aus der Vielzahl der industriellen Produkte können hier verständlicherweise nur Produktionszahlen der wichtigsten Handelspartner der Chemischen Industrie gebracht werden.
  - 16 Der **Erzeugerpreisindex** gibt an um wieviel vom Hundert sich das Preisniveau, d. h. der gewichtete Durchschnitt, der dem Index zugrundeliegenden Preise seit dem Basisjahr (z. Z. 1980 = 100) verändert hat. Dieser Index sagt nichts aus über die Höhe der absoluten Einzelpreise. Er bezieht sich auf die im Inland hergestellten Erzeugnisse.
  - 17 Siehe 16 und 13.
  - 18 **Berlin** spielt auch nach der Teilung Deutschlands als Produktionsstätte chemischer Erzeugnisse, wie Pharmazeutika, Körperpflegemittel oder Lacke, eine wichtige Rolle. Deshalb haben wir über Berlin Regionalangaben gebracht.
  - 19 Die **Außenhandelsstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland dar. Zwischen dem auf dem Monatsbericht beruhenden Auslandsumsatz einer Industriegruppe und der auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahl für die Erzeugnisse derselben Industriegruppe können mehr oder weniger große Unterschiede auftreten. Das beruht darauf, daß der Monatsbericht den produzierenden Betrieb befragt, die Außenhandelsstatistik dagegen die Waren am Grenzübergang erfaßt. So umfassen die auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahlen alle Erzeugnisse einer Industriegruppe, die auch ohne Kenntnis des Herstellers mittelbar, d. h. über Händler, exportiert werden.
  - 20 Siehe 19.
  - 21 Die **Binnenmarktversorgung** ergibt sich aus den Werten von Produktion plus Einfuhr minus Ausfuhr. In der Chemiewirtschaft reicht diese Größe im allgemeinen zur Kennzeichnung des Binnenmarktverbrauches aus. Die an sich methodisch notwendige Erfassung der Bestandsveränderungen kann für diesen Zweck unberücksichtigt bleiben. Die unterschiedlichen Nomenklaturen der Produktionsstatistik einerseits und der Außenhandelsstatistik andererseits erschweren derartige Gegenüberstellungen. Trotzdem wurde die Vergleichbarkeit von Produktion und Außenhandel in dieser Tabelle weitgehend erreicht.
  - 22 Die Schätzungen für die **Absatzstruktur** der chemischen Industrie beruhen auf einer für das Jahr 1984 durchgeführten Repräsentativerhebung. Die beteiligten Unternehmen meldeten ihre direkte und indirekte Absatzstruktur bezogen auf den inländischen Konzernumsatz. Die Einzelergebnisse wurden anschließend mit dem jeweiligen inländischen Konzernumsatz gewichtet und für die inländische chemische Industrie insgesamt zusammengeführt.
- Die Untersuchung beschränkte sich auf 15 Abnehmersektoren zuzüglich der Sektoren „Chemische Industrie“ und „Sonstige“. Die beiden Sektoren „Verpackungsindustrie“ und „Gesundheitswesen“ waren in früheren Erhebungen nicht explizit berücksichtigt. Diese Empfängergruppen sind aber für die praktische Absatzbeobachtung der Chemieunternehmen von großer Bedeutung.

- 23 a) Bei den **Investitionen** handelt es sich um die Bruttozugänge an Sachanlagen (einschl. der Ersatzinvestitionen, der aktivierbaren Großreparaturen und der geringwertigen Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert). Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.
- b) Die Ergebnisse der Aufwendungen für den Umweltschutz beruhen auf einer Repräsentativerhebung des Verbandes der Chemischen Industrie.
- 24 Mit dieser Tabelle soll ein Überblick gegeben werden über die Entwicklung der **Petrochemie** der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu den Ländern der EG bzw. Westeuropas sowie über die Entwicklung der Märkte der wichtigsten Olefine und Aromaten.
- 25 Bei dem **Index für die Lebenshaltung** handelt es sich um den eines „4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltes mit mittlerem Einkommen“.
- 26 Sehr viel tiefere Gliederungen der **Zahlungsbilanz** enthalten die Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.
- 27 Eine eingehende Darstellung der Entstehung des Bruttoinlandsproduktes, der Verteilung des Volkseinkommens und der Verwendung des **Bruttosozialproduktes** findet sich in dem vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Jahrbuch.

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

Vj. = Vierteljahr

D = Jahresdurchschnitt

O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

— = nichts vorhanden

. = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Geheimhaltung:

Ergebnisse, an denen weniger als 3 Betriebe beteiligt sind, werden nicht veröffentlicht, ebenso solche Angaben, bei denen ein deutliches Übergewicht eines Betriebes besteht.

Hinweise:

- a) In dem 1975 bzw. 1982 in Kraft getretenen Warenverzeichnis für die Industriestatistik bzw. Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken sind — um dem technischen Fortschritt gerecht zu werden — gewisse Positionen geändert worden und daher mit den Vorjahren nicht mehr voll vergleichbar. Sollte trotzdem aus früheren Ausgaben der Broschüre eine lange Zeitreihe erstellt werden, empfehlen wir, die Warenverzeichnisse der letzten Jahre zu Rate zu ziehen.
- b) Die Ziffern der Vorbemerkungen stimmen mit den Nummern der Tabellen überein.





Tabelle 1

**Umsatz<sup>1)</sup> und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**  
 (nach fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
1977	<b>86 186,0</b>	<b>873 694,6</b>	<b>553</b>	<b>7 540</b>
1978	<b>88 553,0</b>	<b>901 009,4</b>	<b>548</b>	<b>7 490</b>
1979	<b>102 409,3</b>	<b>990 055,1</b>	<b>547</b>	<b>7 510</b>
1980	<b>107 733,0</b>	<b>1 061 175,1</b>	<b>550</b>	<b>7 556</b>
1981	<b>116 917,1</b>	<b>1 104 332,2</b>	<b>548</b>	<b>7 382</b>
1982	<b>117 893,3</b>	<b>1 127 477,9</b>	<b>534</b>	<b>7 114</b>
1983	<b>126 819,8</b>	<b>1 148 536,1</b>	<b>524</b>	<b>6 818</b>
1984	<b>140 840,6</b>	<b>1 220 277,7</b>	<b>524</b>	<b>6 744</b>
1985	<b>148 751,4</b>	<b>1 303 283,2</b>	<b>534</b>	<b>6 829</b>
1986	<b>139 997,4</b>	<b>1 296 423,8</b>	<b>543</b>	<b>6 948</b>
1986 Januar	<b>12 844,7</b>	<b>104 507,4</b>	<b>537</b>	<b>6 866</b>
Februar	<b>11 916,6</b>	<b>103 050,4</b>	<b>540</b>	<b>6 882</b>
März	<b>11 840,8</b>	<b>106 240,5</b>	<b>541</b>	<b>6 902</b>
April	<b>12 856,9</b>	<b>116 563,1</b>	<b>540</b>	<b>6 905</b>
Mai	<b>11 327,4</b>	<b>101 406,2</b>	<b>539</b>	<b>6 908</b>
Juni	<b>11 906,4</b>	<b>110 833,6</b>	<b>541</b>	<b>6 932</b>
Juli	<b>11 690,8</b>	<b>107 648,5</b>	<b>547</b>	<b>6 983</b>
August	<b>10 388,8</b>	<b>92 830,6</b>	<b>548</b>	<b>7 006</b>
September	<b>11 889,3</b>	<b>115 315,1</b>	<b>550</b>	<b>7 033</b>
Oktober	<b>12 363,9</b>	<b>117 616,2</b>	<b>549</b>	<b>7 015</b>
November	<b>10 889,4</b>	<b>109 633,3</b>	<b>546</b>	<b>6 996</b>
Dezember	<b>10 082,3</b>	<b>110 778,9</b>	<b>543</b>	<b>6 946</b>

Zeit	Chemische Industrie		Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	Veränderungsraten der Umsätze in Prozent		
1976/75	netto	<b>+ 14,2</b>	<b>+ 11,1</b>
1977/76	netto	.	.
1978/77	netto	<b>+ 2,7</b>	<b>+ 3,1</b>
1979/78	netto	<b>+ 15,6</b>	<b>+ 9,9</b>
1980/79	netto	<b>+ 5,2</b>	<b>+ 7,2</b>
1981/80	netto	<b>+ 8,5</b>	<b>+ 4,1</b>
1982/81	netto	<b>+ 0,8</b>	<b>+ 2,1</b>
1983/82	netto	<b>+ 7,6</b>	<b>+ 1,9</b>
1984/83	netto	<b>+ 11,1</b>	<b>+ 6,2</b>
1985/84	netto	<b>+ 5,6</b>	<b>+ 7,0</b>
1986/85	netto	<b>— 5,9</b>	<b>— 0,5</b>

s. Vorbemerkung 1

<sup>1)</sup> Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

Tabelle 2a

**Grunddaten der Industriestatistik 1986**  
 (nach fachlichen Betriebsteilen)

	Einheit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau	
		absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
Umsatz <sup>1)</sup>	Mio. DM	<b>1 296 423,8</b>	<b>—0,5</b>	<b>31 140,1</b>	<b>— 7,9</b>
darunter					
Auslandsumsatz	Mio. DM	<b>397 367,3</b>	<b>—1,1</b>	<b>3 763,9</b>	<b>—16,7</b>
Produktionsindex <sup>3)</sup>	1980 = 100	<b>107,0</b>	<b>+ 2,3</b>	<b>86,8</b>	<b>— 4,7</b>
Erzeugerpreisindex	1980 = 100	<b>118,2</b>	<b>—3,0</b>	<b>127,9</b>	<b>— 4,5</b>
Beschäftigte	1 000	<b>6 948</b>	<b>+ 1,7</b>	<b>213</b>	<b>— 1,3</b>

Tabelle 2b

**Grunddaten der Sozialstatistik 1986**  
 (nach Betrieben)

	Einheit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau	
		absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Mio. DM	<b>1 468 252,2</b>	<b>—1,8</b>	<b>33 219,7</b>	<b>—7,1</b>
Löhne	Mio. DM	<b>176 951,0</b>	<b>+ 5,6</b>	<b>6 853,9</b>	<b>+ 0,7</b>
Gehälter	Mio. DM	<b>128 577,1</b>	<b>+ 6,2</b>	<b>2 981,1</b>	<b>+ 2,6</b>
Löhne und Gehälter	Mio. DM	<b>305 528,1</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>9 835,0</b>	<b>+ 1,3</b>
Anteil der Löhne und Gehälter am Gesamtumsatz	i.v.H.	<b>20,8</b>		<b>29,6</b>	
Beschäftigte	1 000	<b>7 062</b>	<b>+ 1,7</b>	<b>210</b>	<b>—1,3</b>

s. Vorbemerkung 2

1) Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

2) Umsatz einschl. Handels- und fachfremder Umsätze

3) endgültig

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
<b>334 444,5</b>	<b>— 8,8</b>	<b>584 748,3</b>	<b>+ 4,0</b>	<b>191 775,4</b>	<b>+ 2,8</b>	<b>139 997,4</b>	<b>—5,9</b>
<b>103 390,4</b>	<b>— 9,5</b>	<b>235 679,7</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>39 983,7</b>	<b>+ 2,6</b>	<b>61 284,4</b>	<b>—7,2</b>
<b>98,5</b>	<b>— 0,6</b>	<b>117,7</b>	<b>+ 4,4</b>	<b>97,0</b>	<b>+ 2,0</b>	<b>110,1</b>	<b>—0,9</b>
<b>106,1</b>	<b>—12,2</b>	<b>121,1</b>	<b>+ 2,3</b>	<b>118,6</b>	<b>+ 1,0</b>	<b>114,6</b>	<b>—5,8</b>
<b>1 333</b>	<b>— 0,1</b>	<b>3 668</b>	<b>+ 3,6</b>	<b>1 312</b>	<b>— 0,3</b>	<b>543</b>	<b>+ 1,7</b>

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
<b>407 079,7</b>	<b>—11,7</b>	<b>651 470,8</b>	<b>+ 3,8</b>	<b>200 481,1</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>168 344,0</b>	<b>—5,5</b>
<b>35 480,2</b>	<b>+ 2,4</b>	<b>94 327,0</b>	<b>+ 8,2</b>	<b>30 900,8</b>	<b>+ 3,8</b>	<b>12 380,9</b>	<b>+ 4,6</b>
<b>29 700,3</b>	<b>+ 4,2</b>	<b>73 037,9</b>	<b>+ 8,2</b>	<b>15 691,7</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>17 811,1</b>	<b>+ 6,3</b>
<b>65 180,5</b>	<b>+ 3,2</b>	<b>167 365,0</b>	<b>+ 8,2</b>	<b>46 592,6</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>30 192,1</b>	<b>+ 5,6</b>
<b>16,0</b>		<b>25,7</b>		<b>23,2</b>		<b>17,9</b>	
<b>1 365</b>	<b>— 0,2</b>	<b>3 731</b>	<b>+ 3,6</b>	<b>1 314</b>	<b>—0,3</b>	<b>567</b>	<b>+ 1,8</b>

Tabelle 3 a

**Chemieumsatz<sup>1)</sup> und Beschäftigte nach SYPRO-Wirtschaftszweigen**  
 (Fachliche Betriebsteile)

	Chemieumsatz 1985 Millionen DM	1986	Beschäftigte 1985 Anzahl	1986
Chemische Industrie insgesamt	<b>148 751,4</b>	<b>139 997,4</b>	<b>534 098</b>	<b>543 289</b>
davon				
Herstellung von chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	<b>76 115,3</b>	<b>66 531,9</b>	<b>232 785</b>	<b>235 107</b>
Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	<b>28 111,4</b>	<b>28 486,3</b>	<b>101 928</b>	<b>105 338</b>
Herstellung von pharma- zeutischen Erzeugnissen	<b>21 122,2</b>	<b>21 583,9</b>	<b>100 640</b>	<b>103 243</b>
Herstellung von Seifen, Wasch- und Körperpflegemitteln	<b>9 954,6</b>	<b>10 211,1</b>	<b>42 088</b>	<b>41 927</b>
Herstellung von photo- chemischen Erzeugnissen	<b>2 775,0</b>	<b>2 735,7</b>	<b>9 023</b>	<b>9 383</b>
Herstellung von chemischen Erzeugnissen für privaten Verbrauch, Verwaltungen	<b>5 082,6</b>	<b>5 287,5</b>	<b>23 418</b>	<b>24 062</b>
Herstellung von Chemiefasern	<b>5 590,2</b>	<b>5 161,0</b>	<b>24 217</b>	<b>24 230</b>

<sup>1)</sup> Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

Tabelle 3 b

**Chemieumsatz<sup>1)</sup> und Beschäftigte nach Bundesländern**  
 (Fachliche Betriebsteile)

	Chemieumsatz 1985 Millionen DM	1986 <sup>2)</sup>	Beschäftigte 1985 Anzahl	1986 <sup>2)</sup>
Schleswig-Holstein	<b>3 549,7</b>	<b>3 216,1</b>	<b>11 426</b>	<b>11 728</b>
Hamburg	<b>3 377,8</b>	<b>3 354,1</b>	<b>14 005</b>	<b>13 771</b>
Niedersachsen	.	.	.	.
Bremen	.	<b>242,3</b>	.	<b>946</b>
Nordrhein-Westfalen	<b>60 940,1</b>	<b>55 394,5</b>	<b>190 203</b>	<b>192 322</b>
Hessen	<b>17 401,7</b>	<b>16 989,8</b>	<b>88 915</b>	<b>91 418</b>
Rheinland-Pfalz	<b>19 924,8</b>	<b>18 610,6</b>	<b>60 923</b>	<b>62 607</b>
Baden-Württemberg	<b>15 064,1</b>	<b>15 366,3</b>	<b>62 779</b>	<b>63 690</b>
Bayern	<b>14 753,6</b>	<b>13 936,7</b>	<b>62 910</b>	<b>64 081</b>
Saarland	<b>432,4</b>	.	<b>1 355</b>	.
Berlin (West)	<b>3 000,2</b>	<b>3 138,6</b>	<b>11 855</b>	<b>12 205</b>
Bundesgebiet	<b>148 751,4</b>	<b>139 979,8</b>	<b>534 098</b>	<b>543 243</b>

<sup>1)</sup> Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

<sup>2)</sup> endgültige Angaben

Tabelle 4 a

**Umsatz<sup>1)</sup> und Auslandsumsatz wichtiger Industrien**  
 (nach fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Chemische Industrie	
	Umsatz	darunter Auslands- umsatz	Umsatz	darunter Auslands- umsatz
	Millionen DM			
1977	873 694,6	213 302,3	86 186,0	31 359,5
1978	901 009,4	223 106,2	88 553,0	32 477,1
1979	990 055,1	247 711,1	102 409,3	38 943,2
1980	1 061 175,1	268 832,1	107 733,0	41 351,1
1981	1 104 332,2	300 806,7	116 917,1	47 591,9
1982	1 127 477,9	319 108,4	117 893,3	48 416,1
1983	1 148 536,1	324 007,1	126 819,8	53 182,6
1984	1 220 277,7	366 025,0	140 840,6	61 679,6
1985	1 303 283,2	401 970,9	148 751,4	66 054,0
1986	1 296 423,8	397 367,3	139 997,4	61 284,4
1986 Januar	104 507,4	32 261,1	12 844,7	5 773,5
Februar	103 050,4	32 656,1	11 916,6	5 341,4
März	106 240,5	33 508,5	11 840,8	5 257,0
April	116 563,1	36 721,9	12 856,9	5 863,7
Mai	101 406,2	30 811,6	11 327,4	4 990,0
Juni	110 833,6	34 784,2	11 906,4	5 183,8
Juli	107 648,5	32 712,1	11 690,8	5 026,8
August	92 830,6	26 681,1	10 388,8	4 443,3
September	115 315,1	34 932,9	11 889,3	5 080,6
Oktober	117 616,2	34 743,9	12 363,9	5 227,1
November	109 633,3	33 538,0	10 889,4	4 614,5
Dezember	110 778,9	34 016,0	10 082,3	4 482,7

s. Vorbemerkung 4

<sup>1)</sup> Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

Bergbau		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Umsatz	darunter Auslands- umsatz	Umsatz	darunter Auslands- umsatz	Umsatz	darunter Auslands- umsatz
Millionen DM					
20 611,7	3 690,0	36 412,9	11 373,4	93 028,2	41 649,4
21 538,8	4 519,0	37 138,2	13 069,1	95 982,3	41 529,3
24 534,3	5 013,3	41 934,6	14 846,1	101 967,3	43 648,9
26 207,3	4 573,6	43 468,6	15 529,8	112 415,5	49 064,9
29 480,7	4 827,4	44 224,1	17 653,5	113 980,0	52 286,4
29 424,5	4 107,8	41 890,1	17 512,4	118 557,5	54 882,0
30 684,7	4 181,0	38 578,3	15 116,3	118 925,9	53 505,2
33 006,7	5 078,7	44 372,6	18 224,8	126 705,4	59 570,4
33 810,9	4 519,1	48 394,1	19 746,2	141 932,7	64 060,7
31 140,1	3 763,9	42 913,3	16 067,6	145 508,6	67 528,9
2 919,5	325,5	3 850,3	1 399,4	9 947,6	4 515,7
2 798,0	330,9	3 732,1	1 350,5	10 460,8	4 822,8
2 696,3	312,8	3 893,4	1 441,9	11 684,0	5 565,9
2 686,9	340,4	4 117,6	1 495,5	12 639,1	5 976,8
2 377,1	343,5	3 566,8	1 289,9	10 721,8	4 989,8
2 208,2	278,0	3 813,6	1 404,4	12 831,2	5 943,8
2 246,5	253,6	3 455,4	1 281,1	12 607,1	5 834,4
2 060,1	228,1	3 067,7	1 145,7	10 280,0	4 610,7
2 260,1	285,0	3 686,1	1 403,1	12 984,4	6 042,6
2 435,7	263,4	3 666,6	1 397,0	12 833,2	5 615,3
2 491,8	256,1	3 213,6	1 253,4	12 382,8	5 747,3
3 959,8	546,6	2 850,0	1 205,7	16 136,5	7 863,8

Fortsetzung Tabelle 4 a

Zeit	Straßenfahrzeugbau <sup>1)</sup>		Elektrotechnik <sup>2)</sup>	
	Umsatz	darunter Auslands- umsatz	Umsatz	darunter Auslands- umsatz
	Millionen DM			
1977	90 598,2	35 547,1	84 341,8	24 757,2
1978	98 950,5	38 056,1	88 146,4	25 929,0
1979	110 507,9	43 888,8	93 087,2	27 534,9
1980	110 553,0	45 326,7	100 995,8	30 132,3
1981	118 219,7	52 342,6	104 429,1	33 182,1
1982	127 550,7	61 504,7	108 207,8	35 262,1
1983	133 780,6	60 954,1	111 585,4	35 916,5
1984	137 078,8	66 568,6	119 438,0	39 768,3
1985	157 118,4	78 898,8	134 400,4	43 740,1
1986	166 623,5	80 647,1	136 965,0	45 550,6
1986 Januar	13 062,2	6 799,6	10 255,3	3 368,8
Februar	14 006,7	7 075,8	10 615,8	3 655,9
März	14 126,2	6 910,0	11 352,7	4 014,4
April	16 688,2	8 094,3	11 674,7	3 953,0
Mai	13 209,3	6 391,6	10 237,4	3 299,8
Juni	14 460,2	6 964,5	11 977,6	4 054,4
Juli	13 044,0	6 243,9	11 235,2	3 782,3
August	10 088,0	4 549,4	9 747,9	3 123,9
September	14 333,0	6 606,3	13 416,7	4 398,8
Oktober	15 078,8	7 307,7	12 481,6	3 895,4
November	14 663,3	7 155,0	12 428,7	3 831,1
Dezember	13 863,4	6 549,1	13 541,5	4 173,1

<sup>1)</sup> Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

<sup>2)</sup> Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

<sup>3)</sup> Alle Betriebe aufgeschätzt



Textilgewerbe		Nahrungs- und Genussmittel- gewerbe		Bauhaupt- gewerbe <sup>2)</sup>
Umsatz	darunter Auslands- umsatz	Umsatz	darunter Auslands- umsatz	Umsatz
Millionen DM				
29 652,7	5 818,4	115 364,9	7 326,7	87 202
29 105,3	5 726,7	116 894,3	7 462,1	79 525
30 282,1	6 223,1	120 608,5	8 223,2	93 953
30 853,3	6 490,7	128 390,7	9 614,4	114 606
30 569,2	7 183,6	140 811,0	11 558,7	112 909
30 262,6	7 596,7	145 665,1	12 266,9	106 633
30 728,0	7 651,9	148 900,4	12 693,9	108 402
32 602,0	8 707,8	151 182,1	14 125,4	111 006
34 438,8	9 748,2	153 748,8	15 296,0	101 958
34 008,4	9 604,2	154 315,5	14 549,6	106 524
3 045,1	850,4	13 013,9	1 292,3	5 397
2 934,1	846,7	11 836,6	1 206,8	4 095
2 928,6	853,1	12 277,7	1 158,5	5 168
3 139,3	896,2	13 100,8	1 261,8	7 522
2 582,4	748,6	12 812,4	1 120,8	8 005
2 820,2	827,5	12 948,3	1 240,6	9 632
2 833,8	828,8	13 126,8	1 181,2	10 651
2 115,5	600,6	12 291,8	1 101,0	9 570
3 119,3	848,0	13 050,4	1 321,5	11 112
3 300,8	875,7	13 903,5	1 349,7	11 611
2 834,8	759,4	12 966,8	1 193,7	11 067
2 354,6	669,0	12 986,4	1 121,7	12 692

Tabelle 4 b

**Beschäftigte in wichtigen Industrien**  
 (nach fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Eisen- schaffende Industrie
	in 1 000			
1977	7 540	553	243	279
1978	7 490	548	236	267
1979	7 510	547	232	265
1980	7 556	550	235	262
1981	7 382	548	239	252
1982	7 114	534	236	239
1983	6 818	524	230	223
1984	6 744	524	220	208
1985	6 829	534	215	203
1986	6 948	543	213	197
1986 Januar	6 866	537	213	200
Februar	6 882	540	213	201
März	6 902	541	213	200
April	6 905	540	213	199
Mai	6 908	539	212	198
Juni	6 932	541	211	197
Juli	6 983	547	211	197
August	7 006	548	212	197
September	7 033	550	215	197
Oktober	7 015	549	213	194
November	6 996	546	212	193
Dezember	6 946	543	211	190

s. Vorbemerkung 4

1) Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

2) Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

3) Alle Betriebe aufgeschätzt

Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau )	Elektro- technik )	Textil- gewerbe	Nahrungs- u Genußmittel- gewerbe	Bauhaupt- gewerbe )
in 1 000					
1 001	721	945	327	479	1 168
993	744	938	314	473	1 190
992	769	943	304	471	1 240
1 004	781	944	298	472	1 263
998	767	918	278	469	1 226
976	769	881	256	453	1 152
938	755	845	238	437	1 122
914	761	855	233	430	1 106
937	782	898	229	424	1 026
974	812	934	226	422	1 003
960	792	917	227	418	938
961	799	920	227	416	906
966	803	924	227	415	939
968	802	926	226	415	1 000
967	805	926	226	415	1 016
969	811	930	226	420	1 029
976	824	937	225	427	1 038
980	820	942	224	432	1 048
989	821	946	226	432	1 052
986	821	947	225	430	1 039
985	821	946	225	427	1 026
983	819	941	223	420	1 003



Tabelle 5a

**Gesamtumsatz<sup>1)</sup> und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

(nach Betrieben)

Zeit	Gesamtumsatz in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
1977	108 538	963 130	571	7 632
1978	110 611	999 929	566	7 584
1979	126 007	1 105 354	560	7 607
1980	126 475	1 196 543	568	7 660
1981	138 096	1 255 937	565	7 489
1982	141 557	1 284 376	559	7 226
1983	153 899	1 312 663	549	6 927
1984	169 719	1 398 459	550	6 854
1985	178 141	1 494 753	557	6 943
1986	168 344	1 468 252	567	7 062
1986 Januar	15 049	119 029	559	6 977
Februar	14 209	118 008	563	6 992
März	14 165	120 872	564	7 014
April	15 256	132 279	563	7 017
Mai	13 590	114 976	563	7 021
Juni	14 207	125 026	565	7 044
Juli	13 961	121 608	571	7 096
August	12 453	104 803	572	7 122
September	14 313	129 463	574	7 149
Oktober	15 143	132 689	572	7 130
November	13 560	123 913	571	7 114
Dezember	12 438	125 584	569	7 066

s. Vorbemerkung 5a

<sup>1)</sup> Umsatz einschl. Handels- und fachfremder Umsätze

Tabelle 5b

**Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz der Chemischen Industrie September 1977 und 1985**

Größenklasse mit ..... bis ..... Beschäftigte	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz	
	1977	1985	1977	1985	1977	1985
			Anzahl		1 000 DM	
1— 19	120	109	1 611	1 217	31 475	47 270
20— 49	548	470	17 711	15 481	287 018	453 076
50— 99	327	326	22 873	23 086	359 659	647 577
100—199	251	249	34 260	34 842	573 843	926 776
200—299	105	112	25 279	27 116	372 954	645 352
300—399	71	67	24 452	23 239	497 794	684 126
400—499	33	35	14 626	15 429	262 615	462 765
500—999	90	93	63 007	65 326	1 157 409	1 824 912
1000 und mehr	98	98	369 589	359 210	5 762 110	8 926 874
insgesamt	1 643	1 559	573 408	564 946	9 304 877	14 618 728

s. Vorbemerkungen 5b und 5a

Diese Größenstrukturerhebung wird vom Statistischen Bundesamt nur einmal jährlich für den Monat September erfragt.

Tabelle 6 a

**Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien**  
 (nach Betrieben)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Chemische Industrie	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
	Millionen DM			
1977	212 444,0		19 526,4	
1978	137 541,7	85 614,7	9 151,0	11 247,4
1979	146 744,4	91 770,7	9 637,6	11 878,2
1980	157 294,6	99 880,9	10 231,6	12 820,8
1981	159 258,2	106 322,3	10 607,8	13 735,2
1982	157 691,8	110 037,3	10 708,9	14 525,7
1983	155 153,4	111 592,0	10 801,3	14 929,7
1984	158 620,6	115 030,9	11 273,6	15 756,0
1985	167 558,8	121 036,2	11 838,6	16 763,2
1986	176 951,0	128 577,1	12 380,9	17 811,1
1986 Januar	13 675,8	9 736,2	922,9	1 344,2
Februar	12 654,3	9 595,6	901,8	1 320,4
März	13 193,2	10 134,9	934,8	1 350,2
April	13 668,8	9 967,7	960,1	1 389,0
Mai	14 617,5	10 537,4	1 060,6	1 536,0
Juni	15 072,0	11 494,7	1 057,2	1 583,1
Juli	15 720,5	10 728,0	988,0	1 389,0
August	14 677,4	10 221,1	980,3	1 358,9
September	14 599,7	10 172,9	977,8	1 372,6
Oktober	16 050,8	10 238,1	1 018,6	1 384,8
November	17 500,2	14 211,0	1 377,4	2 065,9
Dezember	15 520,9	11 539,4	1 201,5	1 717,0

Tabelle 6 b

**Anteil der Bruttosummen der Löhne und Gehälter am Gesamtumsatz**

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in Prozent	Chemische Industrie
1977	22,1	18,0
1978	22,3	18,4
1979	21,6	17,1
1980	21,5	18,2
1981	21,1	17,6
1982	20,8	17,8
1983	20,3	16,7
1984	19,6	15,9
1985	19,3	16,1
1986	20,8	17,9

s. Vorbemerkung 6

Bergbau		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
7 280,8		8 993,4		30 226,1	
5 226,0	2 125,6	6 274,0	2 758,1	17 734,7	13 592,1
5 551,5	2 252,6	6 809,6	2 898,6	19 080,2	14 525,6
6 175,2	2 435,7	7 206,7	3 080,5	20 781,0	15 796,0
6 721,6	2 639,9	7 117,2	3 142,3	21 254,2	16 924,6
6 904,4	2 787,9	6 740,7	3 143,1	21 014,9	17 516,1
6 701,2	2 789,3	6 204,4	2 992,2	20 208,2	17 855,8
6 623,5	2 855,2	6 327,0	3 020,4	20 687,4	18 203,9
6 803,6	2 906,1	6 440,9	2 990,8	22 371,5	19 228,3
6 853,9	2 981,1	6 280,6	2 979,7	24 214,6	20 738,6
548,6	234,4	500,9	241,1	1 886,2	1 562,9
497,0	232,2	474,5	233,5	1 733,4	1 545,3
514,4	236,4	501,7	230,2	1 797,0	1 588,3
527,0	233,4	490,2	234,1	1 869,4	1 576,7
560,5	255,0	514,8	241,3	2 027,4	1 666,2
511,7	237,5	563,3	259,4	2 112,0	1 948,5
572,9	241,6	517,0	242,2	2 139,7	1 760,5
543,6	242,4	497,4	234,5	2 035,3	1 683,3
526,6	238,1	585,3	231,7	2 007,6	1 660,4
941,7	238,2	518,8	260,4	2 112,0	1 653,6
543,2	331,9	544,9	278,9	2 367,8	2 230,6
566,4	259,9	571,8	292,3	2 126,7	1 862,3

Wichtige Daten aus dem Bereich der Sozialpolitik, wie Tariflöhne oder Arbeitsstunden, bringt die Veröffentlichung „Zahlen zur Sozialpolitik“ des Bundesarbeitgeberverbandes Chemie e.V.

Fortsetzung Tabelle 6 a

Zeit	Straßenfahrzeugbau <sup>1)</sup>		Elektrotechnik <sup>2)</sup>	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
	Millionen DM			
1977		<b>23 077,6</b>		<b>27 095,5</b>
1978	<b>17 683,0</b>	<b>7 293,4</b>	<b>14 595,0</b>	<b>13 814,9</b>
1979	<b>19 403,8</b>	<b>7 989,8</b>	<b>15 399,9</b>	<b>14 862,2</b>
1980	<b>20 654,7</b>	<b>9 002,9</b>	<b>16 651,8</b>	<b>16 234,4</b>
1981	<b>21 118,1</b>	<b>9 735,8</b>	<b>16 681,3</b>	<b>17 195,7</b>
1982	<b>21 846,1</b>	<b>10 362,2</b>	<b>16 444,5</b>	<b>17 703,1</b>
1983	<b>22 427,8</b>	<b>10 750,8</b>	<b>16 180,4</b>	<b>18 067,2</b>
1984	<b>22 795,6</b>	<b>11 113,8</b>	<b>16 728,0</b>	<b>18 671,0</b>
1985	<b>25 028,9</b>	<b>11 666,2</b>	<b>18 339,4</b>	<b>20 195,2</b>
1986	<b>27 279,1</b>	<b>12 539,4</b>	<b>19 917,3</b>	<b>21 943,4</b>
1986 Januar	<b>2 010,7</b>	<b>924,6</b>	<b>1 534,4</b>	<b>1 609,4</b>
Februar	<b>1 875,7</b>	<b>912,0</b>	<b>1 410,9</b>	<b>1 620,9</b>
März	<b>1 964,8</b>	<b>915,2</b>	<b>1 491,2</b>	<b>1 983,5</b>
April	<b>2 017,6</b>	<b>945,3</b>	<b>1 526,8</b>	<b>1 670,3</b>
Mai	<b>2 155,0</b>	<b>1 043,1</b>	<b>1 704,7</b>	<b>1 811,5</b>
Juni	<b>2 333,0</b>	<b>1 063,8</b>	<b>1 715,9</b>	<b>1 970,9</b>
Juli	<b>2 799,8</b>	<b>1 215,0</b>	<b>1 758,1</b>	<b>1 788,5</b>
August	<b>2 311,8</b>	<b>1 018,6</b>	<b>1 683,1</b>	<b>1 756,4</b>
September	<b>2 253,2</b>	<b>1 008,5</b>	<b>1 670,3</b>	<b>1 762,7</b>
Oktober	<b>2 545,8</b>	<b>999,2</b>	<b>1 805,2</b>	<b>1 742,1</b>
November	<b>2 680,3</b>	<b>1 409,9</b>	<b>1 911,6</b>	<b>2 355,2</b>
Dezember	<b>2 331,4</b>	<b>1 084,3</b>	<b>1 705,0</b>	<b>1 872,0</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

<sup>2)</sup> Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

<sup>3)</sup> Alle Betriebe aufgeschätzt



Textilgewerbe		Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe		Bauhauptgewerbe <sup>1)</sup>	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
Millionen DM					
<b>7 111,8</b>		<b>12 477,0</b>			
4 995,9	2 329,0	7 632,4	5 450,5	24 215,1	4 514,0
5 102,9	2 387,0	8 011,7	5 745,7	25 448,4	4 969,6
5 267,5	2 514,1	8 488,6	6 170,2	28 296,3	5 557,2
5 026,9	2 532,5	8 901,5	6 563,1	31 268,7	6 173,1
4 786,1	2 494,3	8 980,3	6 760,8	31 011,1	6 575,3
4 662,9	2 452,1	8 903,5	6 765,4	30 741,6	6 658,1
4 744,4	2 463,6	9 016,0	6 871,1	30 797,8	6 767,0
4 850,6	2 523,8	9 146,9	7 006,4	31 333,6	6 879,4
4 949,7	2 590,6	9 389,1	7 165,9	27 513,0	6 701,1
				27 935,9	6 816,4
398,1	200,1	731,9	560,5	1 579,8	514,9
366,6	198,9	691,6	549,2	1 103,8	510,9
375,6	199,9	701,3	560,2	1 684,8	515,9
391,3	203,5	739,0	568,0	2 374,7	528,0
395,8	200,6	774,4	590,6	2 461,1	548,4
453,4	227,9	762,7	577,7	2 483,3	570,8
433,8	219,2	781,5	558,6	2 720,6	565,3
388,1	204,4	776,3	562,1	2 497,5	562,1
395,8	205,9	770,3	556,4	2 669,5	552,4
448,1	206,1	813,2	584,5	2 768,2	546,8
488,1	296,2	1 027,0	845,3	3 169,7	796,7
415,0	227,5	819,9	652,8	2 422,7	604,3

Tabelle 7a

**Umsatz je Beschäftigten**

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	DM	
1977	<b>155 974</b>	<b>115 878</b>
1978	<b>161 453</b>	<b>120 298</b>
1979	<b>187 105</b>	<b>131 835</b>
1980	<b>195 716</b>	<b>140 436</b>
1981	<b>213 298</b>	<b>149 591</b>
1982	<b>220 744</b>	<b>158 495</b>
1983	<b>242 193</b>	<b>168 449</b>
1984	<b>268 679</b>	<b>180 946</b>
1985	<b>278 510</b>	<b>191 843</b>
1986	<b>257 685</b>	<b>186 596</b>

Abgrenzung: Fachliche Betriebsteile, d. h. Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

Tabelle 7b

**Bruttosummen der Löhne und Gehälter je Beschäftigten**

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	DM	
1977	<b>34 214</b>	<b>27 836</b>
1978	<b>36 027</b>	<b>29 424</b>
1979	<b>38 440</b>	<b>31 354</b>
1980	<b>40 609</b>	<b>33 576</b>
1981	<b>43 094</b>	<b>35 463</b>
1982	<b>45 164</b>	<b>37 051</b>
1983	<b>46 883</b>	<b>38 508</b>
1984	<b>49 116</b>	<b>39 928</b>
1985	<b>51 347</b>	<b>41 566</b>
1986	<b>53 239</b>	<b>43 265</b>

Abgrenzung: Betriebe

Tabelle 7c

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste**

Zeit	Chemische Industrie <sup>1)</sup>		Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
	alle Arbeiter DM	1980 = 100	DM	1980 = 100
1977 D	<b>12,21</b>	<b>86,4</b>	<b>11,24</b>	<b>84,3</b>
1978 D	<b>12,85</b>	<b>90,9</b>	<b>11,84</b>	<b>88,8</b>
1979 D	<b>13,42</b>	<b>95,0</b>	<b>12,49</b>	<b>93,7</b>
1980 D	<b>14,13</b>	<b>100,0</b>	<b>13,33</b>	<b>100,0</b>
1981 D	<b>15,03</b>	<b>106,4</b>	<b>14,10</b>	<b>105,8</b>
1982 D	<b>15,85</b>	<b>112,2</b>	<b>14,82</b>	<b>111,2</b>
1983 D	<b>16,56</b>	<b>117,2</b>	<b>15,31</b>	<b>114,9</b>
1984 D	<b>17,06</b>	<b>120,7</b>	<b>15,67</b>	<b>117,6</b>
1985 D	<b>17,59</b>	<b>124,5</b>	<b>16,36</b>	<b>122,7</b>
1986 D	<b>18,18</b>	<b>128,7</b>	<b>16,97</b>	<b>127,3</b>

s. Vorbemerkung 7

<sup>1)</sup> Ausnahmsweise ohne Chemiefaserindustrie

Tabelle 7d

**Exportquoten**

(Anteil der Ausfuhr am Umsatz)

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	in Prozent	
1977	<b>41,1</b>	<b>31,3</b>
1978	<b>41,3</b>	<b>31,6</b>
1979	<b>43,0</b>	<b>31,8</b>
1980	<b>43,9</b>	<b>33,0</b>
1981	<b>46,2</b>	<b>35,9</b>
1982	<b>47,2</b>	<b>37,9</b>
1983	<b>48,4</b>	<b>37,6</b>
1984	<b>50,8</b>	<b>40,0</b>
1985	<b>51,7</b>	<b>41,2</b>
1986	<b>51,4</b>	<b>40,6</b>

s. Vorbemerkungen 1 und 19; absolute Außenhandelszahlen sind in den Tabellen 19--21 aufgeführt.  
Umsatzabgrenzung: Fachl. Betriebsteile, d. h. Umsatz ohne Handels- und fachfremde Umsätze

Tabelle 8

**Kohleverbrauch wichtiger Industrien** (nach Betrieben)  
 in 1 000 t Steinkohle-Einheiten (SKE)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1977	<b>36 415,3</b>	<b>4 485,2</b>	<b>9 630,1</b>	<b>538,6</b>	<b>17 289,2</b>
1978	<b>37 667,6</b>	<b>4 333,5</b>	<b>10 896,4</b>	<b>551,1</b>	<b>17 260,3</b>
1979	<b>40 943,1</b>	<b>4 515,3</b>	<b>11 343,8</b>	<b>483,8</b>	<b>19 673,7</b>
1980	<b>41 388,5</b>	<b>5 081,0</b>	<b>10 932,1</b>	<b>35,8</b>	<b>19 811,3</b>
1981	<b>41 546,2</b>	<b>5 446,7</b>	<b>10 501,1</b>	<b>0,2</b>	<b>19 160,7</b>
1982	<b>38 617,5</b>	<b>5 244,4</b>	<b>10 172,3</b>	<b>0,1</b>	<b>16 469,1</b>
1983	<b>38 872,4</b>	<b>5 618,0</b>	<b>10 613,0</b>	<b>0,008</b>	<b>15 414,5</b>
1984	<b>41 833,1</b>	<b>6 111,2</b>	<b>10 495,0</b>	—	<b>17 664,5</b>
1985	<b>41 206,1</b>	<b>5 984,8</b>	<b>9 947,0</b>	—	<b>18 103,2</b>
1986	<b>37 072,1</b>	<b>5 525,1</b>	<b>9 432,7</b>	—	<b>15 610,6</b>
1985 1. Vj.	<b>10 413,5</b>	<b>1 616,1</b>	<b>2 829,9</b>	—	<b>4 415,0</b>
2. Vj.	<b>9 290,5</b>	<b>1 349,3</b>	<b>2 092,7</b>	—	<b>4 163,6</b>
3. Vj.	<b>8 167,5</b>	<b>1 132,9</b>	<b>1 930,9</b>	—	<b>3 596,9</b>
4. Vj.	<b>9 200,6</b>	<b>1 426,9</b>	<b>2 579,2</b>	—	<b>3 435,1</b>

s. Vorbemerkungen 8 und 5

¹)Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

**Aufkommen und Verwendung von Steinkohlen** in 1 000 t SKE

	1977	1985	1986
Förderung Haldenbestände¹)	<b>84 840</b>	<b>82 398</b>	<b>80 801</b>
Verbrauch von Einsatzkohle für die Brikett- und Koksproduktion sowie in Zechenkraft- werken²)	<b>18 702</b>	<b>10 544</b>	<b>13 259</b>
Zechenselbstverbrauch und Deputate	<b>29 688</b>	<b>22 844</b>	<b>22 785</b>
Versorgung des Bundesgebietes mit Stein- kohle, Steinkohlenbriketts und -koks³)	<b>733</b>	<b>312</b>	<b>274</b>
Verbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	<b>54 924</b>	<b>71 984</b>	<b>69 633</b>
darunter Chemische Industrie	<b>33 871</b>	<b>36 969</b>	<b>33 166</b>
davon Steinkohlen und -briketts	<b>3 949</b>	<b>5 237</b>	<b>4 823</b>
Steinkohlenkoks	<b>3 519</b>	<b>4 813</b>	<b>4 457</b>
	<b>429</b>	<b>424</b>	<b>366</b>

¹) Einschl. Zechenkoks und Briketts

²) Ohne Einsatzkohle bei Hüttenkokereien und bei Gaswerken

³) Errechnet unter Berücksichtigung der Veränderung der Haldenbestände sowie der Ein- und Ausfuhr

⁴) Bis einschl. 1979 Schwelkoks

⁵) Errechnet unter Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Elektrotechnik <sup>1)</sup>	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappe-erzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
784,1	182,3	87,6	468,7	156,6	432,0
929,9	173,3	84,9	490,9	161,9	416,0
1 110,6	176,4	66,6	502,2	144,3	395,9
1 731,7	168,6	67,0	524,6	142,4	390,4
2 562,6	155,8	64,8	554,1	182,7	418,8
3 108,9	142,7	59,4	574,6	184,4	402,8
3 499,7	119,9	58,5	729,2	182,8	375,6
3 572,6	120,6	65,1	932,1	191,9	413,2
3 128,9	127,7	58,8	946,0	221,0	435,5
2 805,6	102,3	49,3	888,6	188,5	392,9
478,8	38,7	22,2	233,0	61,7	52,3
831,2	25,0	6,8	223,0	43,6	47,2
750,3	15,5	7,9	214,1	35,0	51,8
745,2	23,0	12,4	218,5	48,2	241,6

#### Aufkommen und Verwendung von Braunkohlen in 1 000 t SKE (Heizwert 29 308 GJ/t)

	1977	1985	1986
Förderung	33 188	34 993	32 719
Verbrauch von Einsatzkohle für Brikett- und Braunkohlenkoksproduktion <sup>4)</sup> sowie Herstellung von Staub- und Trockenkohle und in eigenen Kraftwerken	2 934	5 251	4 974
Selbstverbrauch und Deputate	628	4	4
Versorgung des Bundesgebietes mit Braunkohle, Briketts, Braunkohlenkoks <sup>4)</sup> , Staub- und Trockenkohle sowie Hartbraunkohle <sup>5)</sup>	33 890	35 797	34 547
Verbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	2 534	4 212	4 031
darunter Chemische Industrie	536	735	720
davon Rohbraunkohle	365	375	377
Braunkohlenbriketts und -koks	171	360	343
sonst. Braunkohlen			

Tabelle 9

**Stromverbrauch wichtiger Industrien** (nach Betrieben) in Mio. kWh

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1977	158 144,3	40 970,4	12 561,4	4 761,1	18 600,6
1978	161 498,2	41 764,4	12 886,1	4 609,2	18 856,9
1979	170 542,3	44 624,4	13 690,7	4 919,9	20 580,4
1980	169 250,9	41 253,2	14 188,0	5 767,9	20 408,1
1981	167 689,2	41 077,0	14 428,9	5 524,6	19 560,5
1982	162 097,7	38 277,5	14 497,7	5 156,4	17 733,1
1983	166 511,2	40 597,2	14 628,1	5 260,2	17 423,0
1984	173 919,3	42 854,6	14 750,8	5 370,0	19 026,7
1985	178 106,3	43 717,7	15 130,4	5 425,9	19 213,4
1986	178 745,9	42 949,1	14 533,4	5 506,4	18 118,8
1986 1. Vj.	44 517,7	10 859,0	3 756,6	1 349,0	4 740,0
2. Vj.	45 079,5	10 997,4	3 610,7	1 351,4	4 697,6
3. Vj.	44 078,3	10 542,4	3 556,8	1 403,7	4 509,8
4. Vj.	45 070,4	10 550,3	3 609,2	1 402,2	4 171,5

s. Vorbemerkungen 9 und 5

1) Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Elektrotechnik <sup>1)</sup>	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
6 616,4	5 158,6	5 134,1	7 321,8	4 348,0	6 653,5
6 913,8	5 227,4	5 312,5	7 585,4	4 334,8	6 971,9
7 288,9	5 564,8	5 374,8	7 900,7	4 344,5	7 222,8
7 322,1	5 719,9	5 526,5	8 092,7	4 239,8	7 394,5
6 785,4	5 675,8	5 426,2	8 447,5	3 997,5	7 715,8
6 443,1	5 540,2	5 361,1	8 486,2	3 945,0	7 823,8
6 667,3	5 450,8	5 448,7	8 931,8	3 950,8	7 775,1
6 703,1	5 703,2	5 710,1	9 397,9	4 103,5	7 915,9
6 216,3	6 138,8	6 190,8	9 536,6	4 235,5	8 147,9
6 288,4	6 298,9	6 605,3	9 914,9	4 339,3	8 321,7
				1 127,2	
1 148,0	1 635,3	1 637,1	2 413,2		1 832,6
				1 098,4	
1 705,0	1 535,5	1 617,6	2 554,3		1 895,1
				975,6	
1 733,7	1 499,4	1 603,5	2 492,2		2 034,1
				1 138,3	
1 701,7	1 628,8	1 747,1	2 455,2		2 559,9

#### Aufkommen und Verwendung von Strom in Mio. kWh

	1977	1985	1986
Erzeugung	335 316	408 706	407 087
Öffentliche Kraftwerke	269 252	346 479	345 765
Bundesbahnkraftwerke	5 427	6 406	6 130
Industrielle Stromerzeugungsanlagen	60 637	55 821	55 192
Wärme- und Wasserkraftwerke	59 288	54 571	53 962
Wasserkraftwerke	1 349	1 250	1 230
Chemische Industrie	17 037	15 699	16 620
Inlandsverbrauch <sup>1)</sup>	341 296	411 207	412 429
Selbstverbrauch der öffentlichen Werke,			
Verbrauch der Pumpspeicherwerke	17 954	23 723	23 845
Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	156 290	178 106	178 746
Chemische Industrie	40 301	43 718	42 949

<sup>1)</sup> Brutto-Stromerzeugung insgesamt, zuzüglich Einfuhr, abzüglich Ausfuhr.

Tabelle 10

**Gasverbrauch wichtiger Industrien** (nach Betrieben) (Orts- und Kokereigas einschl. Ferngas) in Mio. m<sup>3</sup> (berechnet auf einen oberen Heizwert (Ho) = 35 169 kJ/m<sup>3</sup>)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralföl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1977	6 370,9	264,1	2 197,6	7,6	2 748,5
1978	5 809,4	382,0	1 937,8	6,7	2 574,1
1979	6 107,8	439,6	2 045,9	9,9	2 639,2
1980	6 332,5	385,1	2 367,5	95,6	2 623,7
1981	5 810,9	253,2	2 316,4	95,5	2 534,9
1982	5 576,6	288,2	2 292,9	124,9	2 376,7
1983	5 102,6	257,3	1 841,5	289,1	2 247,0
1984	4 664,0	238,1	1 597,5	308,8	2 091,8
1985	4 942,2	245,4	1 832,2	336,6	2 127,1
1986	5 408,0	247,4	1 919,3	766,6	1 985,1
1986 1. Vj.	1 358,0	59,1	478,4	70,5	530,7
2. Vj.	1 384,3	62,6	485,8	229,5	516,9
3. Vj.	1 395,8	63,3	484,9	271,8	510,0
4. Vj.	1 269,9	62,4	470,2	194,9	427,6

### Erdgasverbrauch in Mio. m<sup>3</sup>

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie
1977	21 443,5	6 699,3
1978	21 666,0	6 830,0
1979	23 621,2	7 806,5
1980	22 768,9	6 888,6
1981	21 983,7	6 811,8
1982	20 012,7	6 195,0
1983	20 611,3	6 834,7
1984	21 781,5	7 175,6
1985	22 040,8	7 187,1
1986	21 481,9	7 008,7

s. Vorbemerkungen 10 und 5

1) Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen



Gießerei	Maschinenbau	Straßenfahrzeugbau <sup>1)</sup>	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe
50,8	70,8	252,0	158,6	107,9	88,5
51,6	64,5	204,2	145,0	100,3	57,6
49,6	61,9	276,9	137,6	128,1	53,1
49,4	103,8	237,9	74,1	107,5	40,9
41,8	92,4	147,3	54,5	71,1	38,0
44,2	94,8	36,4	63,1	75,8	27,0
36,5	61,7	37,5	62,1	72,3	15,8
33,0	46,1	34,9	64,5	65,6	12,8
30,4	47,1	50,4	51,3	51,5	16,4
26,3	44,3	46,4	38,7	50,9	32,3
8,9	15,3	14,9	12,6	16,8	4,2
6,4	10,9	12,2	10,3	6,7	3,6
5,5	7,7	2,3	6,8	13,7	4,0
5,5	10,4	17,0	8,9	13,7	20,6

**Aufkommen und Verwendung von Gas<sup>3)</sup>** in Mio. m<sup>3</sup>  
(Orts- und Kokereigas einschl. Ferngas)

	1977	1985	1986
Gesamtaufkommen <sup>4)</sup>	42 080	35 064	32 145
darunter Kokereigas	6 323	5 312	5 379
Flüssiggas und sonstige Raffineriegase	9 090	7 202	6 298
Inlandsverbrauch	72 321	75 366	72 542
darunter Eigenverbrauch der Gaserzeuger	12 509	8 813	8 650
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	6 371	4 942	5 408
Chemische Industrie	264	245	247

<sup>3)</sup> Ber. auf einen oberen Heizwert von 35 169 kJ/m<sup>3</sup>

<sup>4)</sup> ohne Gaseinfuhr

Tabelle 11

**Heizölverbrauch wichtiger Industrien** (nach Betrieben) in 1 000 Tonnen

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1977	26 695,5	4 933,6	300,4	3 657,7	2 498,3
1978	26 461,4	5 123,8	286,7	3 447,6	2 403,3
1979	25 998,6	5 139,6	261,7	3 558,0	2 367,3
1980	23 109,5	4 858,5	189,4	3 582,2	1 434,2
1981	19 111,2	4 150,7	177,4	3 106,1	734,3
1982	17 585,0	3 624,0	156,3	3 986,3	544,3
1983	15 456,1	3 001,8	151,4	3 710,5	521,3
1984	14 409,1	2 923,8	140,4	3 364,8	493,4
1985	12 837,8	2 592,6	126,6	2 971,3	325,4
1986	13 540,4	2 516,2	124,9	2 921,6	881,8
1986 1. Vj.	3 956,0	878,6	39,9	754,1	110,8
2. Vj.	3 035,6	625,2	26,3	664,3	223,5
3. Vj.	2 875,5	487,7	20,9	732,4	283,2
4. Vj.	3 673,3	524,7	37,9	770,7	264,3

s. Vorbemerkungen 11 und 5

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Zeilstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappe-erzeugung	Textil-gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel-gewerbe
3 189,2	383,9	728,7	1 719,2	984,8	2 877,9
3 123,0	398,1	716,5	1 662,2	959,0	2 748,2
3 100,4	389,2	684,9	1 602,0	899,2	2 676,4
2 521,4	336,1	663,2	1 508,5	785,5	2 472,8
1 601,9	291,7	580,0	1 378,1	660,5	2 364,9
927,2	251,2	530,8	1 191,2	591,0	2 143,2
784,6	222,7	474,8	1 038,8	535,7	1 736,2
711,9	221,8	488,3	915,6	481,9	1 610,4
558,8	215,5	467,4	780,8	452,8	1 436,1
847,0	222,5	467,2	863,3	452,9	1 861,6
141,9	88,8	120,2	228,6	146,3	303,2
298,0	48,0	118,0	205,6	105,8	262,4
204,6	29,7	116,8	209,0	82,8	266,4
202,6	56,0	112,2	220,1	118,1	1 029,6

#### Aufkommen und Verwendung von Heizölen in 1 000 t

	1977	1985	1986
Rohöleinsatz	100 223	68 806	69 833
.....			
Heizöle			
Erzeugung			
aus Erdöl	56 198	34 852	34 569
aus Kohleveredelung	162	181	180
Lieferung an Großbunker	2 318	2 225	3 266
Inlandsverbrauch	73 471	46 718	51 247
darunter Bergbau und			
Verarbeitendes Gewerbe	26 696	12 838	13 540
Eigenverbrauch der Raffinerien*)	4 081	.	.
Chemische Industrie	4 934	2 593	2 516
leicht	424	311	282
schwer	4 509	2 281	2 234

\*) Ab 1981 werden keine Daten mehr ausgewiesen

Tabelle 12

**Produktionsindices wichtiger Industrien**

1980 = 100

Fachliche Unternehmensteile, von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zeit	Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Stein- kohle u. berg- bau	Gewinnung von Erdöl u. Erdgas	Elektrizitäts- und Gas- versorgung	Mineral- öber- arbeitung
1977	92,9	93,7	96,9	106,5	88,3	97,7
1978	95,3	98,1	93,2	108,9	93,8	97,2
1979	99,9	103,2	96,3	107,6	100,1	109,1
1980	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1981	98,4	99,8	101,1	100,4	100,4	88,1
1982	95,4	96,4	99,1	89,8	98,1	84,7
1983	96,1	103,4	89,4	92,3	101,2	81,2
1984	99,2	108,8	85,5	94,9	105,5	80,7
1985	104,6	111,1	90,2	90,6	110,5	79,2
1986	107,0	110,1	88,8	83,7	109,8	77,6
1986 Januar	98,5	110,3	94,6	111,1	130,7	74,3
Februar	109,2	117,4	92,9	108,9	137,8	80,1
März	105,6	113,5	91,4	92,1	121,3	74,9
April	114,5	117,6	94,0	83,4	111,4	73,1
Mai	104,9	110,7	90,7	66,6	93,1	82,6
Juni	111,2	114,0	89,9	75,6	96,2	77,1
Juli	101,0	108,5	87,1	74,9	87,4	80,6
August	90,3	99,7	84,5	73,5	85,2	81,0
September	112,9	107,9	81,8	70,7	100,8	77,6
Oktober	115,6	111,0	85,5	91,2	108,2	70,7
November	114,7	111,5	87,5	78,8	119,9	78,4
Dezember	105,0	99,3	85,1	77,5	125,3	80,9

s. Vorbemerkung 12

1) Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

2) Vormonatsvergleich eingeschränkt, da Ergebnisse ab Oktober bereits aufgrund der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1986 berechnet sind.

Eisen-schaffende Industrie	Maschinenbau	Elektro-technik <sup>1)</sup>	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Herstellung von Kunststoffwaren	Textil-gewerbe	Nahrungs- u. Genuß-mittel-gewerbe	Bauhaupt-gewerbe
90,8	92,3	90,3	92,3	87,2	102,4	91,4	95,2
95,9	93,7	92,4	94,1	92,0	100,6	94,7	94,8
104,8	96,8	95,7	97,4	99,8	102,4	97,9	102,0
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
97,4	98,7	98,2	95,4	97,3	93,9	101,7	92,7
83,5	96,2	97,1	90,2	97,1	88,9	98,7	88,4
82,0	92,6	98,2	92,5	104,3	89,3	99,3	88,8
89,7	92,9	105,7	97,1	111,2	91,8	101,1	89,2
93,9	99,5	118,6	102,3	117,0	95,2	104,0	83,7
86,6	104,7	124,5	107,0	123,0	96,4	105,3	86,5
89,2	82,7	107,6	100,0	114,3	98,3	100,7	47,3
97,8	100,1	126,4	109,9	123,1	105,5	103,2	37,2
90,6	102,4	123,7	106,1	118,9	101,6	95,3	65,2
94,7	111,9	131,8	117,3	133,5	106,6	105,8	100,1
84,6	99,8	121,7	105,8	123,1	94,0	98,4	97,1
93,6	112,2	127,7	114,5	131,3	100,4	104,5	100,3
79,2	102,0	114,6	101,8	118,3	85,8	103,6	103,1
77,9	86,4	100,7	85,3	109,2	62,1	100,0	90,3
90,7	110,7	134,9	115,4	133,3	106,1	109,4	108,2
86,2	107,5	138,1	117,7	135,5	108,0	121,9	112,0 <sup>2)</sup>
86,9	111,1	138,6	112,8	130,6	102,4	120,1	102,5
67,6	129,2	128,1	97,0	104,8	85,9	101,2	74,8



Tabelle 13

**Produktionsindices der Chemischen Industrie**

1980 = 100

Fachliche Unternehmensteile, von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zeit	Chemische Industrie		Düngemittel, Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Chemische Spezialerzeugnisse		zum Konsum		
	Industriechemikalien	Industriechemikalien		vorwiegend zur weiteren Be- u. Verarbeitung	Kunststoffe		sonstige	
	insgesamt	anorganische	organische					
1977	93,7	93,9	96,8	92,1	95,2	93,3	96,7	91,2
1978	98,1	94,2	104,8	95,0	99,4	100,4	98,7	95,5
1979	103,2	99,9	114,1	100,7	105,6	107,1	104,5	98,1
1980	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1981	99,8	94,6	99,7	96,8	100,8	99,1	102,2	100,7
1982	96,4	87,1	93,4	86,2	96,7	94,7	98,2	101,5
1983	103,4	91,6	112,4	90,3	104,8	107,1	103,1	103,6
1984	108,8	99,1	117,9	99,7	110,0	113,1	107,7	108,0
1985	111,1	100,1	116,8	106,6	113,0	116,0	110,7	110,7
1986	110,1	94,0	112,6	92,9	116,4	120,3	113,4	110,0
1986								
Januar	110,3	96,8	116,2	133,0	110,5	113,2	108,4	109,1
Februar	117,4	100,2	117,8	128,0	120,1	128,0	114,2	117,3
März	113,5	100,4	114,6	125,5	116,2	119,3	113,9	112,1
April	117,6	97,8	114,3	107,1	124,0	122,7	125,0	118,2
Mai	110,7	97,0	112,4	98,2	121,2	120,7	121,5	108,3
Juni	114,0	97,3	113,3	75,0	125,5	129,8	122,2	114,1
Juli	108,5	91,2	115,2	66,8	118,2	123,2	114,5	105,9
August	99,7	86,5	109,4	84,4	103,3	109,2	98,8	95,7
September	107,9	88,4	104,5	82,8	115,2	119,2	112,2	109,5
Oktober	111,0	89,5	107,7	78,6	120,3	125,1	116,7	113,0
November	111,5	94,9	115,9	63,0	117,8	124,0	113,1	116,3
Dezember	99,3	87,4	110,2	71,8	104,4	109,5	100,6	100,2

s. Vorbemerkung 13

Tabelle 14

**Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie\*)**

Zeit	Anorganische Industriechemikalien		
	Chlor <sup>1)</sup>	Ruß	Wasserstoff <sup>2)</sup>
	Tonnen		1 000 cbm
1977	2 807 658	301 678	406 494
1978	3 010 860	297 509	460 873
1979	3 201 631	340 629	583 742
1980	2 996 572	353 568	578 370
1981	3 013 153	354 191	572 878
1982	2 842 262	348 037	518 574
1983	3 136 492	362 125	646 700
1984	3 425 511	382 420	713 048
1985	3 493 447	387 134	772 482
1986	3 426 202	383 666	603 167
1984 1. Vj.	865 068	98 270	185 929
2. Vj.	859 767	98 464	195 234
3. Vj.	830 540	85 613	145 066
4. Vj.	870 136	100 073	186 819
1985 1. Vj.	880 967	94 373	186 042
2. Vj.	900 250	97 283	205 219
3. Vj.	873 157	89 755	200 361
4. Vj.	839 073	105 723	180 860
1986 1. Vj.	875 395	93 943	161 271
2. Vj.	890 207	99 518	162 579
3. Vj.	812 973	90 996	141 594
4. Vj.	847 627	99 209	137 723

s. Vorbemerkung 14

\* 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion<sup>2)</sup> Gemessen unter Normaldruck bei 20° C



Sauerstoff <sup>1)2)</sup>	Salzsäure, Chlorwasserstoff <sup>1)</sup>	Schwefelsäure einschl. Oleum <sup>1)</sup>	Syntheseammoniak (Primärstickstoff) <sup>1)</sup>	Natriumhydroxid (Ätznatron und Natronlauge) <sup>1)</sup>
	ber. auf 100% HCl	ber. auf SO <sub>3</sub>	ber. auf N	ber.auf NaOH
1 000 cbm	Tonnen			
3 399 555	857 354	3 818 605	1 988 867	3 081 167
3 921 657	891 554	3 812 694	1 955 439	3 259 759
4 417 499	945 296	4 135 955	2 161 425	3 414 913
4 079 742	890 720	3 899 560	2 043 634	3 176 599
4 217 367	887 891	3 944 558	1 961 761	3 209 174
3 954 906	847 520	3 600 856	1 570 086	3 026 663
4 090 059	899 911	3 542 622	1 702 748	3 349 995
4 308 735	956 396	3 517 891	1 963 435	3 611 358
4 347 345	945 185	3 428 041	1 907 514	3 696 749
4 252 491	930 825	3 351 030	1 570 350	3 624 912
1 037 093	248 409	900 422	511 716	908 862
1 096 483	248 504	827 485	507 494	910 423
1 056 240	222 580	895 555	515 436	884 680
1 118 919	236 903	894 429	428 789	907 393
1 089 928	236 045	860 166	520 573	930 708
1 109 286	242 958	858 910	446 293	947 780
1 093 798	235 632	848 280	487 020	930 964
1 054 333	230 550	860 685	453 628	887 297
1 070 642	238 601	855 500	448 149	915 704
1 089 582	242 700	825 048	458 333	943 196
1 078 554	218 055	848 346	338 095	872 089
1 013 713	231 469	822 136	325 773	893 923

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Anorganische Industriechemikalien		
	Aluminiumhydroxid (Tonerdehydrat) <sup>1)</sup> ber. auf Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Natriumsulfat und Glaubersalz <sup>2)</sup> ber. auf Na <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	Natriumcarbonat (Soda) <sup>1)</sup> ber. auf Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub>
	Tonnen		
1977	1 618 450	242 241	1 350 543
1978	1 555 502	211 000	1 229 722
1979	1 538 925	210 664	1 400 922
1980	1 607 902	225 234	1 411 110
1981	1 650 636	254 848	1 189 112
1982	1 509 866	214 341	1 105 479
1983	1 580 223	124 818	1 217 677
1984	1 700 622	127 778	1 363 718
1985	1 656 579	138 894	1 411 754
1986	1 559 804	163 435	1 442 227
1984 1. Vj.	430 322	32 461	350 746
2. Vj.	413 799	32 664	339 196
3. Vj.	423 314	28 893	326 885
4. Vj.	433 187	33 760	346 891
1985 1. Vj.	411 754	31 522	330 862
2. Vj.	413 302	32 788	366 945
3. Vj.	423 110	33 976	360 754
4. Vj.	408 413	40 608	353 193
1986 1. Vj.	403 615	44 724	348 403
2. Vj.	375 984	41 961	361 579
3. Vj.	391 121	36 516	366 073
4. Vj.	389 084	40 234	366 172

1) Gesamtproduktion

2) Ab 1985 nur auf Petrobasis

---

**Organische Industriechemikalien**

Ethylen <sup>1)</sup>	Propylen <sup>1)</sup>	Butadien. Butylene <sup>1)</sup>	Acetylen in jeder Form <sup>1)</sup>	Reinbenzole <sup>1)2)</sup>
ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%

Tonnen

---

2 988 892	1 535 852	974 755	203 806	824 369
3 219 440	1 703 636	1 214 194	209 097	893 532
3 548 688	1 844 016	1 443 745	224 789	1 006 549
3 065 415	1 591 474	1 311 673	219 380	919 147
2 889 489	1 613 421	1 241 398	209 020	921 570
2 640 158	1 481 342	1 145 174	186 999	1 026 533
3 172 836	1 724 031	1 351 599	189 770	1 335 791
3 224 043	1 803 892	1 618 042	204 006	1 437 865
3 027 660	1 665 975	1 553 446	208 790	1 239 718
2 667 048	1 405 836	1 386 382	205 368	1 314 362
851 608	464 059	430 116	47 448	364 593
753 090	438 836	387 648	51 776	352 257
800 309	447 692	403 102	50 837	368 540
819 036	453 305	397 176	53 945	352 475
803 206	439 932	416 532	51 434	323 404
820 578	452 599	422 846	53 631	305 297
730 850	405 111	379 961	52 219	322 699
673 026	368 333	334 107	51 506	288 318
704 025	369 865	329 656	49 082	363 229
665 602	351 255	355 732	51 332	325 757
649 643	346 392	346 766	52 587	283 888
647 778	338 324	354 228	52 367	341 488

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Organische Industriechemikalien			
	Reintoluole <sup>1)</sup>	Reinxylole <sup>1)</sup>	Vinyl- u. Vinyliden- chlorid <sup>1)</sup>	Methanol <sup>1)</sup> (Methylalkohol) (Primärproduktion)
	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
	Tonnen			
1977	<b>243 028</b>	<b>455 768</b>	<b>912 822</b>	<b>887 199</b>
1978	<b>226 157</b>	<b>412 303</b>	<b>1 101 118</b>	<b>800 346</b>
1979	<b>298 515</b>	<b>493 205</b>	<b>1 132 802</b>	<b>870 951</b>
1980	<b>260 596</b>	<b>356 027</b>	<b>1 021 697</b>	<b>822 553</b>
1981	<b>262 692</b>	<b>486 606</b>	<b>902 684</b>	<b>692 558</b>
1982	<b>268 323</b>	<b>460 026</b>	<b>768 306</b>	<b>708 787</b>
1983	<b>314 299</b>	<b>512 375</b>	<b>1 232 188</b>	<b>667 964</b>
1984	<b>370 843</b>	<b>455 866</b>	<b>1 280 254</b>	<b>683 463</b>
1985	<b>390 783</b>	<b>495 187</b>	<b>1 346 176</b>	<b>591 704</b>
1986	<b>478 244</b>	<b>540 883</b>	<b>1 292 002</b>	<b>461 898</b>
1984 1. Vj.	<b>94 903</b>	<b>124 912</b>	<b>314 368</b>	<b>180 708</b>
2. Vj.	<b>84 884</b>	<b>109 614</b>	<b>350 381</b>	<b>157 707</b>
3. Vj.	<b>96 850</b>	<b>118 535</b>	<b>310 198</b>	<b>179 074</b>
4. Vj.	<b>94 206</b>	<b>102 805</b>	<b>305 307</b>	<b>165 974</b>
1985 1. Vj.	<b>96 808</b>	<b>126 037</b>	<b>322 575</b>	<b>114 382</b>
2. Vj.	<b>99 196</b>	<b>136 964</b>	<b>350 332</b>	<b>135 780</b>
3. Vj.	<b>90 862</b>	<b>124 936</b>	<b>332 473</b>	<b>193 035</b>
4. Vj.	<b>103 917</b>	<b>107 250</b>	<b>340 796</b>	<b>148 507</b>
1986 1. Vj.	<b>94 542</b>	<b>134 630</b>	<b>317 484</b>	<b>106 356</b>
2. Vj.	<b>132 875</b>	<b>127 206</b>	<b>350 858</b>	<b>109 253</b>
3. Vj.	<b>127 857</b>	<b>135 976</b>	<b>296 234</b>	<b>143 365</b>
4. Vj.	<b>122 970</b>	<b>143 071</b>	<b>327 426</b>	<b>102 924</b>

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

Ethanol <sup>1)</sup>		Ethylenglykol <sup>1)</sup>	Formaldehyd <sup>1)</sup>	Acetaldehyd <sup>1)</sup>
synthetisch	Sulfit- und Holz- verzuckerungssprit			
ber. auf 100%		ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
Tonnen				
<b>108 592</b>	<b>10 597</b>	<b>157 284</b>	<b>460 816</b>	<b>346 220</b>
<b>89 546</b>	<b>10 329</b>	<b>191 215</b>	<b>458 205</b>	<b>367 038</b>
<b>93 196</b>	<b>10 585</b>	<b>254 109</b>	<b>488 750</b>	<b>405 304</b>
<b>97 128</b>	<b>10 868</b>	<b>208 483</b>	<b>481 309</b>	<b>330 218</b>
<b>93 493</b>	<b>7 525</b>	<b>221 327</b>	<b>507 533</b>	<b>304 515</b>
<b>99 820</b>		<b>183 596</b>	<b>486 153</b>	<b>259 670</b>
<b>77 904</b>		<b>204 712</b>	<b>534 022</b>	<b>293 902</b>
<b>54 664</b>		<b>231 272</b>	<b>582 905</b>	<b>335 029</b>
<b>87 496</b>		<b>228 951</b>	<b>573 414</b>	<b>329 986</b>
<b>98 541</b>		<b>227 099</b>	<b>574 897</b>	<b>311 978</b>
<b>15 953</b>		<b>56 935</b>	<b>147 969</b>	<b>90 165</b>
<b>12 258</b>		<b>50 612</b>	<b>146 364</b>	<b>75 231</b>
<b>13 244</b>		<b>59 309</b>	<b>138 808</b>	<b>83 661</b>
<b>13 209</b>		<b>64 416</b>	<b>149 764</b>	<b>85 972</b>
<b>12 107</b>		<b>65 020</b>	<b>146 490</b>	<b>84 465</b>
<b>21 869</b>		<b>49 573</b>	<b>149 040</b>	<b>84 030</b>
<b>27 335</b>		<b>62 407</b>	<b>137 721</b>	<b>87 802</b>
<b>26 185</b>		<b>51 951</b>	<b>140 163</b>	<b>73 689</b>
<b>21 820</b>		<b>58 472</b>	<b>143 942</b>	<b>79 901</b>
<b>25 371</b>		<b>50 569</b>	<b>139 426</b>	<b>75 766</b>
<b>28 571</b>		<b>58 946</b>	<b>142 937</b>	<b>78 428</b>
<b>22 779</b>		<b>59 112</b>	<b>148 592</b>	<b>77 883</b>

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Organische Industriechemikalien			
	Essigsäure <sup>1)</sup> (Primärproduktion) ber. auf 100%	Ethylacetat, Methylacetat, Butylacetat <sup>1)</sup> ber. auf 100%	Phtalsäure- anhydrid <sup>1)</sup> ber. auf 100%	Weichmacher <sup>1)2)</sup> ber. auf 100%
Tonnen				
1977	249 586	127 713	246 325	423 790
1978	266 196	165 253	267 115	469 895
1979	344 323	161 077	267 269	468 865
1980	286 736	157 937	224 442	417 786
1981	293 549	142 316	215 597	420 555
1982	255 676	.	199 382	405 000
1983	268 253	133 853	195 012	393 384
1984	303 597	154 497	205 662	403 204
1985	297 740	157 124	171 737	400 228
1986	296 903	145 012	236 970	426 072
1984 1. Vj.	79 888	37 598	53 081	107 475
2. Vj.	74 511	34 869	54 768	110 377
3. Vj.	71 430	39 363	45 579	87 154
4. Vj.	77 768	42 667	52 234	98 198
1985 1. Vj.	69 615	37 756	54 167	105 964
2. Vj.	75 251	44 121	43 389	108 034
3. Vj.	85 287	39 549	38 634	98 378
4. Vj.	67 587	35 698	35 547	87 852
1986 1. Vj.	75 072	35 834	53 569	101 286
2. Vj.	75 576	34 141	62 616	112 686
3. Vj.	70 732	34 369	61 836	105 148
4. Vj.	75 523	40 677	58 949	106 952

1) Gesamtproduktion

2) Auf Basis Phtalsäure, Dicarbonsäure, Fettsäure, Phosphorsäure

3) Die Düngemittelproduktion wird auf Düngejahre (1. Juli bis 30. Juni) bezogen. Dabei tritt z.B. an Stelle des sonst üblichen Kalenderjahres 1978 das Düngejahr 1977/78. Die Vierteljahreszahlen sind dagegen zur besseren Vergleichbarkeit mit den anderen Produktionsangaben nach Kalenderjahren geordnet. Zur Vervollständigung des Bildes sind hier auch die Kalidünge-mittel aufgeführt.

**Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung**

Düngemittel <sup>2)</sup>	Phosphathaltige Düngemittel <sup>1)</sup> ber. auf P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Absatzfähige Kalisalze ber. auf K <sub>2</sub> O	Pflanzen-behandlungs- und Schädlings-bekämpfungsmittel	Synthetischer Kautschuk <sup>1)</sup>
1 000 Tonnen			Tonnen	
1 289,9	733,5	2 217,2	205 455	431 378
1 304,6	722,4	2 445,4	229 935	424 209
1 272,7	695,9	2 539,6	225 890	445 899
1 475,8	734,6	2 704,2	217 576	408 850
1 436,2	686,7	2 701,4	217 960	415 421
1 108,3	559,4	2 286,4	229 601	403 751
985,0	555,7	2 226,3	219 586	432 401
1 171,4	519,3	2 565,4	265 536	448 910
1 195,1	492,4	2 627,0	265 680	457 828
1 117,6	446,3	2 380,6	254 717	466 558
264,7	130,5	731,4	90 756	115 267
294,7	138,1	653,7	64 632	120 694
290,6	128,4	593,3	53 187	103 536
321,4	122,3	666,5	56 961	109 413
310,0	115,6	714,6	86 217	110 673
273,1	126,1	652,6	64 875	121 404
289,4	131,1	559,9	55 245	108 613
288,4	117,1	656,2	59 343	117 138
278,2	95,6	531,2	89 640	113 922
261,7	102,4	633,2	62 712	122 520
248,8	103,0	518,9	51 753	105 867
252,1	83,0	477,8	50 612	124 249

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Kunststoffe <sup>1)</sup> 2) Kondensations- produkte insgesamt	darunter Preißmassen <sup>3)</sup>	Leimharze <sup>3)</sup>	Lackkunstharze <sup>4)</sup>
Tonnen				
1977	1 930 696	64 741	429 997	199 326
1978	2 055 152	60 532	449 111	200 382
1979	2 228 445	63 645	494 553	198 261
1980	2 094 818	63 476	444 272	195 685
1981	2 130 761	67 803	398 411	191 676
1982	2 080 350	.	360 826	190 255
1983	2 165 045	.	341 127	187 653
1984	2 352 676	.	352 239	198 521
1985	2 426 487	.	347 334	187 312
1986	2 466 777	.	336 378	197 655
1984 1. Vj.	605 376	.	92 174	50 245
2. Vj.	598 970	.	87 383	52 425
3. Vj.	561 831	.	80 497	50 555
4. Vj.	586 499	.	92 185	45 296
1985 1. Vj.	613 804	.	95 964	48 209
2. Vj.	635 117	.	90 721	47 343
3. Vj.	598 125	.	79 196	49 559
4. Vj.	579 441	.	81 453	42 201
1986 1. Vj.	609 431	15 306	81 783	48 685
2. Vj.	645 587	15 863	84 804	53 059
3. Vj.	615 022	.	85 603	52 108
4. Vj.	596 737	.	84 188	43 803

1) Gesamtproduktion

2) Primärproduktion

3) Auf Basis Phenol, Harnstoff, Melamin

4) Auf Basis Phenol, Harnstoff, Melamin, Polyester



Polymerisations- produkte insgesamt	darunter Polyethylen	sonstige Polyolefine	Polyvinyl- chlorid	Zellulosederivate (einschl. Zelluloid) insgesamt
Tannen				
4 161 649	1 433 569	289 969	897 433	177 854
4 521 361	1 521 583	297 860	1 006 265	175 742
4 827 025	1 578 034	310 607	1 084 804	184 514
4 415 130	1 399 924	287 426	953 189	185 550
4 242 131	1 199 558	322 655	918 593	182 918
4 032 225	1 124 011	315 955	864 372	161 409
4 695 715	1 361 980	360 779	1 089 856	171 349
4 871 265	1 310 234	418 417	1 131 926	184 203
4 946 435	1 238 586	414 307	1 208 314	190 557
5 199 707	1 265 866	452 602	1 241 865	173 322
1 248 307	342 661	98 946	288 777	47 404
1 266 153	349 321	103 196	295 830	46 671
1 170 326	307 279	107 560	268 156	44 632
1 186 479	310 973	108 715	279 163	45 496
1 210 246	310 180	96 384	294 706	47 520
1 302 962	329 157	109 689	316 108	48 348
1 243 523	313 057	113 122	304 436	48 382
1 189 704	286 192	95 112	293 064	46 307
1 260 480	315 291	105 443	299 555	45 346
1 338 528	327 813	112 462	324 785	45 943
1 287 192	320 866	117 136	300 070	39 728
1 313 507	301 896	117 561	317 455	42 305

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Chemiefasern			
	Zellulosefaser <sup>2)</sup>	Zellulosefaser <sup>1)</sup>	Synthetische Fasern	Fäden <sup>3)</sup>
	Tonnen			
1977	<b>67 964</b>	<b>65 978</b>	<b>375 159</b>	<b>337 354</b>
1978	<b>75 403</b>	<b>62 151</b>	<b>408 361</b>	<b>337 911</b>
1979	<b>76 061</b>	<b>61 968</b>	<b>431 806</b>	<b>353 956</b>
1980	<b>73 092</b>	<b>69 569</b>	<b>418 439</b>	<b>317 767</b>
1981		<b>148 679</b>	<b>447 475</b>	<b>320 685</b>
1982		<b>142 106</b>	<b>377 863</b>	<b>323 973</b>
1983		<b>150 484</b>	<b>425 559</b>	<b>332 079</b>
1984		<b>163 225</b>	<b>421 313</b>	<b>349 726</b>
1985		<b>169 064</b>	<b>439 509</b>	<b>357 455</b>
1986		<b>160 975</b>	<b>429 133</b>	<b>360 938</b>
1984 1. Vj.		<b>40 926</b>	<b>118 690</b>	<b>89 581</b>
2. Vj.		<b>42 312</b>	<b>113 966</b>	<b>90 761</b>
3. Vj.		<b>37 088</b>	<b>85 565</b>	<b>79 369</b>
4. Vj.		<b>42 899</b>	<b>103 092</b>	<b>90 015</b>
1985 1. Vj.		<b>42 286</b>	<b>111 281</b>	<b>91 710</b>
2. Vj.		<b>44 229</b>	<b>120 745</b>	<b>92 170</b>
3. Vj.		<b>38 158</b>	<b>90 604</b>	<b>83 514</b>
4. Vj.		<b>44 391</b>	<b>116 879</b>	<b>90 061</b>
1986 1. Vj.		<b>41 480</b>	<b>118 108</b>	<b>95 042</b>
2. Vj.		<b>44 171</b>	<b>115 234</b>	<b>93 623</b>
3. Vj.		<b>35 535</b>	<b>81 344</b>	<b>81 286</b>
4. Vj.		<b>39 789</b>	<b>114 447</b>	<b>90 987</b>

1) Gesamtproduktion

2) Ohne Abfälle

3) Insbesondere Dispersionsfarben und kunstharzgebundene Putze

Anstrichstoffe und Verdünnungen insgesamt	darunter Lacke und Anstrichstoffe auf der Basis natürlicher synthetischer Polymere gelöst in mehr als 30% nicht- wässrigen Lösungsmitteln		Lacke und and. Anstrichstoffe a.d.Basis von wasserverdünnbaren Bindemitteln <sup>*)</sup>	Verdünnungen
Tonnen				
<b>1 264 971</b>	.	.	.	<b>116 936</b>
<b>1 290 271</b>	.	.	.	<b>115 710</b>
<b>1 330 649</b>	.	.	.	<b>118 867</b>
<b>1 325 725</b>	.	.	.	<b>120 581</b>
<b>1 316 956</b>	.	.	.	<b>121 695</b>
<b>1 285 092</b>	<b>327 636</b>	<b>179 802</b>	<b>615 327</b>	<b>124 686</b>
<b>1 308 295</b>	<b>309 516</b>	<b>203 395</b>	<b>627 387</b>	<b>128 625</b>
<b>1 320 771</b>	<b>290 217</b>	<b>210 957</b>	<b>641 683</b>	<b>130 107</b>
<b>1 318 468</b>	<b>282 673</b>	<b>219 672</b>	<b>630 002</b>	<b>135 968</b>
<b>1 326 826</b>	<b>281 980</b>	<b>235 278</b>	<b>614 821</b>	<b>141 197</b>
<b>324 085</b>	<b>75 519</b>	<b>54 612</b>	<b>147 949</b>	<b>33 528</b>
<b>340 387</b>	<b>72 601</b>	<b>52 140</b>	<b>172 499</b>	<b>31 566</b>
<b>350 087</b>	<b>74 742</b>	<b>53 657</b>	<b>177 225</b>	<b>32 945</b>
<b>306 212</b>	<b>67 355</b>	<b>50 548</b>	<b>144 010</b>	<b>32 068</b>
<b>305 626</b>	<b>69 093</b>	<b>53 842</b>	<b>137 543</b>	<b>32 294</b>
<b>350 344</b>	<b>73 744</b>	<b>55 481</b>	<b>174 666</b>	<b>34 039</b>
<b>358 761</b>	<b>75 520</b>	<b>58 419</b>	<b>176 733</b>	<b>35 742</b>
<b>303 737</b>	<b>64 316</b>	<b>51 930</b>	<b>141 060</b>	<b>33 893</b>
<b>295 278</b>	<b>67 516</b>	<b>56 138</b>	<b>125 657</b>	<b>33 164</b>
<b>359 434</b>	<b>74 073</b>	<b>62 066</b>	<b>173 756</b>	<b>36 047</b>
<b>362 645</b>	<b>74 587</b>	<b>61 919</b>	<b>174 951</b>	<b>37 744</b>
<b>309 469</b>	<b>65 804</b>	<b>55 155</b>	<b>140 457</b>	<b>34 242</b>

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Mineralfarben insgesamt	darunter Chem. Erzeugnisse für die Glas-, Emaille- und Keramische Industrie	Druckfarben <sup>2)</sup>	Synthetische organische Farbstoffe
	Tonnen			
1977	971 755	78 831	135 143	134 821
1978	855 697	91 041	138 711	135 836
1979	1 050 511	87 737	150 125	145 187
1980	1 017 125	89 888	152 995	124 297
1981	1 037 029	89 585	153 202	133 638
1982	972 806	68 096	154 821	119 726
1983	1 037 702	60 575	167 789	129 381
1984	1 081 678	58 024	182 016	133 900
1985	1 121 512	52 906	187 672	134 264
1986	1 149 664	49 568	206 557	149 670
1984 1. Vj.	273 556	15 790	44 295	36 413
2. Vj.	269 122	14 273	44 265	35 798
3. Vj.	263 966	13 815	45 080	32 392
4. Vj.	275 034	14 146	48 376	29 297
1985 1. Vj.	277 705	14 516	44 963	32 676
2. Vj.	281 545	14 050	46 006	34 573
3. Vj.	276 113	12 056	46 506	35 364
4. Vj.	286 150	12 284	50 197	31 651
1986 1. Vj.	282 053	12 603	48 368	35 664
2. Vj.	292 029	13 735	51 337	40 348
3. Vj.	285 453	10 915	50 363	38 439
4. Vj.	290 129	12 315	56 489	35 219

<sup>2)</sup> Einschl. Druckereihilfsmittel

---

Gelatine	Kasein- kaltleime	Pflanzliche Klebstoffe	Synthetische Klebstoffe
----------	----------------------	---------------------------	----------------------------

Tonnen

---

14 680	4 743	68 505	179 708
15 221	6 308	64 455	188 677
14 859	7 992	69 895	208 032
15 356	8 928	67 052	212 255
15 718	9 708	70 092	219 438
16 529	10 071	71 618	229 776
17 101	8 741	70 623	238 250
17 244	8 595	60 311	235 066
18 586	7 495	59 743	236 152
20 009	8 776	70 756	232 319
4 561	2 130	14 826	65 052
4 505	2 242	15 391	56 842
3 828	2 265	15 513	56 918
4 350	1 958	14 581	56 254
4 866	1 990	15 368	62 136
4 595	1 143	14 181	59 772
4 371	2 132	15 037	57 166
4 754	2 230	15 157	57 078
5 207	2 028	18 284	59 350
5 393	2 316	18 651	59 354
4 361	2 325	17 823	55 801
5 048	2 107	15 998	57 814

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Gerbstoffe	Leder- und Peitzhilfsmittel <sup>2)</sup>	Textilhilfs- mittel <sup>2)</sup>	Papier- hilfsmittel <sup>2)</sup>
	einschl. organischer grenzflächenaktiver Stoffe u. Zubereitungen			
	Tonnen			
1977	84 562	90 688	221 950	42 713
1978	80 833	95 786	224 139	33 634
1979	92 816	81 964	228 434	39 001
1980	84 369	83 416	210 402	37 107
1981	89 426	95 363	216 171	45 453
1982	83 005	97 743	221 473	41 677
1983	87 009	102 074	239 096	38 501
1984	95 872	110 827	248 362	45 851
1985	94 691	111 775	245 760	56 795
1986	103 417	112 544	242 832	100 355
1984 1. Vj.	25 608	30 502	63 990	.
2. Vj.	26 677	28 648	63 729	.
3. Vj.	21 410	24 593	57 186	.
4. Vj.	22 177	27 084	63 457	.
1985 1. Vj.	23 831	29 718	64 749	.
2. Vj.	24 921	30 188	66 021	.
3. Vj.	23 170	25 011	58 207	.
4. Vj.	22 769	26 858	56 783	.
1986 1. Vj.	26 665	27 821	63 977	.
2. Vj.	28 125	29 296	64 385	.
3. Vj.	25 420	28 947	55 479	.
4. Vj.	23 207	26 480	58 991	.

<sup>2)</sup> Organische grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen einschl. Weiterverarbeitung

Organische grenz- flächenaktive Stoffe und Zubereitungen für Waschmittel u.ä.	Kern- bindemittel	Bitumen- Dach- und Dichtungs- materialien	Bauten- schutzmittel	Holzschutzmittel (einschl. Feuerschutzmittel für Baustoffe)
Tonnen		1 000 qm	Tonnen	
375 520	179 863	243 488	258 538	53 297
395 085	88 074	242 414	278 648	52 017
453 659	127 301	254 773	289 944	54 907
453 510	142 304	247 194	365 082	55 484
444 774	116 859	218 953	361 251	52 859
439 057	127 335	199 661	357 921	48 627
432 194	125 261	199 379	380 987	52 008
432 731	132 132	193 351	349 454	47 726
441 513	144 549	161 513	353 177	39 611
439 885	142 314	166 880	359 893	40 207
109 231	37 141	32 806	77 072	12 046
108 419	30 850	50 325	92 753	13 908
99 159	28 506	57 993	96 889	12 511
115 922	35 635	52 227	82 740	9 261
112 292	37 603	20 993	65 311	8 207
115 850	37 555	43 090	95 964	10 677
108 423	33 892	55 709	109 610	11 427
104 948	35 499	41 721	82 292	9 300
112 634	37 320	16 363	65 824	8 205
113 423	36 775	47 799	96 183	11 024
105 855	34 513	56 130	110 396	12 688
107 973	33 706	46 588	87 490	8 290

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
	Pharmazeutische Erzeugnisse			
	insgesamt	darunter Pharma- zeutische Wirkstoffe <sup>2)</sup>	Human- pharmazeutische Spezialitäten	Veterinär- pharmazeutische Erzeugnisse
	1 000 DM			
1977	12 275 001	1 101 581	9 571 233	242 208
1978	13 438 810	1 146 789	10 641 507	270 482
1979	13 961 455	1 188 922	10 988 599	277 345
1980	15 082 671	1 308 190	11 849 880	304 738
1981	16 295 256	1 440 267	12 766 218	306 966
1982	16 769 903	1 474 411	13 177 791	301 226
1983	18 061 413	1 652 351	14 023 973	300 033
1984	19 337 622	1 778 272	14 822 197	298 726
1985	20 594 076	1 864 716	15 798 479	324 566
1986	20 650 200	1 863 653	15 463 771	331 343
1984 1. Vj.	4 872 390	460 768	3 724 465	83 166
2. Vj.	4 723 093	449 189	3 596 268	66 733
3. Vj.	4 699 797	419 027	3 617 260	74 439
4. Vj.	5 042 342	449 288	3 884 204	74 388
1985 1. Vj.	5 365 579	476 854	4 117 173	93 200
2. Vj.	5 117 221	504 406	3 882 585	75 814
3. Vj.	5 003 361	440 160	3 850 103	80 044
4. Vj.	5 107 915	443 296	3 948 618	75 508
1986 1. Vj.	5 136 700	468 726	3 935 442	84 799
2. Vj.	5 095 697	471 331	3 835 447	89 202
3. Vj.	5 128 532	448 075	3 761 678	79 429
4. Vj.	5 289 271	475 521	3 931 204	77 913

<sup>2)</sup> Vitamine und Hormone, Antibiotika, human-pharmazeutische Sera und Impfstoffe sowie Alkaloide, Glykoside und deren Salze



Photo- chemische Erzeugnisse	Seifen in jeder Form		
	insgesamt	darunter Feinseifen (einschl. Medizinalseifen)	Haushalts- kernseifen
1 000 DM	Tonnen		
1 481 993	110 689	69 950	4 298
1 411 994	112 119	69 676	3 988
1 443 759	116 638	74 968	4 251
1 568 370	125 835	85 732	4 224
1 526 895	124 140	86 618	3 048
1 665 810	112 206	72 329	3 965
1 488 965	109 978	69 302	3 564
1 736 189	109 202	68 857	2 932
1 887 350	111 413	67 986	2 857
1 859 885	105 653	58 676	2 883
417 832	30 480	19 188	862
434 740	26 433	16 293	570
466 953	26 032	16 881	787
416 664	26 258	16 494	713
459 707	27 636	16 926	705
502 168	27 893	16 754	654
490 237	28 887	18 216	671
435 238	26 998	16 090	827
499 116	25 186	13 621	703
485 536	25 401	13 214	593
479 398	26 844	15 247	842
395 835	28 221	16 594	745

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum				
	Körperpflegemittel <sup>2)</sup>				
	insgesamt	darunter Alkohol, Duft- u. Hygiene- wässer	Parfüms	Hautpflegemittel einschl. Puder	Mund- pflegemittel
	1 000 DM				
1977	3 898 419	454 859	37 293	911 733	434 116
1978	4 140 018	484 037	43 330	920 301	463 890
1979	4 101 396	464 500	42 649	1 002 160	428 926
1980	4 371 177	504 370	47 161	1 092 671	461 921
1981	4 509 539	482 065	47 936	1 036 127	485 326
1982	4 946 658	497 725	56 458	1 221 418	526 527
1983	5 375 913	464 987	79 673	1 331 133	606 569
1984	5 764 057	501 515	94 955	1 395 907	706 745
1985	6 179 313	520 746	128 080	1 482 478	726 648
1986	6 431 580	554 244	156 788	1 546 334	701 546
1984 1. Vj.	1 528 312	119 661	17 315	382 853	180 180
2. Vj.	1 432 805	115 348	19 883	371 891	181 762
3. Vj.	1 416 697	145 394	33 189	313 737	176 785
4. Vj.	1 386 243	121 112	24 568	327 426	168 018
1985 1. Vj.	1 594 727	113 751	19 649	413 716	191 245
2. Vj.	1 518 248	124 627	26 406	391 269	174 571
3. Vj.	1 511 352	156 147	47 510	318 454	156 627
4. Vj.	1 554 986	126 221	34 515	359 039	204 205
1986 1. Vj.	1 598 806	124 865	24 446	412 456	164 826
2. Vj.	1 619 775	136 003	47 031	407 397	162 149
3. Vj.	1 625 061	163 023	52 069	352 716	180 541
4. Vj.	1 587 938	130 353	33 242	373 765	194 030

<sup>2)</sup> Einschl. Haarwaschmittel

<sup>3)</sup> Lippen-, Nagel- und Augenpflegemittel

<sup>4)</sup> Einschl. Badezusatzmittel

Haar- pflege­mitte­le <sup>2)</sup>	Schönheits- pflege­mitte­le <sup>2)</sup>	Andere Körper­pflege­mitte­le <sup>2)</sup>	Chemischer Bürobedarf	Zündhölzer
1 000 DM				
1 305 376	170 188	558 518	623 249	53 627
1 325 096	196 149	679 306	645 439	42 518
1 273 443	195 809	693 910	744 088	36 924
1 303 770	203 572	757 712	845 476	35 370
1 418 242	236 415	807 482	923 590	36 075
1 500 622	274 934	868 974	993 737	35 613
1 581 051	311 236	972 309	1 070 988	29 916
1 634 494	341 288	1 053 372	1 239 595	20 753
1 864 698	411 796	1 015 361	1 339 300	13 115
1 936 138	453 870	1 045 979	1 459 405	12 346
431 495	86 987	300 921	305 649	6 741
391 876	78 786	262 475	314 573	6 079
390 594	90 885	257 540	307 904	4 263
420 529	84 630	232 436	311 469	3 670
490 717	93 929	266 182	339 262	3 727
435 956	96 193	262 915	336 541	3 478
462 149	108 278	253 111	343 178	2 606
475 876	113 396	233 153	320 319	3 304
511 036	107 905	244 048	355 439	3 071
451 600	128 062	277 947	383 195	3 057
494 083	105 582	269 664	363 329	2 732
479 419	112 321	254 320	357 442	3 486

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
	Voll- und Hauptwaschmittel (Waschpulver)	Spezial- und Feinwaschmittel (einschl. Geschirrspülmittel)	Waschhilfsmittel	Scheuerpulver, Handreinigungs- sowie andere Haushaltsreinigungsmittel
	Tonnen			
1977	604 791	247 830	348 196	145 030
1978	633 829	266 085	392 803	166 496
1979	657 150	293 503	413 683	189 656
1980	687 774	279 257	424 700	198 734
1981	689 283	273 984	427 150	178 426
1982	711 057	275 923	422 056	188 674
1983	686 631	289 337	394 410	170 365
1984	679 242	302 550	359 242	169 485
1985	690 881	306 599	344 325	172 516
1986	709 290	313 948	328 791	164 814
1984 1. Vj.	173 891	82 091	96 937	45 938
2. Vj.	159 740	72 112	89 620	42 187
3. Vj.	166 152	73 864	86 863	40 643
4. Vj.	179 459	74 483	85 822	40 717
1985 1. Vj.	164 264	80 853	93 280	44 016
2. Vj.	167 495	77 084	92 503	43 297
3. Vj.	179 620	74 063	77 596	40 457
4. Vj.	179 502	74 599	80 946	44 746
1986 1. Vj.	180 390	80 847	84 621	41 578
2. Vj.	168 268	81 916	89 990	43 972
3. Vj.	171 544	74 226	82 080	40 094
4. Vj.	189 088	76 959	72 100	39 170

---

Schuh- und Lederpflegemittel	Fußboden- pflegemittel	Auto- waschmittel	Sonstige Autopflegemittel	Kerzen aller Art
Tonnen				
9 534	69 593	2 561	20 770	43 565
9 689	69 345	3 769	21 438	48 396
10 347	74 954	3 168	29 926	50 955
9 630	72 517	3 489	23 348	47 199
9 837	71 144	3 595	23 046	38 204
10 108	69 381	4 025	34 015	41 051
9 294	65 228	4 128	28 036	45 755
9 113	66 345	4 023	26 999	48 625
10 096	65 983	4 348	35 372	50 583
9 733	64 124	4 988	38 021	50 485
2 566	18 931	1 128	5 694	10 664
1 964	16 507	1 153	5 633	9 506
2 000	15 118	837	6 892	12 168
2 583	15 789	905	8 780	16 287
2 556	18 098	1 390	9 136	11 226
2 502	16 661	1 119	6 543	9 528
2 071	15 258	934	7 749	14 807
2 967	15 966	905	11 944	15 022
2 436	16 435	1 104	7 646	10 819
2 354	17 086	1 426	7 323	9 960
2 195	15 325	1 067	10 162	14 669
2 748	15 278	1 391	12 890	15 037

Tabelle 15

**Produktionszahlen aus anderen Industrien\*)**

Zeit	Stromerzeugung <sup>2)</sup> insgesamt	Steinkohle <sup>1)3)</sup> (Förderung)	Braunkohle <sup>1)3)</sup> (Förderung)
	Mio. kWh	1 000 Tonnen	
1977	<b>335 316</b>	<b>84 840</b>	<b>33 188</b>
1978	<b>353 432</b>	<b>83 936</b>	<b>33 361</b>
1979	<b>372 183</b>	<b>86 319</b>	<b>36 561</b>
1980	<b>368 771</b>	<b>87 146</b>	<b>36 872</b>
1981	<b>368 776</b>	<b>88 460</b>	<b>38 141</b>
1982	<b>366 876</b>	<b>89 014</b>	<b>37 428</b>
1983	<b>373 806</b>	<b>82 202</b>	<b>36 539</b>
1984	<b>394 885</b>	<b>79 426</b>	<b>36 627</b>
1985	<b>408 706</b>	<b>82 398</b>	<b>34 992</b>
1986	<b>407 087</b>	<b>80 801</b>	<b>32 719</b>
1984 1. Vj.	<b>111 053</b>	<b>21 366</b>	<b>9 870</b>
2. Vj.	<b>91 813</b>	<b>18 749</b>	<b>8 389</b>
3. Vj.	<b>86 784</b>	<b>19 537</b>	<b>9 078</b>
4. Vj.	<b>105 235</b>	<b>19 775</b>	<b>9 290</b>
1985 1. Vj.	<b>116 020</b>	<b>21 197</b>	<b>9 403</b>
2. Vj.	<b>93 511</b>	<b>19 227</b>	<b>8 105</b>
3. Vj.	<b>87 910</b>	<b>21 623</b>	<b>8 212</b>
4. Vj.	<b>111 265</b>	<b>20 351</b>	<b>9 272</b>
1986 1. Vj.	<b>115 502</b>	<b>20 721</b>	<b>9 157</b>
2. Vj.	<b>93 885</b>	<b>20 127</b>	<b>7 595</b>
3. Vj.	<b>88 853</b>	<b>20 308</b>	<b>7 239</b>
4. Vj.	<b>108 847</b>	<b>19 645</b>	<b>8 728</b>

s. Vorbemerkung 15

\*) 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr, ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

1) Gesamtproduktion

2) Aufteilung s. Tabelle 9

3) Aufteilung s. Tabelle 8

Steinkohlenrohleer (aus Kokereien und Gaswerken) <sup>1)</sup>	Rohbenzol (aus Kokereien und Gaswerken) <sup>1)</sup>	Stein-, Hütten- und Salinensalz	Kalkstein, roh, und Rohdolomit <sup>1)</sup>
1 000 Tonnen			
1 090	306	8 250	51 362
1 010	288	8 080	53 418
1 067	299	10 111	57 187
1 130	325	8 077	55 761
1 093	320	9 048	50 104
1 041	295	7 886	43 976
939	268	6 862	45 348
903	250	7 825	44 683
938	257	8 397	41 677
924	260	8 354	41 343
236	67	2 055	9 423
235	62	1 872	12 925
215	60	1 878	11 611
217	61	2 020	10 724
223	61	2 257	7 683
234	64	1 929	12 131
240	65	2 011	11 266
241	68	2 200	10 597
242	69	2 366	7 486
239	67	2 024	11 348
224	63	1 985	11 138
219	61	1 979	11 371

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Erdöl (roh <sup>1)</sup> )	Erdgas <sup>2)</sup>	Motoröl-, Spezial- und Testbenzin <sup>3)</sup>	Diesel- kraftstoff <sup>3)</sup>	Holzolz aller Art <sup>4)</sup>
	1 000 Tonnen	Mio. Nm <sup>3</sup>	1 000 Tonnen		
1977	5 401	19 104	18 571,7	10 560,9	56 360
1978	5 059	20 450	19 283,9	10 225,3	54 758
1979	4 774	20 685	21 733,6	12 097,0	60 426
1980	4 631	18 645	21 679,5	11 709,9	52 990
1981	4 459	18 495	19 979,1	11 652,2	43 825
1982	4 256	15 843	20 428,1	12 135,2	42 846
1983	4 116	16 895	20 305,2	11 675,9	37 801
1984	4 055	15 950	20 311,1	11 842,0	37 093
1985	4 104	15 396	20 671,4	11 637,3	35 032
1986	4 017	13 866	19 809,0	11 677,4	34 749
1984 1. Vj.	1 011	4 609	5 037,7	2 823,8	10 519
2. Vj.	997	3 404	4 994,2	2 946,5	9 275
3. Vj.	1 003	2 869	5 004,3	2 952,8	8 601
4. Vj.	1 045	5 068	5 274,9	3 118,9	8 698
1985 1. Vj.	1 026	5 235	4 988,9	2 718,2	9 665
2. Vj.	1 022	2 876	5 215,4	2 934,3	8 231
3. Vj.	1 018	2 067	5 256,0	3 006,7	8 811
4. Vj.	1 038	5 218	5 211,0	2 978,1	8 325
1986 1. Vj.	1 037	4 823	4 690,4	2 322,6	9 212
2. Vj.	1 032	2 881	4 865,2	2 900,9	9 056
3. Vj.	992	2 690	5 158,3	3 215,9	8 529
4. Vj.	956	3 472	5 095,1	3 237,9	7 951

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> Aus in- und ausländischen Rohölen

<sup>3)</sup> Aufteilung s. Tabelle 11



Bitumen <sup>1)</sup>	Roheisen einschl. Hochofenferro- legierungen <sup>2)</sup>	Rohstahl <sup>1)</sup>	Eisenguß <sup>1)</sup>	Hüttenaluminium, unlegiert	Umschmelz- Aluminium- legierungen <sup>1)</sup>
1 000 Tonnen					
3 827,9	28 959	38 985	3 518	742,1	346,8
3 878,7	30 217	41 253	3 416	739,5	368,1
3 918,8	35 167	46 040	3 648	741,9	380,6
3 367,5	33 873	43 839	3 435	730,6	368,0
3 047,8	31 876	41 610	3 256	728,9	360,4
2 916,8	27 278	35 880	3 114	722,7	366,5
3 211,3	26 599	35 729	2 967	743,4	387,3
3 055,1	30 046	38 991	3 037	777,2	401,5
2 817,8	31 349	38 794	3 145	745,3	415,2
2 791,3	28 849	36 737	3 102	765,0	441,3
324,2	7 365	9 743	823	192,6	109,7
805,7	7 527	9 789	723	193,8	97,9
1 081,5	7 654	9 825	689	197,1	91,6
843,7	7 500	9 634	801	193,6	102,4
276,0	7 691	8 746	830	183,3	107,3
784,1	8 134	10 279	807	185,2	101,6
1 040,5	7 949	10 099	713	188,1	97,7
717,2	7 575	9 670	795	188,7	108,6
172,1	7 727	9 687	824	187,8	107,5
769,2	7 570	9 687	826	191,4	114,1
1 063,0	6 976	8 935	704	193,9	105,0
787,0	6 578	8 428	747	191,9	114,6

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Elektrolyt- kupfer <sup>1)</sup>	Hüttenweich- u. Feinblei insgesamt <sup>2)</sup>	Zinn- legierungen <sup>1)</sup>
	1 000 Tonnen		Tonnen
1977	<b>340,7</b>	<b>257,4</b>	<b>7 909</b>
1978	<b>318,6</b>	<b>255,9</b>	<b>3 973</b>
1979	<b>301,7</b>	<b>260,6</b>	<b>3 694</b>
1980	<b>302,5</b>	<b>248,6</b>	<b>3 184</b>
1981	<b>304,0</b>	<b>242,8</b>	<b>2 849</b>
1982	<b>313,7</b>	<b>252,4</b>	<b>2 362</b>
1983	<b>332,8</b>	<b>261,6</b>	<b>2 322</b>
1984	<b>297,8</b>	<b>261,9</b>	<b>2 828</b>
1985	<b>330,1</b>	<b>260,9</b>	<b>3 459</b>
1986	<b>339,1</b>	<b>273,3</b>	<b>3 789</b>
1984 1. Vj.	<b>76,2</b>	<b>69,1</b>	<b>665</b>
2. Vj.	<b>72,9</b>	<b>61,7</b>	<b>461</b>
3. Vj.	<b>72,7</b>	<b>61,8</b>	<b>970</b>
4. Vj.	<b>75,9</b>	<b>69,3</b>	<b>732</b>
1985 1. Vj.	<b>75,4</b>	<b>63,4</b>	<b>1 165</b>
2. Vj.	<b>83,0</b>	<b>62,9</b>	<b>786</b>
3. Vj.	<b>85,9</b>	<b>61,1</b>	<b>621</b>
4. Vj.	<b>85,8</b>	<b>73,5</b>	<b>887</b>
1986 1. Vj.	<b>85,0</b>	<b>71,6</b>	<b>950</b>
2. Vj.	<b>87,2</b>	<b>68,6</b>	<b>1 066</b>
3. Vj.	<b>88,0</b>	<b>57,5</b>	<b>791</b>
4. Vj.	<b>78,8</b>	<b>75,6</b>	<b>982</b>

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 90% und mechanisch sowie chemisch

Holzschliff, mechanisch bereitet <sup>1)</sup> 2)	Zellstoff, chemisch bereitet <sup>1)</sup> 2)	Papier <sup>1)</sup> , unveredelt	Pappe <sup>1)</sup> , unveredelt
1 000 Tonnen			
994,5	792,4	5 723	1 393
1 042,0	728,6	5 916	1 415
1 116,9	809,7	6 409	1 490
1 129,4	827,9	6 494	1 465
1 215,0	741,7	6 684	1 448
1 237,3	777,8	6 619	1 399
1 286,2	783,3	7 040	1 470
1 380,1	807,4	7 699	1 582
1 367,5	767,8	7 675	1 618
1 405,2	750,1	7 876	1 597
347,3	204,6	1 955	405
332,7	198,2	1 871	392
351,8	200,6	1 941	401
348,3	204,0	1 932	384
353,6	199,1	1 999	414
337,4	201,2	1 895	397
343,1	191,1	1 909	411
333,4	176,4	1 870	396
330,4	178,6	1 923	408
352,6	180,2	1 993	414
367,8	204,4	1 997	392
354,4	186,8	1 963	383

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Personenkraftwagen (einschließlich Kleinomnibusse)  (auch dreirädrig)  1 000 Stück	Kombinations- kraftwagen (Mehrzweckwagen)  (auch dreirädrig)	Liefer- u. Lastkraft- wagen (einschl. Kommunal- fahrzeuge) (auch dreirädrig)
1977	<b>3 573</b>	<b>223</b>	<b>276</b>
1978	<b>3 637</b>	<b>264</b>	<b>268</b>
1979	<b>3 669</b>	<b>274</b>	<b>283</b>
1980	<b>3 249</b>	<b>280</b>	<b>317</b>
1981	<b>3 295</b>	<b>295</b>	<b>273</b>
1982	<b>3 504</b>	<b>267</b>	<b>266</b>
1983	<b>3 568</b>	<b>307</b>	<b>268</b>
1984	<b>3 505</b>	<b>278</b>	<b>237</b>
1985	<b>3 867</b>	<b>298</b>	<b>263</b>
1986	<b>3 952</b>	<b>317</b>	<b>268</b>
1984 1. Vj.	<b>1 033</b>	<b>85</b>	<b>70</b>
2. Vj.	<b>604</b>	<b>50</b>	<b>43</b>
3. Vj.	<b>830</b>	<b>60</b>	<b>56</b>
4. Vj.	<b>1 039</b>	<b>82</b>	<b>68</b>
1985 1. Vj.	<b>1 077</b>	<b>86</b>	<b>68</b>
2. Vj.	<b>970</b>	<b>74</b>	<b>65</b>
3. Vj.	<b>832</b>	<b>61</b>	<b>60</b>
4. Vj.	<b>988</b>	<b>77</b>	<b>70</b>
1986 1. Vj.	<b>1 027</b>	<b>78</b>	<b>67</b>
2. Vj.	<b>1 051</b>	<b>86</b>	<b>71</b>
3. Vj.	<b>849</b>	<b>67</b>	<b>62</b>
4. Vj.	<b>1 025</b>	<b>86</b>	<b>68</b>

2) Ohne Bereifungszubehör und -reparaturmaterial

Omnibusse und Obusse	Bereifungen <sup>2)</sup>		Einzelapparate und -maschinen		Zubehör, Einzel- u. Ersatzteile für die Chemische Industrie
	Stück	1 000 Tonnen	1 000 Stück	Tonnen	
			für die anorganische u. organische Chemie auch für die Ober- flächenbehandlung	für allgemeine chemische Zwecke	
18 194	530,1	.	17 822	52 333	19 628
14 567	515,3	.	22 120	53 152	18 053
15 224	531,7	.	24 836	56 390	23 398
16 771	529,4	83 015	29 998	61 453	20 886
18 077	.	72 690	30 280	57 393	19 483
14 537	.	71 845	35 762	60 843	18 513
13 739	.	70 116	28 259	50 082	15 613
10 056	.	69 100	30 772	44 688	16 034
15 181	.	70 408	34 519	48 385	19 691
10 637	.	71 106	40 648	55 448	23 578
2 602	.	19 941	6 275	10 406	3 789
1 927	.	17 601	7 698	11 398	3 552
2 452	.	15 474	7 559	10 848	4 187
3 075	.	16 084	9 239	12 036	4 506
4 248	.	18 005	7 222	10 318	4 025
4 657	.	17 748	8 647	13 275	5 178
3 052	.	16 815	8 734	11 651	4 437
3 224	.	17 840	9 916	13 139	6 051
2 841	.	18 485	12 297	9 299	5 223
3 001	.	17 994	8 586	13 487	6 480
2 155	.	17 207	9 946	14 199	5 920
2 640	.	17 420	9 819	18 463	5 955

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Anlagen des Maschinenbaus		Elektromotoren und Generatoren <sup>3)</sup>	Trans- formatoren <sup>4)</sup>	1 000 St <sup>4)</sup>
	für die anorganische Chemie	für die organische Chemie <sup>2)</sup>			
	Tonnen				
1977	.	.	<b>324 069</b>	<b>175 931</b>	.
1978	.	.	<b>325 430</b>	<b>185 015</b>	.
1979	<b>3 684</b>	<b>7 143</b>	<b>332 499</b>	<b>188 449</b>	.
1980	<b>2 399</b>	<b>10 500</b>	<b>338 383</b>	<b>194 865</b>	.
1981	<b>3 271</b>	<b>9 057</b>	<b>334 667</b>	<b>196 602</b>	.
1982	<b>2 197</b>	<b>11 399</b>	<b>336 705</b>	.	<b>39 207</b>
1983	<b>2 750</b>	<b>10 903</b>	<b>318 068</b>	.	<b>46 913</b>
1984	<b>3 666</b>	<b>10 989</b>	<b>328 321</b>	.	<b>60 755</b>
1985	<b>3 316</b>	<b>10 283</b>	<b>359 512</b>	.	<b>67 612</b>
1986	<b>3 599</b>	<b>10 257</b>	<b>366 448</b>	.	<b>69 537</b>
1984 1. Vj.	<b>622</b>	<b>1 499</b>	<b>79 702</b>	.	<b>14 989</b>
2. Vj.	<b>414</b>	<b>1 558</b>	<b>79 500</b>	.	<b>15 048</b>
3. Vj.	<b>308</b>	<b>2 984</b>	<b>80 623</b>	.	<b>14 420</b>
4. Vj.	<b>2 321</b>	<b>4 947</b>	<b>88 496</b>	.	<b>16 298</b>
1985 1. Vj.	<b>381</b>	<b>879</b>	<b>87 627</b>	.	<b>16 949</b>
2. Vj.	<b>366</b>	<b>2 031</b>	<b>87 856</b>	.	<b>17 214</b>
3. Vj.	<b>788</b>	<b>2 866</b>	<b>86 642</b>	.	<b>15 314</b>
4. Vj.	<b>1 781</b>	<b>4 507</b>	<b>97 387</b>	.	<b>18 135</b>
1986 1. Vj.	<b>169</b>	<b>1 730</b>	<b>90 030</b>	.	<b>17 334</b>
2. Vj.	<b>452</b>	<b>2 262</b>	<b>93 190</b>	.	<b>18 936</b>
3. Vj.	<b>1 084</b>	<b>2 507</b>	<b>88 668</b>	.	<b>16 399</b>
4. Vj.	<b>1 894</b>	<b>3 758</b>	<b>94 560</b>	.	<b>16 868</b>

<sup>2)</sup> Einschl. Anlagen für die Gärungs- und Stärkeindustrie

<sup>3)</sup> Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile

<sup>4)</sup> Ohne Zubehör, Einzel- und Ersatzteile

Isolierte Drähte und Leitungen	Kabel	Elektrische Regel- u. Steuerungs- einrichtungen <sup>2)</sup>	Fotoapparate (ohne Spezial- kameras)
Tonnen		1 000 DM	1 000 Stück
375 234	394 281	2 641 947	2 956
378 707	407 199	2 994 163	3 558
411 507	443 231	3 357 982	3 776
423 315	458 435	3 985 715	4 041
392 126	436 367	4 057 267	3 224
373 283	408 738	4 104 726	2 092
398 443	378 432	4 324 596	1 427
429 286	356 620	5 198 348	1 126
451 746	356 771	6 492 660	863
496 430	354 086	7 094 164	1 145
110 896	91 073	1 233 369	291
104 930	88 000	1 215 059	229
102 313	91 446	1 283 553	307
111 147	86 101	1 466 365	298
114 991	82 127	1 482 960	248
113 171	89 536	1 589 647	193
108 461	98 561	1 647 321	161
115 123	86 547	1 772 732	261
121 921	78 558	1 665 004	234
126 527	92 429	1 783 815	344
119 025	95 271	1 822 467	253
128 957	87 828	1 822 878	314

Tabelle 16

**Erzeugerpreisindizes wichtiger Industrien**

1980 = 100

Zeit	Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	Chemische Erzeugnisse <sup>1)</sup>	Erzeugnisse des Kohlenbergbaues	Eisen und Stahl	NE-Metalle und -Metall-Halbzeug
1977 D	87,7	87,1	77,6	93,4	77,2
1978 D	88,7	85,7	83,5	93,5	73,6
1979 D	93,0	92,8	87,1	96,3	87,5
1980 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1981 D	107,8	108,8	112,3	103,7	99,4
1982 D	114,1	113,7	120,2	116,2	93,2
1983 D	115,8	113,9	123,8	110,8	103,6
1984 D	119,2	118,1	127,7	115,3	114,0
1985 D	121,8	121,6	129,4	119,9	110,9
1986 D	118,2	114,6	130,6	115,4	92,1
1986 Januar	121,2	120,0	130,6	120,4	98,9
Februar	120,6	119,3	130,6	119,9	96,0
März	120,1	118,5	130,6	119,3	95,4
April	119,4	116,4	130,6	118,9	95,1
Mai	118,6	114,7	130,6	118,4	94,4
Juni	118,5	114,0	130,6	116,4	94,6
Juli	117,7	113,2	130,6	114,3	91,8
August	117,5	112,8	130,6	113,3	89,7
September	117,5	112,2	130,6	113,0	89,6
Oktober	116,2	111,5	130,7	111,7	88,0
November	115,9	111,3	130,7	110,0	86,6
Dezember	115,7	111,3	130,7	108,6	85,5

s. Vorbemerkung 16

<sup>1)</sup> Aufteilung siehe Tabelle 17<sup>2)</sup> ohne Preisrepräsentanten für Holzschliff



Elektrischer Strom bei Abgabe an		Maschinen- bau- erzeug- nisse	Elektro- tech- nische Erzeug- nisse	Holz- schliff, Zellstoff, Papier und Pappe <sup>2)</sup>	Kunst- stoff- erzeug- nisse	Textilien	(Gewerb- liche Betriebs- gebäude)
gewerbl. Betriebe	Sonder- abnehmer in Hoch- spannung						
92,6	89,0	88,5	94,2	88,9	86,8	93,0	81,1
95,5	92,6	91,6	94,9	85,8	85,9	91,9	84,7
98,4	95,6	95,0	96,4	91,3	92,9	95,4	91,1
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
109,4	111,5	105,1	103,5	109,0	102,4	105,0	106,1
118,0	121,7	111,4	107,3	111,6	105,3	109,9	110,4
121,1	124,8	115,0	110,1	106,9	106,3	112,0	112,4
124,3	127,9	118,0	111,4	115,8	109,7	116,2	114,7
127,4	131,0	122,0	113,0	121,0	110,8	118,9	115,5
130,8	135,3	126,2	114,1	116,3	110,9	118,3	117,9
129,1	133,3	124,3	113,3	117,6	111,7	118,9	
129,1	133,3	124,5	113,4	117,6	111,5	118,9	116,6
129,3	133,8	124,8	113,6	117,5	111,4	118,8	
129,3	133,7	125,6	114,0	117,8	111,0	118,8	
129,3	133,7	126,0	114,1	117,2	110,8	118,8	117,5
130,7	135,3	126,3	114,2	117,0	110,9	118,6	
131,9	136,5	126,7	114,4	116,7	110,6	118,3	
132,1	136,6	126,9	114,3	115,7	110,8	118,0	118,4
132,2	136,8	127,0	114,3	115,4	110,6	117,8	
132,3	136,9	127,2	114,3	114,9	110,7	117,6	
132,3	136,9	127,3	114,4	114,5	110,4	117,6	118,9
132,3	137,0	127,3	114,4	114,2	110,4	117,6	

Tabelle 17

**Erzeugerpreisindizes der Chemischen Industrie**  
 1980 = 100

Zeit	Chemische Erzeugnisse insgesamt	davon Anorganische Industriechemikalien	Organische Industriechemikalien	Düngemittel, Saaten-, Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Chemische Erzeugnisse zur Weiterverarbeitung
1977 D	87,1	89,7	76,2	95,8	88,1
1978 D	85,7	91,6	71,0	92,6	85,8
1979 D	92,8	93,2	90,3	92,3	92,5
1980 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1981 D	108,8	112,7	117,0	113,0	105,7
1982 D	113,7	121,3	118,3	117,7	112,4
1983 D	113,9	119,6	114,2	109,5	113,6
1984 D	118,1	121,7	123,3	105,7	117,7
1985 D	121,6	125,2	126,6	112,0	120,9
1986 D	114,6	120,8	95,8	107,9	118,6
1986 Januar	120,0	125,8	114,0	115,5	121,4
Februar	119,3	124,5	111,1	116,8	121,4
März	118,5	122,4	109,2	117,7	120,5
April	116,4	121,9	100,8	118,1	119,5
Mai	114,7	121,0	94,0	117,8	118,7
Juni	114,0	120,4	93,1	111,5	118,0
Juli	113,2	120,3	90,9	103,6	118,1
August	112,8	120,1	89,6	103,5	117,8
September	112,2	120,1	88,7	97,1	117,2
Oktober	111,5	118,0	87,0	97,1	116,9
November	111,3	117,6	85,7	97,6	116,8
Dezember	111,3	117,3	85,9	98,0	116,8

s. Vorbemerkung 17

darunter Kunststoffe u. syn- thetischer Kautschuk	Chemie- fasern	Farbstoffe, Farben, Lacke u. verwandte Erzeugnisse	Chemische Erzeugnisse zum Verbrauch	darunter Pharma- zeutische Erzeugnisse	Seifen	Wash- Spül- u. Reinigungs- mittel
85,1	94,3	86,5	91,5	89,3	92,8	100,0
80,3	92,1	87,9	93,3	92,5	94,3	100,2
91,4	96,9	91,7	94,7	95,2	96,3	98,8
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
104,3	106,0	105,7	105,4	105,7	102,7	103,4
110,2	114,4	112,3	109,2	108,8	105,5	104,7
111,2	109,6	115,4	113,1	114,0	108,3	103,4
116,2	113,4	119,0	115,9	117,9	113,9	100,8
117,3	117,8	123,6	119,5	121,5	117,8	102,6
109,8	119,0	127,0	121,5	123,5	117,6	107,1
116,4	120,6	126,1	121,1	123,2	117,9	105,7
115,8	120,8	126,6	121,0	123,3	118,2	104,6
114,2	121,0	125,9	121,0	123,3	117,8	104,7
112,2	120,5	126,8	121,2	123,3	117,6	105,3
110,4	119,7	126,7	121,3	123,4	117,5	105,9
108,5	119,7	127,4	121,5	123,4	118,1	105,9
108,7	119,2	127,7	121,7	123,6	118,2	106,9
107,4	118,9	127,5	121,6	123,6	117,9	107,3
106,8	117,4	127,0	122,0	123,6	117,6	110,3
106,1	116,8	127,4	121,9	123,6	117,7	110,0
105,6	116,4	127,2	122,1	123,8	116,9	110,1
105,7	116,4	127,7	122,0	123,8	116,3	108,8



Tabelle 18

**Die Industrie West-Berlins****A. Umsatz<sup>1)</sup> und Beschäftigte in der Chemischen Industrie<sup>2)</sup> und in der Gesamtindustrie von West-Berlin (Fachliche Betriebsteile)**

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte (Anzahl)	
	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
1977	<b>1 751,9</b>	<b>18 749,0</b>	<b>11 536</b>	<b>187 293</b>
1978	<b>1 814,3</b>	<b>19 227,3</b>	<b>11 124</b>	<b>183 450</b>
1979	<b>1 921</b>	<b>19 797</b>	<b>11 042</b>	<b>180 011</b>
1980	<b>1 981</b>	<b>21 430</b>	<b>11 047</b>	<b>179 590</b>
1981	<b>2 246</b>	<b>31 443</b>	<b>10 955</b>	<b>174 021</b>
1982	<b>2 367</b>	<b>33 467</b>	<b>11 039</b>	<b>165 270</b>
1983	<b>2 558</b>	<b>37 679</b>	<b>11 121</b>	<b>157 169</b>
1984	<b>2 766</b>	<b>42 364</b>	<b>11 493</b>	<b>155 238</b>
1985	<b>3 000</b>	<b>46 675</b>	<b>11 855</b>	<b>160 355</b>
1986	<b>3 139</b>	<b>44 313</b>	<b>12 205</b>	<b>162 325</b>
1986 Januar	<b>293</b>	<b>3 678</b>	<b>11 948</b>	<b>161 616</b>
Februar	<b>245</b>	<b>3 489</b>	<b>12 072</b>	<b>162 548</b>
März	<b>237</b>	<b>3 566</b>	<b>12 092</b>	<b>162 910</b>
April	<b>273</b>	<b>3 814</b>	<b>12 113</b>	<b>162 358</b>
Mai	<b>241</b>	<b>3 377</b>	<b>12 106</b>	<b>162 199</b>
Juni	<b>277</b>	<b>3 662</b>	<b>12 146</b>	<b>162 310</b>
Juli	<b>277</b>	<b>3 575</b>	<b>12 240</b>	<b>162 856</b>
August	<b>257</b>	<b>3 534</b>	<b>12 300</b>	<b>162 528</b>
September	<b>266</b>	<b>3 952</b>	<b>12 416</b>	<b>163 025</b>
Oktober	<b>298</b>	<b>4 048</b>	<b>12 378</b>	<b>162 599</b>
November	<b>267</b>	<b>3 885</b>	<b>12 343</b>	<b>162 184</b>
Dezember	<b>207</b>	<b>3 732</b>	<b>12 310</b>	<b>160 763</b>

s. Vorbemerkung 18

<sup>1)</sup> Umsatz ohne Handels- und betriebsfremde Umsätze<sup>2)</sup> z.T. geschätzt

Fortsetzung Tabelle 18

**B. Umsatz<sup>1)</sup> und Beschäftigte wichtiger Industrien sowie Produktionszahlen**  
(Fachliche Betriebsteile)

		1977	1978	1979
<b>Umsatz</b>		Millionen DM		
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt		<b>18 749</b>	<b>19 227</b>	<b>19 797</b>
Chemische Industrie		<b>1 752</b>	<b>1 814</b>	<b>1 921</b>
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau		<b>443</b>	<b>578</b>	<b>535</b>
Maschinenbau		<b>1 689</b>	<b>1 715</b>	<b>1 864</b>
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt		<b>2 458</b>	<b>2 583</b>	<b>2 787</b>
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		<b>395</b>	<b>425</b>	<b>474</b>
Druckerei, Vervielfältigung		<b>543</b>	<b>587</b>	<b>608</b>
Bekleidungsgewerbe		<b>854</b>	<b>909</b>	<b>886</b>
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe		<b>6 329</b>	<b>6 285</b>	<b>5 894</b>
<b>Beschäftigte</b>		Anzahl		
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt		<b>187 293</b>	<b>183 450</b>	<b>180 011</b>
Chemische Industrie		<b>11 536</b>	<b>11 124</b>	<b>11 042</b>
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau		<b>5 716</b>	<b>5 448</b>	<b>5 037</b>
Maschinenbau		<b>19 548</b>	<b>18 983</b>	<b>18 876</b>
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt		<b>65 954</b>	<b>64 472</b>	<b>63 977</b>
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		<b>4 335</b>	<b>4 429</b>	<b>4 498</b>
Druckerei, Vervielfältigung		<b>6 633</b>	<b>6 662</b>	<b>6 587</b>
Bekleidungsgewerbe		<b>6 611</b>	<b>6 418</b>	<b>6 160</b>
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe		<b>22 295</b>	<b>21 967</b>	<b>21 964</b>
<b>Produktion<sup>2)</sup></b>	Einheit	1977	1978	1979
Pharmazeutische Erzeugnisse	1 000 DM	<b>982 775</b>	<b>1 022 505</b>	<b>1 109 597</b>
Lacke und Anstrichmittel				
einschl. Verdünnungen	t	<b>46 822</b>	<b>49 546</b>	<b>51 580</b>
Seifen aller Art	t	<b>1 498</b>	<b>1 078</b>	<b>1 378</b>
Körperpflegemittel	1 000 DM	<b>324 951</b>	<b>346 911</b>	<b>374 872</b>
Bitumen-Dach- und Dichtungsbahnen	1 000 qm	<b>2 771</b>	<b>2 646</b>	<b>2 557</b>
Druckfarben und Druckereihilfsmittel	t	<b>2 554</b>		
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	1 000 DM	<b>24 532</b>	<b>28 367</b>	<b>32 434</b>

s. Vorbemerkungen 18 und 1; alle Wertangaben ohne Mehrwertsteuer

<sup>1)</sup> s. Anmerkung Seite 83

<sup>2)</sup> 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

<sup>3)</sup> Ohne Verdünnungen

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
Millionen DM						
21 430	31 443	33 467	37 679	42 364	46 675	44 313
1 981	2 246	2 367	2 558	2 766	3 000	3 139
509	494	514	653	655	681	762
2 122	2 026	2 075	1 924	1 869	2 149	2 217
2 957	3 871	4 021	4 903	6 059	6 804	5 011
507	494	511	499	555	662	689
647	646	651	653	698	722	734
800	798	814	878	892	890	820
6 504	14 748	15 960	17 878	20 166	21 743	21 957

Anzahl

179 590	174 021	165 270	157 169	155 238	160 355	162 325
11 047	10 955	11 039	11 121	11 493	11 855	12 205
4 543	4 045	4 193	4 071	3 892	4 234	4 537
18 561	18 330	17 811	16 239	15 129	14 937	15 062
64 049	61 379	57 519	53 199	52 838	56 301	57 303
4 560	4 270	3 750	3 446	3 427	3 860	3 951
6 587	6 388	5 882	5 588	5 516	5 363	5 037
5 736	4 939	4 224	3 963	3 660	3 553	3 397
22 091	22 547	21 794	20 992	20 839	20 519	20 077

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
1 130 625	1 254 952	1 349 536	1 467 840	1 674 588	1 874 235	2 005 134
54 547	51 462	51 509	50 130	3) 45 769	3) 44 832	3) 37 925
387 187	464 707	508 911	535 753	555 888	592 109	610 353
.	.	.	.	.	.	.
3 901	4 008	3 921	.	.	.	.
.	39 756	45 177	36 093	.	.	.





Tabelle 19

**Außenhandel der Chemischen Industrie<sup>1)</sup> und der Gesamtwirtschaft**

Zeit	Einfuhr			Ausfuhr		
	Chemische Industrie	Gesamtwirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamtwirtschaft	Chemische Industrie	Gesamtwirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamtwirtschaft
	Millionen DM		i. v. H.	Millionen DM		i. v. H.
1977	<b>18 295</b>	<b>235 178</b>	<b>7,8</b>	<b>35 395</b>	<b>273 614</b>	<b>12,9</b>
1978	<b>18 918</b>	<b>243 707</b>	<b>7,8</b>	<b>36 540</b>	<b>284 907</b>	<b>12,8</b>
1979	<b>24 127</b>	<b>292 040</b>	<b>8,3</b>	<b>43 996</b>	<b>314 469</b>	<b>14,0</b>
1980	<b>26 493</b>	<b>341 380</b>	<b>7,8</b>	<b>47 333</b>	<b>350 328</b>	<b>13,5</b>
1981	<b>30 109</b>	<b>369 117</b>	<b>8,2</b>	<b>54 001</b>	<b>396 993</b>	<b>13,6</b>
1982	<b>31 761</b>	<b>376 585</b>	<b>8,4</b>	<b>55 651</b>	<b>427 772</b>	<b>13,0</b>
1983	<b>34 682</b>	<b>390 357</b>	<b>8,9</b>	<b>61 301</b>	<b>432 338</b>	<b>14,2</b>
1984	<b>39 964</b>	<b>434 216</b>	<b>9,2</b>	<b>71 513</b>	<b>488 202</b>	<b>14,6</b>
1985	<b>44 287</b>	<b>463 817</b>	<b>9,5</b>	<b>76 923</b>	<b>537 097</b>	<b>14,3</b>
1986	<b>40 880</b>	<b>414 205</b>	<b>9,9</b>	<b>72 028</b>	<b>526 363</b>	<b>13,7</b>
1986 Januar	<b>3 614</b>	<b>36 840</b>	<b>9,8</b>	<b>6 634</b>	<b>43 801</b>	<b>15,1</b>
Februar	<b>3 610</b>	<b>35 920</b>	<b>10,1</b>	<b>6 274</b>	<b>42 755</b>	<b>14,7</b>
März	<b>3 481</b>	<b>35 285</b>	<b>9,9</b>	<b>6 047</b>	<b>43 726</b>	<b>13,8</b>
April	<b>3 941</b>	<b>39 940</b>	<b>9,9</b>	<b>6 942</b>	<b>49 989</b>	<b>13,9</b>
Mai	<b>3 399</b>	<b>32 571</b>	<b>10,4</b>	<b>5 741</b>	<b>40 632</b>	<b>14,1</b>
Juni	<b>3 457</b>	<b>34 470</b>	<b>10,0</b>	<b>6 146</b>	<b>44 395</b>	<b>13,8</b>
Juli	<b>3 579</b>	<b>34 528</b>	<b>10,4</b>	<b>5 986</b>	<b>45 417</b>	<b>13,2</b>
August	<b>2 878</b>	<b>27 975</b>	<b>10,3</b>	<b>5 111</b>	<b>36 117</b>	<b>14,2</b>
September	<b>3 248</b>	<b>34 045</b>	<b>9,5</b>	<b>6 069</b>	<b>44 407</b>	<b>13,7</b>
Oktober	<b>3 662</b>	<b>37 540</b>	<b>9,8</b>	<b>6 339</b>	<b>48 226</b>	<b>13,1</b>
November	<b>3 068</b>	<b>32 000</b>	<b>9,6</b>	<b>5 392</b>	<b>42 235</b>	<b>12,8</b>
Dezember	<b>2 943</b>	<b>33 090</b>	<b>8,9</b>	<b>5 347</b>	<b>44 664</b>	<b>12,0</b>

s. Vorbemerkung 19

1) Deutsche Abgrenzung

Tabelle 20 a

**Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern**  
 Einfuhr chemischer Erzeugnisse

	1983	1984	1985	1986	
	Millionen DM				LVH
Frankreich	5 296,2	5 985,6	6 566,4	6 323,8	15,5
Belgien u. Luxemburg	4 965,1	5 282,8	5 593,6	5 393,9	13,2
Niederlande	6 737,6	7 718,7	8 430,5	7 320,4	17,9
Italien	1 952,4	2 181,4	2 519,2	2 486,0	6,1
Großbritannien	3 235,9	3 775,0	4 293,2	4 033,1	9,9
Republik Irland	256,5	360,5	455,7	404,8	1,0
Dänemark	410,0	462,3	474,1	497,3	1,2
Griechenland	30,4	27,4	23,6	22,7	0,1
Portugal	95,5	131,0	135,6	139,1	0,3
Spanien	377,0	461,0	575,0	519,2	1,3
<b>EG-Länder</b>	<b>23 356,6</b>	<b>26 385,7</b>	<b>29 066,9</b>	<b>27 140,1</b>	<b>66,4</b>
Island	5,1	5,9	6,7	5,6	0,0
Färöer	—	—	0,0	—	—
Norwegen	242,3	304,6	345,6	299,0	0,7
Schweden	470,9	552,6	617,8	641,0	1,6
Finnland	179,8	230,3	257,8	223,8	0,5
Schweiz	2 296,9	2 566,2	2 816,3	2 931,6	7,2
Österreich	909,7	1 035,2	1 186,8	1 072,1	2,6
Andorra	—	—	0,0	0,1	0,0
Gibraltar	—	—	0,0	—	—
Vatikanstadt	—	—	—	—	—
Malta	2,0	1,6	2,8	2,9	0,0
Jugoslawien	103,0	143,3	186,6	208,8	0,5
Türkei	29,8	39,5	40,1	71,3	0,2
<b>Andere europ. Länder</b>	<b>4 239,5</b>	<b>4 879,2</b>	<b>5 460,5</b>	<b>5 456,2</b>	<b>13,3</b>
USA	2 854,0	3 500,0	3 984,0	3 562,2	8,7
Kanada	165,0	214,5	239,7	168,3	0,4
<b>USA und Kanada</b>	<b>3 018,9</b>	<b>3 714,5</b>	<b>4 223,7</b>	<b>3 730,5</b>	<b>9,1</b>
Japan	1 319,9	1 474,2	1 635,6	1 696,6	4,2
Republik Südafrika	58,4	72,8	81,6	70,1	0,2
Australien	122,9	131,9	152,8	124,7	0,3
Neuseeland	1,4	25,2	27,9	18,2	0,0
<b>Übrige industr. Länder</b>	<b>1 502,6</b>	<b>1 704,0</b>	<b>1 897,9</b>	<b>1 909,6</b>	<b>4,7</b>
Sowjetunion	346,2	287,5	332,1	226,1	0,6
Polen	121,7	166,6	172,8	137,7	0,3
CSSR	270,7	293,7	332,4	286,3	0,7
Ungarn	198,0	218,5	264,7	175,7	0,4
Rumänien	93,1	174,8	180,6	155,5	0,4
Bulgarien	29,3	25,7	29,2	27,6	0,1
Albanien	0,0	0,1	0,1	0,8	0,0
<b>Europ. Staatshandelsländer</b>	<b>1 059,0</b>	<b>1 166,9</b>	<b>1 311,9</b>	<b>1 009,8</b>	<b>2,5</b>

s. Vorbemerkung 20

	1983	1984	1985	1986	
	Millionen DM				iv.H.
Vietnam	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0
Mongol. Volksrepublik	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Volksrep. China	245,8	284,0	360,4	319,2	0,8
Nordkorea	0,3	0,8	0,3	0,2	0,0
<b>Asiat. Staatshandelsländer</b>	<b>246,5</b>	<b>284,9</b>	<b>360,8</b>	<b>319,5</b>	<b>0,8</b>
Algerien	3,1	0,0	30,2	3,9	0,0
Libyen	3,3	3,5	2,8	18,6	0,0
Nigeria	5,0	4,4	1,9	7,4	0,0
Gabun	—	—	—	—	—
Venezuela	5,4	0,4	1,0	5,3	0,0
Ecuador	0,4	3,0	1,6	1,7	0,0
Irak	0,6	0,2	2,3	3,7	0,0
Iran	1,0	2,3	3,5	2,2	0,0
Saudi-Arabien	2,3	9,9	90,2	116,7	0,3
Kuwait	1,6	1,6	1,3	5,2	0,0
Katar	—	—	0,3	—	—
Verein. Arab. Emirate	0,0	0,2	0,7	0,0	0,0
Indonesien	33,7	24,6	143,0	28,4	0,1
<b>OPEC-Länder</b>	<b>56,2</b>	<b>50,0</b>	<b>278,7</b>	<b>193,1</b>	<b>0,5</b>
Kolumbien	3,2	2,0	7,0	8,3	0,0
Guyana	1,5	0,9	1,1	3,8	0,0
Surinam	55,6	0,1	0,3	5,8	0,0
Franz. Guayana	0,0	0,0	0,0	—	—
Peru	1,4	1,4	2,6	2,8	0,0
Brasilien	129,0	247,5	293,9	201,3	0,5
Chile	10,1	17,4	44,0	35,7	0,1
Bolivien	0,8	—	0,3	0,0	0,0
Paraguay	5,7	8,8	6,7	5,7	0,0
Uruguay	1,9	4,3	3,6	2,7	0,0
Argentinien	60,8	87,5	87,3	40,0	0,1
Falklandinseln	—	—	—	—	—
<b>Südamerikanische Länder</b>	<b>270,0</b>	<b>370,0</b>	<b>446,9</b>	<b>306,0</b>	<b>0,7</b>
Übrige Länder	933,0	1 409,0	1 239,2	815,4	2,0
<b>Welt</b>	<b>34 682,2</b>	<b>39 964,2</b>	<b>44 286,5</b>	<b>40 880,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa</b>	<b>28 654,9</b>	<b>32 431,8</b>	<b>35 839,3</b>	<b>33 606,2</b>	<b>82,2</b>
<b>Afrika</b>	<b>201,1</b>	<b>347,5</b>	<b>273,4</b>	<b>195,0</b>	<b>0,5</b>
<b>Nord- und Mittelamerika</b>	<b>3 085,1</b>	<b>3 817,8</b>	<b>4 346,4</b>	<b>3 813,2</b>	<b>9,3</b>
<b>Südamerika</b>	<b>275,8</b>	<b>373,4</b>	<b>449,4</b>	<b>313,0</b>	<b>0,8</b>
<b>Asien</b>	<b>2 192,4</b>	<b>2 632,4</b>	<b>2 968,2</b>	<b>2 762,3</b>	<b>6,8</b>
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>124,4</b>	<b>164,6</b>	<b>184,1</b>	<b>144,8</b>	<b>0,4</b>
<b>Nicht ermittelte Länder</b>	<b>148,5</b>	<b>196,7</b>	<b>225,7</b>	<b>45,8</b>	<b>0,1</b>
<b>Welt</b>	<b>34 682,2</b>	<b>39 964,2</b>	<b>44 286,5</b>	<b>40 880,2</b>	<b>100,0</b>

Tabelle 20 b

**Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern**  
 Ausfuhr chemischer Erzeugnisse

	1983	1984	1985	1986	lv.H.
	Millionen DM				
Frankreich	6 403,3	7 289,1	8 069,0	7 911,2	11,0
Belgien u. Luxemburg	5 092,3	5 712,7	5 724,8	5 198,1	7,2
Niederlande	6 067,2	6 807,1	7 326,4	6 647,3	9,2
Italien	5 556,0	6 662,0	7 448,9	7 449,8	10,3
Großbritannien	4 069,1	5 133,6	5 523,6	5 211,3	7,2
Republik Irland	302,7	345,9	472,9	417,2	0,6
Dänemark	1 315,2	1 584,8	1 683,3	1 553,3	2,2
Griechenland	608,6	641,8	701,3	669,8	0,9
Portugal	463,9	502,2	576,3	567,9	0,8
Spanien	1 242,2	1 408,9	1 581,6	1 858,6	2,6
<b>EG-Länder</b>	<b>31 120,5</b>	<b>36 088,1</b>	<b>39 108,1</b>	<b>37 484,5</b>	<b>52,0</b>
Island	22,4	25,3	30,1	32,6	0,0
Färöer	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Norwegen	485,1	562,8	637,3	624,0	0,9
Schweden	1 364,0	1 583,6	1 758,6	1 635,5	2,3
Finnland	700,8	774,5	898,0	853,2	1,2
Schweiz	2 928,7	3 336,7	3 697,7	3 763,8	5,2
Österreich	2 557,6	2 801,5	3 048,4	3 059,1	4,2
Andorra	1,8	1,8	1,5	1,6	0,0
Gibraltar	0,3	0,4	0,3	0,5	0,0
Vatikanstadt	1,7	0,4	0,3	0,2	0,0
Malta	25,8	29,4	36,9	36,8	0,1
Jugoslawien	994,4	1 093,6	1 147,5	1 074,0	1,5
Türkei	507,4	602,6	730,4	667,4	0,9
<b>Andere europ. Länder</b>	<b>9 590,1</b>	<b>10 812,7</b>	<b>11 987,1</b>	<b>11 748,8</b>	<b>16,3</b>
USA	3 297,6	4 307,4	4 633,5	4 324,6	6,0
Kanada	599,4	648,1	808,7	664,1	0,9
<b>USA und Kanada</b>	<b>3 897,0</b>	<b>4 955,5</b>	<b>5 442,2</b>	<b>4 988,7</b>	<b>6,9</b>
Japan	1 663,2	2 051,6	2 185,6	2 335,4	3,2
Republik Südafrika	694,9	773,1	682,7	706,5	1,0
Australien	495,8	612,5	661,0	586,8	0,8
Neuseeland	127,8	171,5	173,3	143,4	0,2
<b>Übrige industr. Länder</b>	<b>2 981,7</b>	<b>3 608,8</b>	<b>3 702,6</b>	<b>3 772,1</b>	<b>5,2</b>
Sowjetunion	1 221,2	1 557,0	1 823,9	1 562,1	2,2
Polen	517,6	590,1	660,6	531,1	0,7
CSSR	479,0	499,1	541,5	480,1	0,7
Ungarn	666,8	740,1	720,5	724,6	1,0
Rumänien	188,3	247,0	275,1	188,7	0,9
Bulgarien	251,2	297,5	321,1	282,5	0,4
Albanien	7,8	8,3	7,5	7,2	0,0
<b>Europ. Staatshandelsländer</b>	<b>3 331,9</b>	<b>3 939,2</b>	<b>4 350,3</b>	<b>3 776,3</b>	<b>5,2</b>

s. Vorbemerkung 20

	1983	1984	1985	1986	
	Millionen DM				i.v.H.
Vietnam	4,8	8,0	5,6	3,2	0,0
Mongol. Volksrepublik	0,5	0,9	1,1	0,8	0,0
Volksrep. China	635,1	792,5	901,0	595,9	0,8
Nordkorea	6,6	16,7	6,3	8,7	0,0
<b>Asiat. Staatshandelsländer</b>	<b>646,9</b>	<b>818,2</b>	<b>913,9</b>	<b>608,6</b>	<b>0,8</b>
Algerien	197,6	258,3	327,9	228,2	0,3
Libyen	155,3	112,1	68,7	97,9	0,1
Nigeria	322,4	276,2	318,5	212,9	0,3
Gabun	6,5	7,5	8,9	6,3	0,0
Venezuela	175,0	352,1	297,5	225,1	0,3
Ecuador	105,8	129,8	170,9	118,3	0,2
Irak	168,7	276,4	236,5	155,2	0,2
Iran	972,5	747,3	505,9	347,2	0,5
Saudi-Arabien	355,4	444,8	411,9	335,8	0,5
Kuwait	79,6	97,6	98,9	71,7	0,1
Katar	13,6	16,0	15,6	13,5	0,0
Verein. Arab. Emirate	84,4	98,7	105,2	85,0	0,1
Indonesien	337,2	387,2	369,8	346,2	0,5
<b>OPEC-Länder</b>	<b>2 973,9</b>	<b>3 204,0</b>	<b>2936,3</b>	<b>2 243,2</b>	<b>3,1</b>
Kolumbien	178,6	210,9	262,0	186,8	0,3
Guyana	1,0	0,2	0,6	1,3	0,0
Surinam	6,6	7,9	9,8	3,2	0,0
Franz. Guayana	0,8	0,4	0,2	0,2	0,0
Peru	105,6	128,7	129,4	166,4	0,2
Brasilien	558,6	596,6	701,1	728,1	1,0
Chile	127,6	149,9	143,5	143,7	0,2
Bolivien	19,3	27,0	17,5	15,2	0,0
Paraguay	12,7	14,7	16,4	13,4	0,0
Uruguay	52,1	68,1	62,8	63,7	0,1
Argentinien	373,7	428,8	301,9	331,2	0,5
Falklandinseln	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Südamerikanische Länder</b>	<b>1 436,7</b>	<b>1 633,3</b>	<b>1 645,1</b>	<b>1 653,0</b>	<b>2,3</b>
Übrige Länder	5 322,2	6 453,2	6 837,6	5 753,0	8,0
<b>Welt</b>	<b>61 300,6</b>	<b>71 512,9</b>	<b>76 923,2</b>	<b>72 028,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa</b>	<b>44 042,2</b>	<b>50 854,0</b>	<b>55 445,5</b>	<b>53 023,7</b>	<b>73,6</b>
<b>Afrika</b>	<b>2 508,1</b>	<b>2 759,5</b>	<b>2 849,6</b>	<b>2 473,8</b>	<b>3,4</b>
<b>Nord- und Mittelamerika</b>	<b>4 529,9</b>	<b>5 732,0</b>	<b>6 271,3</b>	<b>5 600,6</b>	<b>7,8</b>
<b>Südamerika</b>	<b>1 717,5</b>	<b>2 115,6</b>	<b>2 113,5</b>	<b>1 996,5</b>	<b>2,8</b>
<b>Asien</b>	<b>7 603,9</b>	<b>8 844,7</b>	<b>8 976,2</b>	<b>8 110,9</b>	<b>11,3</b>
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>633,9</b>	<b>809,6</b>	<b>859,9</b>	<b>763,2</b>	<b>1,1</b>
<b>Nicht ermittelte Länder</b>	<b>265,1</b>	<b>397,6</b>	<b>407,2</b>	<b>59,6</b>	<b>0,1</b>
<b>Welt</b>	<b>61 300,6</b>	<b>71 512,9</b>	<b>76 923,2</b>	<b>72 028,2</b>	<b>100,0</b>

Tabelle 21 a

**Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1986**  
 (Binnenmarktversorgung)

	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>I. Industriechemikalien</b>			
1. anorganische			
Schwefelsäuren und Oxide des Schwefels	282 904	24 242	90 145
Salzsäuren und Flußsäure	248 817	9 839	62 621
Phosphorsäuren und Oxide des Phosphors	110 553	161 949	40 921
Sonstige Säuren einschl. Siliciumdioxid	679 436	90 877	365 633
Ammoniak	273 230	125 095	64 662
Ätzalkalien einschl. Natrium- u. Kaliumperoxid	676 885	55 889	270 989
Aluminiumoxid und Aluminiumhydroxid	829 980	349 477	444 309
Sonst. Metalloxide, -hydroxide und -peroxide	469 885	148 481	212 700
Wasserstoffperoxid	119 840	25 951	33 538
Salze der Schwefelsäuren	451 393	85 567	249 403
Salze der Halogensäuren	364 345	122 177	276 440
Nitrate, Nitrite	128 692	10 695	74 979
Salze der Phosphorsäuren einschl. Phosphide	791 640	116 069	371 482
Carbonate, Bicarbonate und Percarbonate	778 945	103 660	401 592
Salze sonst. anorganischer Säuren	680 396	203 748	361 982
Carbide	207 824	119 791	161 742
Verbindungen der Edelmetalle		45 037	196 203
Halogen- und Schwefelverbindungen der Nichtmetalle	131 591	20 452	105 770
Technische Gase einschl. Trockeneis	1 205 059	50 523	52 681
Halogene	169 247	79 865	16 328
Kohlenstoff	221 707	124 651	89 697
Sonst. anorganische Elemente und Verbindungen	<sup>2)</sup> 1 391 435	342 429	506 844
Anorganische Industriechemikalien insgesamt	10 213 804	2 416 464	4 450 661

s. Vorbemerkung 21

<sup>1)</sup> Zum Absatz bestimmte Produktion<sup>2)</sup> Einschl. Verbindungen der Edelmetalle

	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
2. organische			
Pharmazeutische Chemikalien	.	1 514 361	2 002 899
Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	286 519	284 794	117 112
Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	3 904 724	1 746 854	983 321
Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der Kohlenwasserstoffe	1 549 146	596 671	1 030 180
Alkohole <sup>3)</sup>	2 848 753	848 218	1 701 145
Phenole <sup>3)</sup>	775 715	261 317	644 050
Äther <sup>3)</sup>	1 316 575	305 828	750 101
Aldehyde und Ketone <sup>3)</sup>	849 803	341 303	574 445
Carbonsäuren einschl. ihrer Salze und Ester	4 245 499	1 418 063	3 053 657
Amine und sonst. organische Verbindungen mit Stickstofffunktion	3 975 245	1 857 333	3 143 739
Heterocyclen und organisch-anorganische Verbindungen	2 227 612	1 043 683	2 055 757
Sonst. organische Chemikalien einschl. Rohphenolen und Erzeugnissen der Holzdestillation	1 050 050	269 716	541 100
Organische Industriechemikalien	23 029 641	10 488 141	16 597 506
Gereinigte und veredelte Naturharze	51 128	95 561	27 188
Wachse	339 785	69 676	272 530
Industrielle Öle, Fette und Fettsäuren	686 941	599 427	646 352
Natürliche ätherische Öle und Riechstoffe	274 698	381 241	406 098
Organische Industriechemikalien u.ä. insgesamt	24 382 193	11 634 046	17 949 674

<sup>1)</sup> Einschl. ihrer Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate

	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>II. Chemische Spezialerzeugnisse</b>			
1. vorwiegend zur Weiterverarbeitung			
Düngemittel	2 667 432	1 204 751	1 259 484
Saaten-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	3 386 683	570 023	2 200 860
Kunststoffe insgesamt	21 404 091	7 133 939	10 794 412
davon			
Kondensationsprodukte	8 600 215	2 359 241	4 196 251
Polymerisationsprodukte	11 188 920	4 349 621	5 756 595
Kunststoffe auf Zellulosebasis	1 159 743	267 493	669 156
sonst. Kunststoffe	455 213	157 584	172 410
Synthetischer Kautschuk	1 477 758	941 248	850 736
Chemiefasern	5 376 063	2 005 004	4 665 509
Mineralfarben	4 668 811	928 253	2 556 168
darunter Druckfarben <sup>4)</sup>	1 268 976	77 642	326 190
Organische Farbstoffe		521 317	2 952 302
Lacke u. Anstrichmittel; Verdünnungen	5 755 815	528 138	1 633 928
Klebstoffe	1 610 344	235 381	527 409
Textil-, Papier-, Lederhilfsmittel,			
Tenside, Gerbstoffe	3 346 457	577 072	2 825 744
Sonst. industrielle Hilfsmittel	3 510 347	721 380	2 057 054
Bautenschutzmittel, Bitumendachbahnen u.ä.	2 044 097	120 145	213 336
Gelatine	229 456	106 437	114 064
Sonstige chemische Spezialerzeugnisse <sup>5)</sup>	8 245 089	2 973 878	4 435 052
Chemische Spezialerzeugnisse zur Weiterverarbeitung insgesamt	63 722 443	18 566 966	37 086 058
2. vorwiegend zum Konsum			
Pharmazeutische Erzeugnisse	20 650 200	4 225 218	7 407 258
Seifen und Waschmittel	3 944 691	215 241	615 764
Körperpflegemittel	6 431 580	923 979	1 081 620
Putz- und Pflegemittel	911 043	89 110	152 351
Kerzen und sonstige Wachswaren	278 151	62 321	53 601
Fotochemische Erzeugnisse	2 517 161	1 948 251	1 963 667
Chemischer Bürobedarf	2 082 081	616 966	1 082 707
Sprengstoffe, pyrotechnische Erzeugnisse und Zündwaren	431 262	181 627	184 831
Chemische Spezialerzeugnisse zum Konsum insgesamt	37 246 169	8 262 713	12 541 799

<sup>1)</sup> Außenhandel ohne Druckereihilfsmittel<sup>5)</sup> Produktion einschl. organischer Farbstoffe



	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>Chemische Erzeugnisse insgesamt</b>	<b>135 564 609</b>	<b>40 880 189</b>	<b>72 028 192</b>
<b>Binnenmarktversorgung</b>	<b>104 416 606 000 DM</b>		

Tabelle 21 b

**Binnenmarktversorgung Chemische Industrie**

Zeit	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Binnenmarktversorgung
	Mio. DM			
1976	<b>83 747</b>	<b>17 463</b>	<b>34 587</b>	<b>66 624</b>
1977	<b>84 644</b>	<b>18 295</b>	<b>35 395</b>	<b>67 545</b>
1978	<b>86 841</b>	<b>18 918</b>	<b>36 540</b>	<b>69 220</b>
1979	<b>98 653</b>	<b>24 127</b>	<b>43 996</b>	<b>78 784</b>
1980	<b>104 395</b>	<b>26 493</b>	<b>47 333</b>	<b>83 555</b>
1981	<b>112 416</b>	<b>30 109</b>	<b>54 001</b>	<b>88 525</b>
1982	<b>114 573</b>	<b>31 761</b>	<b>55 651</b>	<b>90 683</b>
1983	<b>123 755</b>	<b>34 682</b>	<b>61 301</b>	<b>97 136</b>
1984	<b>136 781</b>	<b>39 964</b>	<b>71 513</b>	<b>105 233</b>
1985	<b>143 794</b>	<b>44 287</b>	<b>76 923</b>	<b>111 157</b>
1986	<b>135 565</b>	<b>40 880</b>	<b>72 028</b>	<b>104 417</b>



Tabelle 22

**Schätzung der Absatzstruktur der Chemischen Industrie 1984**

Abnehmerbranchen	1984 Anteil in Prozent des Inlandsumsatzes (= 79,2 Mrd. DM)
Mineralölverarbeitung	1,2
Kraftfahrzeugindustrie	6,4
Maschinen- und Anlagenbau	1,6
Elektroindustrie	4,4
Textilindustrie	7,3
Druckindustrie	1,5
Papierindustrie	2,1
Eisen, Stahl, EBM	2,1
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	1,1
Dienstleistungssektor	0,5
Gesundheitswesen	8,8
Verpackungsindustrie	6,5
Landwirtschaft	6,9
Bauwirtschaft incl. Ausbaugewerbe	10,7
Privater Konsum	7,8
Chemische Industrie	18,0
Sonstige	13,1
Summe	100,0

s. Vorbemerkung 22

Tabelle 23 a

**Bruttoanlageinvestitionen der Chemischen Industrie**

Zeit	Investitionen insgesamt	Investitionsquote <sup>1)</sup>	Investitionsintensität <sup>2)</sup>
	Mio. DM	i.v.H.	DM
1970	<b>6 569,0</b>	<b>11,3</b>	<b>11 000</b>
1971	<b>5 563,1</b>	<b>9,0</b>	<b>9 400</b>
1972	<b>4 676,2</b>	<b>7,2</b>	<b>8 000</b>
1973	<b>4 536,2</b>	<b>6,0</b>	<b>7 700</b>
1974	<b>5 762,2</b>	<b>5,8</b>	<b>9 600</b>
1975	<b>5 683,0</b>	<b>6,3</b>	<b>9 700</b>
1976	<b>5 594,3<sup>3)</sup></b>	<b>5,4</b>	<b>9 800</b>
1977	<b>5 937,0</b>	<b>5,5</b>	<b>10 400</b>
1978	<b>5 315,2</b>	<b>4,8</b>	<b>9 400</b>
1979	<b>5 476,0</b>	<b>4,3</b>	<b>9 800</b>
1980	<b>6 351,2</b>	<b>5,0</b>	<b>11 200</b>
1981	<b>6 528,7</b>	<b>4,7</b>	<b>11 600</b>
1982	<b>6 260,6</b>	<b>4,4</b>	<b>11 200</b>
1983	<b>6 040,9</b>	<b>3,9</b>	<b>11 000</b>
1984	<b>6 369,7</b>	<b>3,8</b>	<b>11 600</b>
1985	<b>7 123,4</b>	<b>4,0</b>	<b>12 800</b>
1986	<b>8 000,0<sup>4)</sup></b>	<b>4,8</b>	<b>14 100</b>

s. Vorbemerkung 23 a

<sup>1)</sup> Investitionen bezogen auf den Gesamtumsatz in der Abgrenzung „Betriebe“, d. h. einschl. Handels- und fachfremder Umsätze

<sup>2)</sup> Investitionen bezogen auf die Beschäftigtenzahl in der Abgrenzung „Betriebe“

<sup>3)</sup> Einschl. Herstellung von Spalt- und Brutstoffen

<sup>4)</sup> Schätzung Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 23 b

**Aufwendungen für den Umweltschutz in der Chemischen Industrie**

Zeit	Abfallbe- seitigung	Gewässer- schutz	Luftrein- haltung	Lärmbe- kämpfung	insgesamt
	Millionen DM				
<b>Umweltschutz-Investitionen</b>					
1974	<b>59</b>	<b>474</b>	<b>176</b>	<b>9</b>	<b>718</b>
1975	<b>27</b>	<b>343</b>	<b>214</b>	<b>10</b>	<b>594</b>
1976	<b>66</b>	<b>301</b>	<b>257</b>	<b>27</b>	<b>651</b>
1977	<b>69</b>	<b>236</b>	<b>255</b>	<b>25</b>	<b>585</b>
1978	<b>45</b>	<b>266</b>	<b>235</b>	<b>24</b>	<b>570</b>
1979	<b>34</b>	<b>284</b>	<b>170</b>	<b>24</b>	<b>512</b>
1980	<b>47</b>	<b>288</b>	<b>195</b>	<b>30</b>	<b>561</b>
1981	<b>37</b>	<b>264</b>	<b>307</b>	<b>18</b>	<b>627</b>
1982	<b>61</b>	<b>304</b>	<b>280</b>	<b>26</b>	<b>671</b>
1983	<b>54</b>	<b>377</b>	<b>249</b>	<b>20</b>	<b>701</b>
1984	<b>49</b>	<b>308</b>	<b>233</b>	<b>9</b>	<b>599</b>
1985	<b>55</b>	<b>237</b>	<b>313</b>	<b>12</b>	<b>617</b>
<b>Umweltschutzbetriebskosten<sup>1)</sup></b>					
1974	<b>225</b>	<b>608</b>	<b>353</b>	<b>21</b>	<b>1 207</b>
1975	<b>287</b>	<b>670</b>	<b>345</b>	<b>24</b>	<b>1 326</b>
1976	<b>307</b>	<b>796</b>	<b>428</b>	<b>22</b>	<b>1 553</b>
1977	<b>358</b>	<b>928</b>	<b>654</b>	<b>35</b>	<b>1 975</b>
1978	<b>379</b>	<b>943</b>	<b>568</b>	<b>30</b>	<b>1 920</b>
1979	<b>437</b>	<b>1 076</b>	<b>634</b>	<b>48</b>	<b>2 195</b>
1980	<b>482</b>	<b>1 183</b>	<b>669</b>	<b>56</b>	<b>2 389</b>
1981	<b>522</b>	<b>1 427</b>	<b>727</b>	<b>58</b>	<b>2 735</b>
1982	<b>514</b>	<b>1 479</b>	<b>733</b>	<b>63</b>	<b>2 789</b>
1983	<b>504</b>	<b>1 592</b>	<b>743</b>	<b>62</b>	<b>2 900</b>
1984	<b>591</b>	<b>1 749</b>	<b>849</b>	<b>82</b>	<b>3 271</b>
1985	<b>669</b>	<b>1 878</b>	<b>913</b>	<b>74</b>	<b>3 534</b>
<b>Verhältnis Investitionen zu Betriebskosten im Umweltschutz</b>					
1974	<b>1 : 1,7</b>				
1975	<b>1 : 2,2</b>				
1976	<b>1 : 2,4</b>				
1977	<b>1 : 3,4</b>				
1978	<b>1 : 3,4</b>				
1979	<b>1 : 4,3</b>				
1980	<b>1 : 4,3</b>				
1981	<b>1 : 4,4</b>				
1982	<b>1 : 4,2</b>				
1983	<b>1 : 4,1</b>				
1984	<b>1 : 5,5</b>				
1985	<b>1 : 5,7</b>				

s. Vorbemerkung 23 b

<sup>1)</sup> Einschl. Abschreibungen

Quelle: Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 24 a

**Entwicklung der Petrochemischen Primärproduktion**  
(Kapazitäten, Produktion und Verbrauch von Olefinen und Aromaten)

		1982	1983	1984	1985	1986
		1 000 Tonnen				
<b>Ethylen</b>						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	3860	3940	3945	3945	3270
Deutschland	Produktion	2636	3181	3245	3063	2669
	Verbrauch	2481	2913	3126	3165	3192
<b>Westeuropa</b>	Effektivkapazität *)	15147	15107	14643	14234	14103
	Produktion	10075	11839	12314	12157	12705
	Import	112	141	158	309	225
	Export	27	22	47	68	67
	Verbrauch	10218	11928	12537	12505	12901
<b>Propylen</b>						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	2220	2236	2236	2215	1933
Deutschland	Produktion	1476	1740	1827	1721	1460
	Verbrauch	1891	2197	2371	2375	2356
<b>Westeuropa</b>	Effektivkapazität *)	8593	8537	8321	7854	8039
	Produktion	5829	6462	7108	6982	7029
	Import	93	29	155	358	281
	Export	13	42	46	72	40
	Verbrauch	5955	6621	7194	7178	7447
<b>Butadien</b>						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	532	542	547	552	525
Deutschland	Produktion	427	528	526	513	466
	Verbrauch	238	279	299	322	319
<b>Westeuropa</b>	Effektivkapazität	2203	2099	2091	2130	1975
	Produktion	1499	1690	1750	1668	1618
	Verbrauch	1001	1171	1232	1281	1246
<b>Benzol</b>						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	1570	1806	1806	1756	1781
Deutschland	Produktion	1044	1389	1591	1578	1480
	Verbrauch	1031	1117	1429	1500	1486
<b>Westeuropa</b>	Effektivkapazität	6481	6716	6689	6611	6746
	Produktion	3661	4687	4922	4886	4830
	Import	229	243	332	353	.
	Export	104	134	183	72	.
	Verbrauch	4142	4766	5184	5147	5170

s. Vorbemerkung 24

\*) einschl. Stand-by und Anlagen, die zeitweise außer Betrieb waren

		1982	1983	1984	1985	1986
		1 000 Tonnen				
<b>Toluol</b>						
EG <sup>1)</sup>	Produktion	827	942	1199	1490	.
	Verbrauch	809	1098	1207	1363	.
<b>o-Xylol</b>						
EG <sup>1)</sup>	Effektivkapazität	663	641	748	711	723
	Produktion	462	477	520	489	547
	Import	.	.	.	.	.
	Export	.	.	.	.	.
	Verbrauch	472	494	566	547	.
<b>p-Xylol</b>						
EG <sup>1)</sup>	Effektivkapazität	1025	1015	1155	1160	1212
	Produktion	744	838	1004	1015	1010
	Import	.	.	.	.	.
	Export	.	.	.	.	.
	Verbrauch	.	.	.	1136	.

<sup>1)</sup> Ab 1984 Westeuropa

#### Gliederung des Ethylenverbrauchs in Westeuropa nach Folgeprodukten

	1982	1983	1984	1985	1986
	in % des Gesamtverbrauchs				
Polyethylen	53,1	53,9	53,8	53,8	54,7
Dichlorethan./Vinylchlorid	17,6	18,1	18,1	18,3	18,2
Ethylenoxid	12,1	10,9	10,5	10,3	10,1
Ethylbenzol/ Styrol	}	}	7,4	7,3	7,5
Sonstige Derivate			17,2	17,1	10,2
Derivate insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

#### Gliederung des Propylenverbrauchs in Westeuropa nach Folgeprodukten

	1982	1983	1984	1985	1986		
	in % des Gesamtverbrauchs						
Polypropylen	33,0	32,3	33,1	34,6	36,4		
Acrylnitril	}	}	17,1	17,3	17,3		
Cumol			34,2	35,6	8,8	9,2	8,2
Propylenoxid					10,4	10,9	10,7
Sonstige Derivate			32,8	32,1	30,7	28,1	27,4
Derivate insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0		

Quelle: CEFIC-Survey on Olefins/Aromatics (Enquiry 1987)

Tabelle 24b

**Verbrauch von Primärchemikalien zur Herstellung organischer Folgeprodukte**

Zeit	Gesamt- verbrauch <sup>1)</sup>	davon auf Erdöl- / Erdgasbasis		Kohlebasis	
		1 000 t	1 000 t	i.v.H.	1 000 t
1960	1 665	734	44	931	56
1961	1 800	900	50	900	50
1962	2 076	1 183	57	893	43
1963	2 297	1 383	60	914	40
1964	2 719	1 878	69	841	31
1965	3 133	2 260	72	873	28
1966	3 738	2 884	77	854	23
1967	4 454	3 722	84	732	16
1968	5 312	4 632	87	680	13
1969	6 277	5 597	89	680	11
1970	6 405	5 823	91	582	9
1971	6 487	5 992	92	495	8
1972	7 295	6 849	94	446	6
1973	8 816	8 388	95	428	5
1974	9 279	8 852	95	427	5
1975	6 688	6 373	95	315	5
1976	8 627 <sup>a),b)</sup>	8 337	97	290 <sup>b)</sup>	3
1977	8 899 <sup>a)</sup>	8 568	96	331 <sup>c)</sup>	4
1978	9 271 <sup>a)</sup>	8 941	96	330 <sup>c)</sup>	4
1979	10 018 <sup>a)</sup>	9 658	96	360 <sup>c)</sup>	4
1980	9 538 <sup>a)</sup>	9 178	96	360 <sup>c)</sup>	4
1981	9 371 <sup>a),d)</sup>	9 004	96	367 <sup>c)</sup>	4
1982	9 021 <sup>a),d)</sup>	8 663	96	358 <sup>c)</sup>	4
1983	7 632 <sup>a),d),e)</sup>	7 401	97	231 <sup>c),e)</sup>	3
1984	8 381 <sup>a),d),e)</sup>	8 138	97	243 <sup>c),e)</sup>	3
1985	8 390 <sup>a),d),e)</sup>	8 159	97	231 <sup>c),e)</sup>	3
1986	8 360 <sup>a),d),e)</sup>	8 110	97	250 <sup>c),e)</sup>	3

1) Die Zahlen umfassen den Verbrauch von Ethylen, Propylen, Butylen, Butadien, aliph. und cycloaliph. Kohlenwasserstoffe mit 5 und mehr C-Atomen, Acetylen, Methan, Benzol, Toluol, o-Xylol, p-Xylol (bis 1975), Naphthalin und Kohlenmonoxid.

a) ohne p-Xylol

b) ohne Naphthalin

c) ohne Acetylen

d) ohne Toluol

e) ohne Kohlenmonoxid



Tabelle 25

**Lebenshaltungskostenindex**

1980 = 100

---

Zeit	4-Personen- Arbeitnehmerhaushalt
1977 D	<b>89,3</b>
1978 D	<b>91,6</b>
1979 D	<b>95,0</b>
1980 D	<b>100,0</b>
1981 D	<b>106,3</b>
1982 D	<b>112,0</b>
1983 D	<b>115,6</b>
1984 D	<b>118,4</b>
1985 D	<b>120,9</b>
1986 D	<b>120,7</b>
1986 Januar	<b>121,6</b>
Februar	<b>121,4</b>
März	<b>121,0</b>
April	<b>121,0</b>
Mai	<b>120,9</b>
Juni	<b>121,2</b>
Juli	<b>120,7</b>
August	<b>120,3</b>
September	<b>120,4</b>
Oktober	<b>120,0</b>
November	<b>119,9</b>
Dezember	<b>120,0</b>

---

s. Vorbemerkung 25

Tabelle 26

**Wichtige Posten der Zahlungsbilanz**

Zeit	Saldo der Handelsbilanz	Saldo der Devisenbilanz
	Millionen DM	Millionen DM
1977	+ 38 436	+ 2 570
1978	+ 41 200	+ 12 185
1979	+ 22 429	— 7 288
1980	+ 8 947	—25 730
1981	+ 27 720	+ 1 278
1982	+ 51 277	+ 2 667
1983	+ 42 089	— 1 644
1984	+ 53 966	— 981
1985	+ 73 353	— 1 261
1986	+112 158	+ 2 814

s. Vorbemerkung 26

Tabelle 27

**Bruttosozialprodukt**

Zeit	Mrd. DM	Zeit	Mrd. DM
1977	<b>1 199,2</b>	1982	<b>1 597,1</b>
1978	<b>1 291,6</b>	1983	<b>1 679,3</b>
1979	<b>1 396,6</b>	1984	<b>1 763,1</b>
1980	<b>1 485,2</b>	1985	<b>1 847,0</b>
1981	<b>1 545,1</b>	1986	<b>1 949,0</b>

s. Vorbemerkung 27

## Teil B

Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich

### Vorbemerkungen

Bei internationalen Vergleichen treten durch unterschiedliche nationale statistische Definitionen und Begriffsinhalte häufig Abgrenzungsprobleme auf.

Das gilt insbesondere für gesamtwirtschaftliche Größen wie das Bruttosozial- oder Bruttoinlandsprodukt der westlichen Länder und das Nettoprodukt oder das häufig bei Wirtschaftsvergleichen zitierte Materialprodukt der osteuropäischen Staaten.

Auch bei der vergleichenden Betrachtung der Umsätze in „Ost und West“ sind unterschiedliche Abgrenzungen zu berücksichtigen. So sind bei einigen europäischen Staatshandelsländern im Chemie-Umsatz die Werte für die Gummi- und Asbestindustrie sowie teilweise für die Mineralölverarbeitung enthalten. Produkte, die in der deutschen Statistik der Chemischen Industrie zugerechnet werden, fehlen dagegen.

Beim Chemie-Außenhandel der Staatshandelsländer sind vielfach die Transaktionen innerhalb des RGW-Bereichs nicht ausgewiesen.

Der Vergleich wertmäßiger Industriedaten unterschiedlicher Länder erfordert deren Umrechnung auf eine einheitliche Währung. Nach internationaler Konvention geschieht dies überwiegend auf Basis des US-Dollar. Starke Kursschwankungen führen dabei zu unvermeidlichen Verzerrungen.

Für die Tabellen des Teiles B werden die vom Conseil Européen des Fédérations de l'Industrie Chimique (CEFIC) auf Grund von Meldungen der nationalen europäischen Chemieverbände zusammengestellten Daten verwandt. Die Definition des Chemiebereichs basiert auf der „Internationalen Nomenklatur für den Außenhandel“ und beinhaltet neben der Section 5 „Chemicals“ auch — sofern nichts anderes vermerkt ist — den Synthesekautschuk, die Chemiefasern und die Photochemischen Erzeugnisse. Die in den nachstehenden Tabellen aufgeführten Zahlen sind daher sowohl mit den Angaben früherer Auflagen dieser Broschüre wie mit den Daten der Bundesrepublik Deutschland vergleichbar.

Zu den einzelnen Tabellen des Teiles B ist folgendes zu bemerken:

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| Tabelle 28               | Die Angaben über den Welt-Chemieumsatz basieren teils auf nationalen Daten, teils sind sie von uns geschätzt; die Werte für 1985 wurden berichtigt. Um einen Überblick über die tatsächlichen Veränderungen der Umsatzdaten in den einzelnen Ländern zu vermitteln, sind den Angaben in Mio DM Veränderungsrate, auf der jeweiligen Landeswährung basierend, zur Seite gestellt. |
| Tabelle 29               | Der Welthandel an Chemischen Erzeugnissen ist nach der „deutschen Abgrenzung“ aufgrund nationaler oder internationaler Außenhandelsstatistiken aufbereitet. Allerdings sind auch hier einige Zahlen geschätzt.   |
| Tabelle 30               | Der Welthandel der Gesamtwirtschaft beruht ebenfalls auf den Angaben nationaler oder internationaler Außenhandelsstatistiken.  |
| Tabelle 31               | Die Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger Länder der OECD beruhen größtenteils auf den Meldungen der nationalen Chemie-Verbände an CEFIC; einige Zahlen sind geschätzt oder stammen aus nationalen amtlichen Statistiken.  |
| Tabelle 32<br>Tabelle 33 | Produktions- und Preisindices stammen aus der CEFIC-Datensammlung, ergänzt durch internationale Veröffentlichungen.  |
| Tabelle 34               | Die Grunddaten wichtiger Länder beruhen — soweit nicht bereits an anderer Stelle genannt — auf nationalen Angaben der einzelnen Länder.  |
| Tabelle 35               | Die Spartengliederung des Chemie-Exports 1985 der wichtigsten Industrieländer ist das Ergebnis einer EDV-Auswertung offizieller nationaler Magnetbandaufzeichnungen. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, ist die deutsche Chemieabgrenzung zugrunde gelegt.  |



Tabelle 29

**Welthandel an Chemischen Erzeugnissen**

Export — Chemie

	1983 Mio DM	i.v.H.	1984 Mio DM	i.v.H.	1985 Mio DM
<b>W E L T</b>	<b>362 165</b>	<b>100,0</b>	<b>433 920</b>	<b>100,0</b>	
<b>Europa</b>	<b>236 005</b>	<b>65,2</b>	<b>278 450</b>	<b>64,2</b>	<b>300 080</b>
darunter					
Bundesrepublik					
Deutschland	61 301	16,9	71 513	16,5	76 923
Frankreich	29 071	8,0	35 003	8,1	37 778
Belgien/Luxemburg	19 310	5,3	22 130	5,1	23 947
Niederlande	24 009	6,6	28 492	6,6	29 376
Italien	13 531	3,7	16 471	3,8	17 729
Großbritannien	22 675	6,3	25 820	5,9	29 149
Republik Irland	3 065	0,9	3 820	0,9	3 980
Dänemark	3 181	0,9	3 696	0,8	4 011
Griechenland	484	0,2	550	0,1	583
<b>E G</b>	<b>176 627</b>	<b>48,8</b>	<b>207 495</b>	<b>47,8</b>	<b>223 476</b>
Norwegen	2 870	0,8	3 295	0,8	3 461
Schweden	4 284	1,2	5 197	1,2	5 575
Finnland	1 778	0,5	2 126	0,5	2 237
Schweiz	14 729	4,1	16 320	3,8	17 965
Österreich	3 035	0,8	3 397	0,8	4 078
Spanien	5 043	1,4	6 764	1,5	7 615
Portugal	813	0,2	991	0,2	1 000
Übrige europ. OECD	308	0,1	532	0,1	601
<b>Europäische O E C D</b>	<b>209 487</b>	<b>57,9</b>	<b>246 117</b>	<b>56,7</b>	<b>266 008</b>
Sowjetunion	6 468	1,8	8 298	1,9	8 867
Polen	1 635	0,5	1 972	0,4	2 062
Übrige Staats- handelsländer	15 683	4,3	18 978	4,4	19 050
<b>Osteuropa</b>	<b>23 786</b>	<b>6,6</b>	<b>29 248</b>	<b>6,7</b>	<b>30 262</b>
<b>Afrika</b>	<b>4 775</b>	<b>1,3</b>	<b>5 210</b>	<b>1,2</b>	<b>.</b>
darunter					
Republik Südafrika	984	0,3	1 055	0,2	1 250
<b>Asien</b>	<b>45 620</b>	<b>12,6</b>	<b>54 475</b>	<b>12,6</b>	<b>.</b>
darunter					
Japan	26 554	7,3	31 831	7,3	34 330
<b>Amerika</b>	<b>74 115</b>	<b>20,5</b>	<b>93 915</b>	<b>21,6</b>	<b>.</b>
darunter					
USA	54 788	15,1	70 218	16,2	67 492
Canada	10 396	2,9	13 545	3,1	14 548
Mittelamerika	5 137	1,4	5 859	1,3	.
Südamerika	3 793	1,1	4 294	1,0	.
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>1 650</b>	<b>0,4</b>	<b>1 870</b>	<b>0,4</b>	<b>.</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

## Import — Chemie

	1983 Mio DM	i.v.H.	1984 Mio DM	i.v.H.	1985 Mio DM
W E L T	379 790	100,0	448 205	100,0	.
E u r o p a	213 850	56,3	248 220	55,4	273 880
darunter					
Bundesrepublik					
Deutschland	34 682	9,1	39 964	8,9	44 287
Frankreich	24 779	6,5	28 937	6,5	32 310
Belgien/Luxemburg	15 080	4,0	17 661	3,9	19 005
Niederlande	15 424	4,1	18 565	4,1	21 334
Italien	20 684	5,5	24 994	5,6	28 255
Großbritannien	20 201	5,3	23 215	5,2	25 335
Republik Irland	2 667	0,7	3 188	0,7	3 446
Dänemark	4 647	1,2	5 500	1,2	5 835
Griechenland	2 050	0,5	2 456	0,6	2 739
E G	140 214	36,9	164 480	36,7	182 546
darunter					
Norwegen	3 165	0,8	3 515	0,8	3 812
Schweden	5 968	1,6	6 874	1,5	7 634
Finnland	3 401	0,9	3 749	0,8	3 897
Schweiz	8 744	2,3	9 917	2,2	11 081
Österreich	5 639	1,5	6 705	1,5	7 359
Spanien	6 842	1,8	8 250	1,9	8 846
Portugal	1 827	0,5	2 619	0,6	2 701
Übrige europ. OECD	2 951	0,8	3 204	0,7	3 824
Europäische O E C D	178 751	47,1	209 313	46,7	231 700
darunter					
Sowjetunion	13 254	3,5	15 406	3,4	17 241
Polen	2 353	0,6	2 587	0,6	2 809
Übrige Staats- handelsländer	14 001	3,7	15 111	3,4	17 225
Osteuropa	29 608	7,8	33 104	7,4	36 207
A f r i k a	18 160	4,8	18 910	4,2	.
darunter					
Republik Südafrika	2 959	0,8	3 492	0,8	3 160
A s i e n	75 145	19,8	87 865	19,6	.
darunter					
Japan	17 643	4,6	22 068	4,9	22 871
A m e r i k a	66 340	17,5	84 855	18,9	.
darunter					
U S A	31 536	8,3	44 869	10,0	48 476
Canada	11 079	2,9	13 646	3,0	13 560
Mittelamerika	8 791	2,3	9 319	2,1	.
Südamerika	14 907	3,9	16 993	3,8	.
A u s t r a l i e n u n d O c e a n i e n	6 295	1,6	8 355	1,9	.

Tabelle 30

**Welthandel der Gesamtwirtschaft**

## Export — Gesamtwirtschaft

	1983 Mio DM	i.v.H.	1984 Mio DM	i.v.H.	1985 Mio DM
<b>W E L T</b>	<b>4 680 835</b>	<b>100,0</b>	<b>5 459 185</b>	<b>100,0</b>	.
<b>E u r o p a</b>	<b>2 284 780</b>	<b>48,8</b>	<b>2 612 565</b>	<b>47,8</b>	<b>2 871 225</b>
darunter					
Bundesrepublik					
Deutschland	432 338	9,2	488 202	9,0	537 097
Frankreich	233 447	5,0	272 370	5,0	298 578
Belgien/Luxemburg	132 842	2,8	147 601	2,7	157 472
Niederlande	167 254	3,6	187 568	3,4	200 728
Italien	185 702	4,0	209 004	3,8	233 534
Großbritannien	234 703	5,0	266 061	4,9	296 874
Republik Irland	23 149	0,5	27 487	0,5	30 442
Dänemark	40 765	0,9	46 398	0,9	51 764
Griechenland	11 394	0,2	12 523	0,2	12 621
<b>E G</b>	<b>1 461 594</b>	<b>31,2</b>	<b>1 657 214</b>	<b>30,4</b>	<b>1 819 110</b>
Norwegen	45 904	1,0	53 961	1,0	58 771
Schweden	69 912	1,5	83 565	1,5	89 281
Finnland	31 968	0,7	38 425	0,7	40 100
Schweiz	65 239	1,4	73 434	1,4	80 500
Österreich	39 293	0,8	45 188	0,8	50 562
Spanien	50 584	1,1	66 985	1,2	71 330
Portugal	11 800	0,3	17 820	0,3	16 697
Übrige europ. OECD	14 606	0,3	20 331	0,4	23 397
<b>Europäische O E C D</b>	<b>1 790 900</b>	<b>38,3</b>	<b>2 056 923</b>	<b>37,7</b>	<b>2 249 748</b>
Sowjetunion	232 951	5,0	261 632	4,8	254 774
Polen	28 527	0,6	32 433	0,6	33 600
Übrige Staats- handelsländer	187 055	4,0	213 612	3,9	223 121
<b>Osteuropa</b>	<b>448 533</b>	<b>9,6</b>	<b>507 677</b>	<b>9,3</b>	<b>512 968</b>
<b>A f r i k a</b>	<b>205 475</b>	<b>4,4</b>	<b>233 155</b>	<b>4,3</b>	.
darunter					
Republik Südafrika	47 076	1,0	50 230	0,9	48 525
<b>A s i e n</b>	<b>1 154 445</b>	<b>24,7</b>	<b>1 352 145</b>	<b>24,8</b>	.
darunter					
Japan	374 926	8,0	485 113	8,9	514 376
<b>A m e r i k a</b>	<b>966 110</b>	<b>20,6</b>	<b>1 181 335</b>	<b>21,6</b>	.
darunter					
USA	511 250	10,9	620 930	11,4	626 649
Canada	182 941	3,9	240 954	4,4	256 701
Mittelamerika	120 182	2,6	128 101	2,3	.
Südamerika	151 265	3,2	191 351	3,5	.
<b>Australien und Oceanien</b>	<b>70 025</b>	<b>1,5</b>	<b>79 985</b>	<b>1,5</b>	.

s. Vorbemerkung Seite 105 f



## Import — Gesamtwirtschaft

	1983 Mio. DM	lv.H.	1984 Mio. DM	lv.H.	1985 Mio. DM
W E L T	4 840 435	100,0	5 673 875	100,0	.
Europa	2 348 150	48,5	2 634 800	46,4	2 863 535
darunter					
Bundesrepublik					
Deutschland	390 357	8,1	434 216	7,7	463 817
Frankreich	268 542	5,5	278 700	4,9	306 550
Belgien/Luxemburg	141 160	2,9	157 647	2,8	164 988
Niederlande	157 014	3,2	177 090	3,1	191 740
Italien	204 963	4,2	240 048	4,2	269 593
Großbritannien	255 629	5,3	296 979	5,2	321 354
Republik Irland	23 395	0,5	27 537	0,5	29 483
Dänemark	41 373	0,9	48 360	0,9	55 237
Griechenland	25 215	0,5	27 453	0,5	31 049
E G	1 507 648	31,1	1 688 030	29,8	1 833 811
Norwegen	34 424	0,7	39 386	0,7	45 726
Schweden	66 559	1,4	75 084	1,3	83 787
Finnland	32 778	0,7	35 463	0,6	38 851
Schweiz	74 152	1,5	83 567	1,5	91 532
Österreich	49 387	1,0	56 336	1,0	61 560
Spanien	74 425	1,6	82 072	1,4	88 173
Portugal	20 708	0,4	22 725	0,4	22 485
Übrige europ. OECD	44 341	0,9	54 704	1,0	59 898
Europäische O E C D	1 904 422	39,3	2 137 367	37,7	2 325 823
Sowjetunion	204 476	4,2	229 776	4,1	242 826
Polen	25 324	0,5	29 438	0,5	31 691
Übrige Staats- handelsländer	176 414	3,7	193 366	3,4	221 185
Osteuropa	406 214	8,4	452 580	8,0	487 285
A f r i k a	218 185	4,5	232 680	4,1	.
darunter					
Republik Südafrika	36 989	0,8	42 969	0,8	30 323
A s i e n	1 135 730	23,5	1 286 065	22,7	.
darunter					
Japan	322 359	6,7	388 823	6,9	381 101
A m e r i k a	1 067 335	22,0	1 427 395	25,2	.
darunter					
U S A	688 194	14,2	972 363	17,1	1 063 180
Canada	156 601	3,2	210 899	3,7	225 858
Mittelamerika	116 229	2,4	126 052	2,2	.
Südamerika	105 533	2,2	117 193	2,1	.
A u s t r a l i e n und O c e a n i e n	71 035	1,5	92 935	1,6	.

Tabelle 31

**Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten**

Land	Chemieumsatz	
	1985 Millionen DM	1986
Bundesrepublik Deutschland	<b>148 751</b>	<b>139 997</b>
Frankreich <sup>1)</sup>	<b>93 530</b>	<b>88 319</b>
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	<b>41 475</b>	<b>37 319</b>
Niederlande	<b>40 898</b>	<b>34 833</b>
Italien	<b>72 059</b>	<b>66 713</b>
Großbritannien <sup>1)</sup>	<b>76 705</b>	<b>66 228</b>
Republik Irland <sup>1)</sup>	<b>5 372</b>	<b>4 749</b>
Dänemark	<b>6 036</b>	<b>6 013</b>
Spanien <sup>1)</sup>	<b>47 216</b>	<b>44 885</b>
Portugal	<b>3 105</b>	<b>3 265</b>
EG	<b>535 147</b>	<b>492 321</b>
Norwegen <sup>1)</sup>	<b>5 948</b>	<b>5 025</b>
Schweden	<b>12 080</b>	<b>10 888</b>
Finnland	<b>7 197</b>	<b>6 853</b>
Schweiz <sup>1)</sup>	<b>19 798</b>	<b>20 247</b>
Österreich	<b>8 538</b>	<b>7 626</b>
USA	<b>580 062</b>	<b>430 608</b>
Japan <sup>1)</sup>	<b>252 440</b>	<b>251 156</b>
Land	Investitionen	
	1985 Millionen DM	1986
Bundesrepublik Deutschland	<b>7 123</b>	<b>8 000<sup>3)</sup></b>
Frankreich <sup>1)</sup>	<b>3 828</b>	<b>4 169</b>
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	<b>1 305</b>	<b>1 557</b>
Niederlande	<b>2 226</b>	<b>2 630</b>
Italien	<b>2 687</b>	<b>2 914</b>
Großbritannien <sup>1)</sup>	<b>4 801</b>	<b>4 139</b>
Republik Irland <sup>1)</sup>	<b>165</b>	<b>178</b>
Dänemark	<b>438</b>	<b>499</b>
Spanien <sup>1)</sup>	<b>847</b>	<b>775</b>
Portugal	<b>.</b>	<b>.</b>
EG	<b>23 420</b>	<b>24 861</b>
Norwegen <sup>1)</sup>	<b>365</b>	<b>343</b>
Schweden	<b>906</b>	<b>895</b>
Finnland	<b>903</b>	<b>856</b>
Schweiz <sup>1)</sup>	<b>.</b>	<b>.</b>
Österreich	<b>820</b>	<b>1 142</b>
USA	<b>48 334</b>	<b>37 545</b>
Japan <sup>1)</sup>	<b>17 502</b>	<b>17 448</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

<sup>1)</sup> Ohne Chemiefaser-Industrie<sup>2)</sup> Einschl. Kunststoffverarbeitung<sup>3)</sup> Investitionen bezogen auf die Umsatzwerte, berechnet auf Landeswährung<sup>4)</sup> Schätzung des Verbandes der Chemischen Industrie<sup>5)</sup> Investitionen bezogen auf den Gesamtumsatz in der Abgrenzung „Betriebe“

Land	Beschäftigte	
	1985 Anzahl	1986
Bundesrepublik Deutschland	557 033	567 104
Frankreich <sup>1)</sup>	272 300	268 300
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	89 600	90 600
Niederlande	89 000	91 000
Italien	233 000	230 000
Großbritannien <sup>1)</sup>	336 000	336 000
Republik Irland <sup>1)</sup>	12 100	12 300
Dänemark	25 300	25 800
Spanien <sup>1)</sup>	240 000	239 000
Portugal	51 000	50 800
EG	1 905 333	1 574 904
Norwegen <sup>1)</sup>	15 000	15 000
Schweden	42 800	42 500
Finnland	24 700	24 300
Schweiz <sup>1)</sup>	66 500	67 700
Österreich	36 400	35 200
USA	1 045 000	1 026 400
Japan <sup>1)</sup>	395 000	401 000

Land	Investitionsquote <sup>1)</sup>	
	1985 i. v. H.	1986
Bundesrepublik Deutschland	4,0 <sup>2)</sup>	4,8 <sup>2)</sup>
Frankreich	4,1	4,7
Belgien-Luxemburg	3,2	4,2
Niederlande	5,4	7,6
Italien	3,7	4,3
Großbritannien	6,3	6,3
Republik Irland	3,1	3,8
Dänemark	7,3	8,3
Spanien	1,8	1,7
Portugal	.	.
EG	4,4	5,0
Norwegen	6,1	6,8
Schweden	7,5	8,2
Finnland	12,5	12,5
Schweiz	.	.
Österreich	9,6	15,0
USA	7,6	8,1
Japan	6,9	6,9

Tabelle 32

**Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie**  
 Produktionsindizes

Zeit	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich <sup>1)</sup>	Italien	Niederlande	Belgien- Luxemburg <sup>1)</sup>	Großbritannien <sup>1)</sup>
	1970 = 100					
1977	<b>132,0</b>	<b>144,8</b>	<b>141,1</b>	<b>151,0</b>	<b>145,7</b>	<b>131,2</b>
1978	<b>138,9</b>	<b>151,5</b>	<b>152,8</b>	<b>157,0</b>	<b>150,7</b>	<b>132,6</b>
	1975 = 100 <sup>a)</sup>					
1978	<b>105,8</b>	<b>125,8</b>	<b>125,0</b>	<b>124,0</b>	<b>123,4</b>	<b>117,6</b>
1979	<b>111,9</b>	<b>135,8</b>	<b>132,6</b>	<b>136,0</b>	<b>133,4</b>	<b>119,2</b>
1980	<b>107,0</b>	<b>134,4</b>	<b>137,5</b>	<b>132,0</b>	<b>126,3</b>	<b>109,1</b>
1981	<b>108,3</b>	b)	<b>134,9</b>	<b>129,0</b>	<b>127,7</b>	<b>108,5</b>
1982	<b>102,5</b>	b)	<b>137,8</b>	<b>131,0</b>	<b>131,7</b>	<b>107,9</b>
	1980 = 100					
1983	<b>103,4</b>	b)	<b>100,0</b>	<b>111,0</b>	<b>107,3</b>	<b>108,9</b>
1984	<b>108,8</b>	b)	<b>106,2</b>	<b>122,0</b>	<b>113,3</b>	<b>114,9</b>
1985	<b>111,1</b>	<b>116,3</b>	<b>110,3</b>	<b>133,0</b>	<b>117,1</b>	<b>120,4</b>
1986	<b>110,1</b>	<b>117,5</b>	<b>111,8</b>	<b>133,0</b>	<b>120,2</b>	<b>121,7</b>
Zeit	Dänemark	Spanien <sup>1)</sup>	Portugal	Schweden	Norwegen	Österreich
	1970 = 100					
1977	<b>111,0</b>	<b>228,0</b>	.	<b>125,0</b>	<b>128,0</b>	<b>147,4</b>
1978	<b>113,0</b>	<b>237,0</b>	.	<b>133,0</b>	<b>126,0</b>	<b>154,3</b>
	1975 = 100					
1978	<b>121,0</b>	.	.	<b>109,2</b>	<b>99,0</b>	<b>127,2</b>
1979	<b>129,0</b>	<b>135,0</b>	.	<b>111,3</b>	<b>108,0</b>	<b>136,1</b>
1980	<b>130,0</b>	<b>131,2</b>	.	<b>105,8</b>	<b>120,0</b>	<b>125,8</b>
1981	<b>131,0</b>	<b>129,0</b>	.	<b>115,7</b>	<b>122,0</b>	<b>126,8</b>
1982	<b>136,0</b>	<b>132,2</b>	.	<b>123,4</b>	<b>121,4</b>	<b>123,6</b>
	1980 = 100					
1983	<b>112,0</b>	<b>104,7</b>	<b>103,3</b>	<b>113,2</b>	<b>110,0</b>	<b>105,0<sup>c)</sup></b>
1984	<b>121,0</b>	<b>111,0</b>	<b>106,5</b>	<b>114,6</b>	<b>121,0</b>	<b>122,0<sup>c)</sup></b>
1985	<b>128,0</b>	<b>113,9</b>	.	<b>114,0</b>	<b>126,0</b>	<b>117,0<sup>c)</sup></b>
1986	<b>136,0</b>	<b>119,6</b>	.	<b>113,2</b>	<b>126,0</b>	<b>118,0<sup>c)</sup></b>
Zeit	Schweiz <sup>1)</sup>	USA	Canada	Japan <sup>1)</sup>	Australien	
	1970 = 100					
1977	<b>132,2</b>	<b>150,1</b>	.	<b>124,4</b>	.	
1978	<b>136,8</b>	<b>158,3</b>	.	<b>139,1</b>	.	
	1975 = 100					
1978	<b>123,1</b>	<b>134,1</b>	.	<b>131,3</b>	.	
1979	<b>128,4</b>	<b>142,7</b>	.	<b>143,1</b>	.	
1980	<b>131,6</b>	<b>143,6</b>	.	<b>144,2</b>	<b>144,0</b>	
1981	<b>137,1</b>	<b>146,3</b>	.	<b>144,9</b>	<b>156,0</b>	
1982	<b>135,5</b>	<b>133,5</b>	.	<b>148,9</b>	.	
	1980 = 100					
1983	<b>109,6</b>	<b>104,1</b>	.	<b>108,8</b>	<b>110,5</b>	
1984	<b>115,7</b>	<b>106,8</b>	<b>106,7</b>	<b>117,9</b>	<b>119,3</b>	
1985	<b>122,9</b>	<b>110,9</b>	<b>111,9</b>	<b>121,7</b>	<b>110,0</b>	
1986	<b>125,5</b>	<b>116,1</b>	<b>116,6</b>	<b>122,2</b>	<b>115,0</b>	

s. Vorbemerkung Seite 105 f

a) Bundesrepublik Basisjahr 1976 = 100

b) Amtlicher Index wird neu berechnet

c) 1981 = 100

1) Ohne Chemiefasern

2) Einschl. Kunststoffverarbeitung

Tabelle 33

## Preisentwicklung der Chemischen Industrie

Preisindices

Zeit	Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	Frankreich <sup>2)</sup>	Italien	Niederlande <sup>3)</sup>	Belgien- Luxemburg <sup>1)</sup>	Großbritannien <sup>1)</sup>
	1970 = 100					
1977	133,1	198,5	234,2	144,0	137,9	251,6
1978	131,0	206,7	245,9	141,0	137,1	271,7
	1975 = 100 <sup>4)</sup>					
1978	97,4	116,2	131,8	103,0	104,2	143,7
1979	105,5	134,1	162,0	114,0	107,1	165,1
1980	113,8	159,6	195,4	125,0	121,1	191,1
1981	123,7	182,2	218,6	143,0	134,1	203,2
1982	128,6	204,6	242,6	140,0	152,6	216,3
	1980 = 100					
1983	113,9	139,0	134,9	115,0	133,7	119,1
1984	118,1	.	148,2	116,0	139,9	125,1
1985	121,6	.	159,7	123,0	145,0	131,6
1986	114,6	.	155,4	105,0	141,6	133,4
Zeit	Danemark <sup>5)</sup>	Spanien	Portugal	Schweden	Norwegen <sup>6)</sup>	Osterreich
	1970 = 100					
1977	121,0	209,0	.	202,0	183,0	139,5
1978	131,0	226,0	.	219,0	188,0	142,3
	1975 = 100					
1978	114,0	.	.	118,0	103,0	108,1
1979	123,0	167,0	.	134,0	116,0	104,3
1980	140,0	199,4	.	154,0	131,0	113,6
1981	199,0	233,0	.	167,5	182,0	119,4 <sup>7)</sup>
1982	.	258,5	.	184,8	191,0	123,5 <sup>8)</sup>
	1980 = 100					
1983	138,0	147,4	217,0	135,5	123,6	.
1984	148,0	163,6	253,8	147,0	128,1	.
1985	154,0	175,9	.	155,5	127,0	.
1986	150,0	177,7	.	158,0	129,0	.
Zeit	Schweiz <sup>9)</sup>	USA	Canada	Japan <sup>10)</sup>	Australien	
	1970 = 100					
1977	131,1	188,5	.	174,8	.	
1978	124,4	194,5	.	165,3	.	
	1975 = 100					
1978	89,1	109,7	117,9	98,5	.	
1979	90,7	122,6	134,0	109,0	.	
1980	97,0	143,6	157,0	131,3	190,0	
1981	101,8	158,7	179,0	130,4	200,0	
1982	103,6	161,2	191,0	129,7	204,0	
	1980 = 100					
1983	106,4	112,6	121,0	95,0	121,9	
1984	109,1	115,6	130,3	94,0	127,8	
1985	113,8	116,4	131,7	92,7	132,3	
1986	110,7	115,3	133,1	87,6	145,6	

s. Vorbemerkung Seite 105 f

1) Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer

2) Ohne Chemiefasern

3) Ab 1969 ohne Kaufsteuer

4) Bis 1977 ohne Chemiefasern

5) Ab 1978 ohne Chemiefasern

6) Bundesrepublik Basisjahr 1976 = 100

7) Basisjahr 1976 = 100

Tabelle 34

**Grunddaten der Länder der Europäischen Gemeinschaft,  
der europäischen Staatshandelsländer, der USA und Japans 1985\*)**

	Einheit	Bundes- republik Deutschland	Groß- britannien	Frankreich	Italien
Bodenfläche	1 000 qkm	249	244	547	301
Bevölkerung	1 000	61 028	56 618	55 162	57 128
Erwerbsquote	i.v.H.	46	49	42	41
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (jeweilige Preise) je Einwohner	Mrd Landesw. Mrd DM DM	DM 1 840 1 840 30 152	£ 352 1 318 23 279	FF 4 595 1 411 25 579	Lit 684 842 1 054 18 450
Währungsparitäten (Wechselkurs/Mittelwerte)	1 WE = Pf	100,0	377,759	32,922	0,156
Chemische Industrie					
Umsatz	Millionen DM	148 751	76 705	93 530	72 059
Import	Millionen DM	44 287	25 335	32 310	28 255
Export	Millionen DM	76 923	29 149	37 778	17 729
Export-Quote	i.v.H.	51,7	38,0	40,4	24,6
Gesamtwirtschaft					
Export	Millionen DM	537 097	296 876	298 578	233 534
Import	Millionen DM	463 817	321 354	306 550	269 593
Produktion					
Schwefelsäure	1 000 t H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	4 199	2 880	1 568	2 723
Ätznatron	1 000 t NaOH	3 697	.	1 392	1 030
Stickstoffdünger <sup>d)</sup>	1 000 t N	1 195	1 360	1 695	1 338
Cellulosische Spinnfasern und Filamentgarne	1 000 t	169	79	10,0	30
Synthet. Spinnfasern	1 000 t	440	149	133	388
Synthet. Filamentgarne	1 000 t	357	91	86	170
Kunststoffe	1 000 t	7 563	1 811	3 376	2 640
Steinkohle	1 000 t	82 398	90 800	15 124	—
Elektrizität	Mrd kWh	409	297	322	186
Eisenerz <sup>f)</sup>	1 000 t	309	84	4 403	0
Roheisen <sup>g)</sup>	1 000 t	31 143	10 487	15 396	11 644
Rohstahl	1 000 t	40 500	15 684	18 828	23 898
Erdgas	Pétajoules	518	1 521	203	539
Erdöl	1 000 t	4 105	122 424	2 652	2 340

s. Vorbemerkung Seite 101

\*) Teilweise geschätzt

a) Bulgarien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei, Ungarn

b) Produziertes Nationaleinkommen

c) Auf Dollarbasis

d) Dungejahr vom 1. 7. 1984—30. 6. 1985

e) Nur Olefin

f) Fe-Inhalt

g) Einschließlich Hochofen-Ferrolegierungen

Belgien, Luxemburg	Nieder- lande	Dänemark	DDR	Sowjet- union	Ubrige europäische Staatshandels- länder <sup>a)</sup>	USA	Japan
34	41	43	108	22 402	9 883	9 373	372
10 223	14 484	5 113	16 640	276 290	95 177	239 283	120 754
42	39	49	51	50	50	48	48
bfr/lfr	hfl	dkr	M	Rbl	.	US-\$	Yen
4 738	414	605	234 <sup>b)</sup>	578 <sup>b)</sup>	.	3 947	317 296
236	368	175	.	.	.	11 604	3 890
23 085	25 407	34 226	.	.	.	48 495	32 214
4,977	89,108	28,865	74,902 <sup>c)</sup>	373,884	.	294,397	1,226
41 475	40 898	6 036	58 445	218 400	89 400	580 062	252 440
19 005	21 334	5 835	5 882	17 241	12 995	48 476	22 871
23 947	29 376	4 011	8 760	8 867	12 635	67 492	34 330
57,7	71,8	66,5	15,0	4,1	.	11,6	13,6
157 472	200 728	51 764	75 513	254 774	182 680	626 649	514 376
164 988	191 740	55 237	70 029	242 826	173 513	1 063 180	381 101
2 107	1 508	36	883	26 000	7 327	35 938	6 580
.	.	.	667	3 100	1 860	9 942	3 073
715	1 739	187	1 078	13 143	5 818	11 121	1 211
}							
42			92	662	252	253	350
29		15 <sup>e)</sup>	69	314	309	1 578	757
71		.	176	378	253	1 286	640
2 498	2 500	73	1 048	5 000	3 126	22 678	9 232
6 212	—	—	.	560 000	231 199	729 239	16 383
58	63	29	114	1 545	360	2 470	598
—	—	—	14	148 200	1 770	30 256	—
11 497	4 820	—	2 578	111 000	32 014	45 370	80 569
14 628	5 521	528	7 853	155 200	51 123	79 188	105 250
0,5	3 406	.	.	22 257	2 190	16 318	99
.	4 000	2 928	.	595 500	13 385*	438 948	528

Tabelle 35

**Chemie-Ausfuhr der westlichen Industrieländer 1985**

Mio DM

Fachzweig	Frankreich	Belgien + Luxemburg	Niederlande	Bundesrep. Deutschl. <sup>1)</sup>	Italien	Groß- britannien
Anorganica	2 659	1 930	1 771	5 135	683	1 131
Organica	9 625	5 588	9 636	18 100	3 926	6 663
Pharmazeut. Chemikalien	116	18	102	2 320	74	62
Natürliche ätherische Öle und Riechstoffe	823	31	374	379	91	544
Gerein. und vered. Naturharze	8	1	3	41	2	13
Wachse	17	22	34	222	17	37
Ind. Öle, Fette, Fettsäuren	249	89	390	950	175	262
Düngemittel	606	1 577	1 559	1 440	427	262
Pflanzenschutz- u. Schädlings- bekämpfungsmittel	1 342	157	721	2 387	376	1 803
Kunststoffe	4 468	4 924	5 794	11 447	2 904	2 473
Synthesekautschuk	873	663	450	1 082	287	243
Chemiefasern	1 103	529	1 261	5 117	2 252	630
Mineralfarben, Ruß; Druck- und Künstlerfarben	956	402	596	2 665	332	982
Organische Farbstoffe	619	139	135	2 852	92	259
Lacke, Anstrichmittel u.ä.	519	550	681	1 504	324	600
Klebstoffe	88	69	118	527	65	103
Gerbstoffe	58	5	14	218	57	33
Textil-, Papier-, Leder- hilfsmittel; Tenside	449	373	837	2 592	173	409
Gelatine	158	101	—	112	25	34
Industrielle Hilfsmittel	320	356	531	2 143	283	642
Anderer Spezialerzeugnisse	2 243	1 413	841	4 352	887	2 202
Bautenschutzmittel	19	18	11	116	36	28
Bitumendach-, Dichtungsb.	98	77	54	85	156	68
Pharmazeut. Erzeugnisse	4 534	2 041	1 536	7 285	2 601	5 318
Seifen und Waschmittel	440	290	285	607	185	635
Körperpflegemittel	3 612	486	199	1 047	366	1 300
Putz- und Pflegemittel	102	50	127	159	42	111
Kerzen	18	8	27	48	12	6
Photochem. Erzeugnisse	1 183	1 884	1 060	2 023	370	1 969
Chemischer Bürobedarf	324	52	103	972	467	303
Sprengstoffe, Pyrotechnica	149	105	126	211	42	24

**Total** 37 778 23 948 29 376 78 138 17 729 29 149

s. Vorbemerkung Seite 105 f

<sup>1)</sup> Einschl. Lieferungen in die DDR — hier Abweichungen zu Tabellen 19, 20, 29 — um den Vergleich mit den anderen Ländern zu ermöglichen.



Dänemark	Finnland	Schweiz	Österreich	USA	Canada	Japan	Total
30	158	297	468	7 981	4 406	1 974	28 623
487	445	5 261	833	15 566	3 349	7 566	87 045
13	—	—	—	—	—	1	2 706
14	0	605	27	758	12	129	3 787
0	5	1	4	177	—	4	259
101	0	11	2	36	2	31	532
33	84	16	27	315	523	103	3 216
251	303	20	339	3 408	2 441	349	12 982
99	3	1 113	58	4 021	65	515	12 660
95	341	896	430	7 672	1 729	4 372	47 545
8	1	1	21	1 822	—	1 005	6 456
181	208	798	120	2 478	413	3 158	18 248
35	301	153	54	798	23	663	7 960
83	5	1 938	10	388	138	689	7 347
191	88	129	155	655	46	417	5 859
16	11	65	14	290	21	164	1 551
0	0	8	0	9	—	6	408
8	5	366	22	455	—	631	6 320
2	—	—	0	80	21	17	550
71	3	—	11	1 094	—	231	5 685
146	68	454	298	5 224	579	6 026	24 733
68	4	9	12	—	—	—	321
8	11	11	25	7	—	6	606
1 698	82	4 850	743	8 452	343	1 269	40 752
151	13	51	40	431	84	26	3 238
125	61	290	51	861	79	202	8 679
11	1	63	6	81	55	23	831
17	4	18	2	6	—	7	173
25	2	329	36	3 849	219	4 323	17 272
40	3	194	232	275	—	377	3 342
4	27	18	38	303	—	46	1 093
4 011	2 237	17 965	4 078	67 492	14 548	34 330	360 779





